TARTU ÜLIKOOL
1632
UNIVERSITAS TARTUENSIS

Jurjewer Kalender 1916

Jurjewer Bank

Zentrale Jurjew

○

Filialen:

Fellin — Wenden

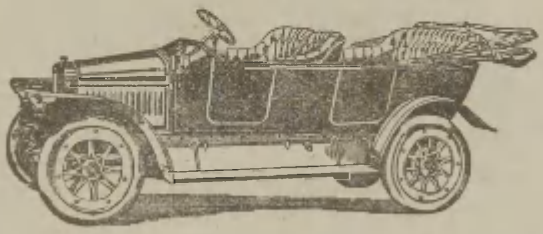
○

Aktienkapital R. 1.000.000.—

Reservekapital R. 316.880.53

Eduard Otsing & Co.

Gegründet 1888.



Mechan. Fahr- u. Motorrad- und Automobil-Werkstatt.

Jurjew (Livl.), Ritter-Str. 11.

Telegr.-Adresse: Otsing Jurjew. Telephon 420.

Empfehlen in großer Auswahl erstklassige Rigasche A. Leutner und Ko. und diverse ausländische Fahrräder.

Größte Niederlage von sämtlichem Fahrrad-, Motorrad- und Automobil-Zubehör; diverse technische und Sport-Artikel.

Kommissions-Lager: Auto-Pneumatiks „Prowodnik" und Milch-Separatore „Domo".

Motoröle von der Russ. Act.-Ges.

„Vacuum Oil Company".

Ewald Freymuth

Jurjew, Kühn-Strasse Nr. 3

Lein- und

Weisswarenhandlung

Trikotagen.

Agentur der Zweiten Russ. Assekuranz-Kompagnie.

Verlagsgenossenschaft „Postimees“

Jurjew, Ritter-Strasse Nr. 9. Telephon Nr. 80.

Buch- & Schreibmaterialienhandlung

empfiehlt sein reichliches Lager von **Geschenk-Literatur. Jugendschriften, Gesangbücher, Lehr- und Schulbücher, Romane etc.** Annahme von Abonnements auf Zeitschriften in allen Sprachen. **Lager von Brief- und Luxuspapier, Couverts, Kontobücher etc.**

Typographie mit Buchbinderei und Zinkographie

emfiehlt sich zur Anfertigung von **Druckarb. jeglicher Art:**

Werk- nud Akzidenzdruck, Tauf-, Verlobungs-, Trannngs- und Visitenkarten.

Diplomendruck auf Papier und Pergament.

Kalkulationen werden auf Wunsch eingesandt.

Erste Russische

Assekuranz-Kompagnie.

Gegründet im Jahre 1827.

I. Feuer-Versicherungen

von Mobilien und Immobilien

II. Unfall-Versicherungen

a) **Kollektiv-Unfallversicherungen** des Beamten- und Arbeiter-Personals auf Fabriken und in anderen gewerblichen Unternehmungen mit Übernahme der Haftpflicht vor den Gerichten.

b) **Einzel-Unfallversicherungen** mit u. ohne Prämien-Rückgewähr, umfassend Unfälle jeder Art.

c) **Passagier-Unfallversicherungen** auf Lebenszeit, für Reisen auf Eisenbahnen u. Dampfschiffen gegen einmalige Prämienzahlung.

III. Lebens-Versicherungen

auf den **Todesfall** und **Erlebensfall** sowie **Leibrenten-Versicherungen** in jeder möglichen Kombination.

Nähere Auskunft erteilen: **Die Verwaltung der Kompagnie in Petrograd, Große Morskaja 40,** und die Agentur in allen Städten des Reichs.

In **Jurjew**

Joachim Christn. Koch

Rigasche Straße Nr. 56, Telephon 21.

A. Oberleitner

Kühnstrasse Nr. 4.

Tuchhandlung

u. Anfertigung v. Herrengarderoben.

Agentur der Petrograder
Versicherungs-Gesellschaft.

Prämiiert mit goldenen Medaillen.

Joh. Eschscholtz

Magazin von goldenen und silbernen Gegenständen und Werkstatt

Jurjew, Neumarkt-Str. 10, gegenüber der Bürgermusse.

Werkstatt für alle Präge- und Stanzarbeiten

wie: Wappen, Kronen, Livreeknöpfe, Monogramme 2c. 2c. — **Gedenktafeln,** — Blitzableiter mit goldener Spitze. — **Grabschriften.** — Bestellungen werden sauber und geschmackvoll ausgeführt. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt. — **Ankauf von Gold und Silber zum Tageskurse.**

Gegr. 1905. Gegr. 1905.

Jurjewer

Credit-Verein

Garantie Rbl. 2.703.450.

Grosser Markt Nr. 12, Teleph. 1-18.

Bankstunden von 10—2 M.

Annahme von Einlagen
Diskontierung von Wechseln
Gewährung von Darlehen
Versicherung v. Prämienlosen
etc.

Zahlt für Einlagen:

Giro	$4^3/_4$ %
Monatlich	$5^1/_4$ %
Jährlich	$6^1/_3$ %
Wechseldiskont	8 %.

Eduard Friedrich

Jurjew, Rigasche Str. 2.

Stetes Lager von Nähmaschinen der bewährtest. Systeme.

Alleinverkauf von

„Original Victoria“

Nähmaschinen. Lager von Tisch- und Decimalwagen, Waschmaschinen, Wäschemangel und Wringer diverse Drahtgeflechte und Stacheldraht.

Spezialität:

„John's Volldampf-“ Waschmaschinen, unentbehrlich für jeden Hausstand.

„John's Seifenpulver“ frei von allen schädlichen Substanzen.

„SHISN“, :: RUSSISCHE :: GESELLSCHAFT

zur

Versicherung von Kapitalien und Renten

Gegr. 1835. Gegr. 1835.

Kapitalien über Rbl. 45,000,000.

Annahme von Versicherungen auf

Todes- und Erlebensfall.

Spezialität: Aussteuer- u. Kinderversicherung, Renten und Alterversorgungsversicherung unter weitgehendsten Kombinationen.

Agent: Eduard Friedrich — Jurjew, Rigasche Str. 2.

Die Livländische Landwirtschaftliche Konsum- u. Produktions-Genossenschaft

beehrt sich anzuzeigen, daß sie **gemischtes Kraftfutter, gemahlene, einzelne Ölkuchen (ungemischt),**

Herstellung von Gemischen, nach Angabe der Besteller, (kleine Eisenteile und Nägel. Garantierter Nährstoffgehalt),

landwirtschaftliche Maschinen, Ackergeräte,

sämtliche **landwirtschaftliche Bedarfsartikel, künstliche Düngemittel, Meiereimaschinen, Geräte** und **Bedarfsartikel, Futterkuchen, Futtermehl, Weizen-Kleie, Hafer, Roggen, Weizen** und **Gersten-mehl, Graupen, Grütze** von jetzt ab auf Lager hält und zu den billigsten Preisen verkauft.

Preislisten werden auf Wunsch zugesandt.

Kontor und Lager

der Livländischen Landwirtschaftlichen Konsum- und Produktions Genossenschaft:

Jurjew,
Teich-Strasse Nr. 72.

L. Mirwitz

Alteisen-Handlung

Dorpat, Querstr. Nr. 4, eig. Haus, Teleph. Nr. 127.

Ankauf

von Brucheisen, Kupfer, Messing, ausrangierten Maschinen und deren Einzelteilen, ganze Brennerei- und Brauerei-Einrichtungen, Knochen, Lumpen, Papierabfällen etc.

Verkauf

guterhaltener Lokomobilen, diversen landwirtschaftl. und gewerbl. Maschinen und Einzelteilen, Eisenbahnschienen, Röhren zu Wasserleitungen, Wasserreservoire, Riemenscheiben und Wellen, Kesselblech etc.

Papierfabrik

Act.-Ges. E. J. Johannson, Reval

Vertretung und Niederlage bei **L. Mirwitz** Jurjew, Querstr. 4 u. 6. Teleph. Nr. 127.

Vertretung u. Lager der Papierfabrik „Rappin" Neumarktstr. Nr. 15, Haus der Bürgermusse, Tel. Nr. 160,

offeriert **Druck- und Schreibpapier, farbiges Affichen- u. Albumpapier. — Graue, braune und weisse Pappe. — Makulatur in allen Formaten und gangbaren Farben, Weinmakulatur, Hülsen- und Mundstückpapier etc.**

Große goldene und silberne Medaillen.

Fabrik für Marmor-, Granit- und Metall-Waren,

Messing- & Eisengiesserei von

Carl Jul. Lesta.

Fabrik und Niederlage Marien-Straße Nr. 21/23,

Jurjew (Livland).

Ausgestattet mit den neuesten Maschinen.

Fabrikation von

Grabdenkmälern

in allen Steinarten.

Granit- und Marmor-Graviatur

aller Art Schriften in jeglich. Metall und Gestein.

Reichhaltiges Lager von

Denkmälern, Metallkränzen, Gartenmöbeln, Waschtoiletten.

Spezialität:

Gußeiserne Grabkreuze

in 220 Mustern u. Größen, gestrichen, vergoldet, alle Größen mit gegossenen Schriften und Platten.

Schmiedeeiserne Grabgitter in vielen neuen Mustern.

Empfehle ferner meine neueingerichtete **Eisengießerei** den industriellen und gewerblichen Etablissements.

Jurjew. Kaufhof Nr. 26. Jurjew.

Farbenhandlung
E. Günther

vorm. Martin Bökler.

Jurjewer Filiale: Kaufhof Nr. 26. Tel. 224.

Jurjew. Kaufhof Nr. 26. Jurjew.

Die Tapeten- und Farben-Handlung

P. Sohnwald

befindet sich **Jurjew, Mühlen-Str. Nr. 28** im eig. Hause
(nicht mehr im Rathaus-Gebäude).

Teleph. Nr. 186. Teleph. Nr. 186.

Als Fachmann offeriere ein **großes Lager**

Tapeten und Borden

in jeglichen, dem hiesigen Geschmack und Anforderungen entsprechenden Farbennuancen, ferner **Plafonds, Rosetten, Karniesen** und **Wandpappe.** Spezialabteilung für **Malerfarben, Firniß** und **Lacke** in nur prima Qualität.

Verringerte Unkosten durch Fortfall der hohen Miete, alleiniges persönliches Arbeiten insonderheit aber günstige Baar-Einkäufe, bei nur ersten russischen, polnischen und finnländischen Firmen, bedingen, daß ich **faktisch konkurrenzlose Preise** notieren kann.

Höflichst Beachtung der Adresse erbittend **P. Sohnwald**

Mühlen-Str. Nr. 28, Teleph. 186.

Jurjewer

Kalender

pro

1916

Jurjew.
Druck und Verlag von Ed. Bergmann.
1915.

Geldanweisungen durch die Post.

(nach dem 1. Jan. 1917)

nicht mehr als 25 Rub. = 10 Kop.
25 - 100 " = 20 Kop.
bei Anweisg v. mehr als 100 Rbl:
für jedes volle 100 - 20 Kop.
für nichtvolle 100 bis zu 25 Rub = 10 Kop.
" " " v. 25 - 100 " 20 "

Дозволено военною цензурою.

Inhaltsverzeichnis.

Tabelle der beweglichen Feste 1
Griechisch-orthodoxer Kalender 1
Chronologie 2
Astronomische Jahreszeiten 3
Finsternisse 3
Datumzeiger für 1916 3
Kalendarium 4
Das russische Kaiserhaus 28
Namenstage 31
Jagdregel für Liv- und Estland 35
Jagdkalender 36
Vergleichende Masse und Gewichte 37
Zinstabelle 39
Zinseszinstabelle 40
Zinsdivisorentabelle 41
Einnahmetabelle 41
Lohntabelle 42
Kubiktabellen 43
Thermometerskalen 45
Wohnungssteuer 45
Grnndgewerbesteuer 47
Stempelsteuer 48
Wechselstempel 52
Aktenstempel 53
Wechselstempel tür ausl. Wechsel 53
Postregel 54
Telegraph 59
Eisenbahnwesen, Fahrpreise und Entfernungen 60
Dampferverkehr 68
Staatsbank 69
Kontore der Staatsbank 70
Jahrmärkte in Liv-, Est- und Kurland 71
Kirchspiele und Güter im nördlichen Livland 73
Forsteien in Livland 76
Hackelwerke in Livland 77
Taxen 78
Schlachthaus 78
Littassäulen 79
Fahrtaxen 79
„ für Lastfuhrwerke 83
Telephon, städtisches 84

Interurbanes Telephon 84
Dienstmanntaxe 84
Schornsteinfeger 85
Jahrmarktsstandplätze 85
Latrinenausfuhr 86
Taze für das Anlegen von Dampfern 86
Gastaxe 86
Elektrische Energie 86
Desinfektionstaxe 86
Feuermeldestellenn 87
Adresskalender 89
Kirchenwesen:
Kirchen, Pastorate, Küstorate, Bethäuser, Friedhöfe . . 89
Schulwesen:
Kaiserliche Universität 90
Wissenschaftliche Anstalten der Universität 90
Universitäts Kliniken 91
Veterinär Institut 91
Krons- und Stadt-Schulen 91
Private Lehranstalten:
Hochschulkurse 92
Schulen 92
Privatkurse 93
Musikunterricht 93
Stadtverwaltung 94
Regierungsbehörden, Gerichtsbehörden, Prokuratur 95
Advokaten 96
Militärverwaltung 97
Polizei, Post, Rentei 97
Volkschul-Inspektoren 98
Apotheken, Kliniken, Aerzte 98
Hebammen 99
Massage, Heilgymnastik 100
Zahnärzte 100
Versicherungswesen 101
Vereinswesen 102
Wissenschaftliche Vereine 102
Fach- und gemeinnützige Vereine 102
Wohltätigkeitsvereine 102
Geselligkeitsvereine und Sport 104
Konsum-Vereine 104
Banken uud Kredit-Anstalten 104
Inserate.

Tabelle der beweglichen Feste für die Jahre 1916 bis 1926

(Die Schaltjahre sind mit einem Stern bezeichnet.)

In welchen Jahren.	Septuagesimae.		Buß- und Bettag.		Palm-Sonntag.		Charfreitag.		Ostersonntag.		Himmelfahrtsfest.		Pfingstsonntag.		Trinitatisfest.		Erntefest.		Todtenfest.	Erster Adventssonnt.	
	Jan.	Feb.	Feb.	März.	März.	April.	März.	April.	März.	April.	April.	Mai.	Mai.	Juni.	Mai.	Juni.	Sept.	Okt.	Nov.	Nov.	Dez.
1916*	—	7	—	2	—	3	—	8	—	10	—	19	29	—	—	5	—	2	20	27	—
1917	29	—	22	—	26	—	31	—	—	2	—	11	21	—	28	—	—	1	26	—	3
1918	—	18	—	14	—	15	—	20	—	22	—	31	—	10	—	17	30	—	25	—	2
1919	—	3	27	—	31	—	—	5	—	7	—	16	26	—	—	2	—	6	24	—	1
1920*	26	—	19	—	22	—	27	—	29	—	—	7	17	—	24	—	—	4	22	29	—
1921	—	14	—	10	—	11	—	16	—	18	—	27	—	6	—	13	—	3	21	28	—
1922	30	—	23	—	27	—	—	1	—	3	—	12	22	—	29	—	—	2	20	27	—
1923	22	—	15	—	19	—	24	—	26	—	—	4	14	—	21	—	—	1	26	—	3
1924*	—	11	—	6	—	7	—	12	—	14	—	23	—	2	—	9	—	6	24	—	1
1925	—	2	26	—	30	—	—	4	—	6	—	15	25	—	—	1	—	5	23	30	—
1926	—	15	—	11	—	12	—	17	—	19	—	28	—	7	—	14	—	4	22	29	—

Griechisch-orthodoxer Kalender.

Anfang der Fastenliturgie den 11. Januar.
Anfang der Butterwoche den 14. Februar.
Anfang der großen Fasten den 21. Februar.
Jewdokia, 1. März.
40 Märtyrer, 9. März.
Alexei, 17. März.
Ostersonntag, 10 April.
Mariä Verk., 25. März.
Fest d. Wasserweihe, 15. April.
Georgi, 23. April.
Christi Himmelfahrt, 19. Mai.
Pfingsten, 29. Mai.
Aller Heiligen, 1, November.
Petri Fasten, vom 1. bis 29. Juni.
Fasten der Mutter Gott., vom 1.—15. August.
Weihn.-Fasten, vom 15.—24. Dezember.

Das Jahr 1916 ist:

		Jahr
von der Welt-Schöpfung nach griechischer Zeitrechnuug .	das	7424-ste
„ „ „ „ Calvisius	„	5865 „
nach der Juden Jahres-Rechnung begann am 7. September 1906	„	5676 „
seit Einführung des Julianischen Kalenders.	„	1961 „
von Jesu Christi Geburt ist es	„	1916-te
seit Jesu Christi Tode ist es	„	1883-ste
„ der Zerstörung Jerusalems.	„	1846 „
nach der Mohammedaner Jahres-Rechnung begann am 12. Februar 1906.	„	1333 „
seit des Russischen Reiches Gründung	„	1054 „
„ des Christentums Einführung in Rußland.	„	928 „
„ der Stadt Moskau Erbauung	„	769 „
„ Gründung der Stadt Riga	„	720-te
„ des Moskauer Staates Anfang	„	589-ste
„ Erfindung des Geschützes und Pulvers.	„	536 „
„ Erfindung der Buchdruckerkunst	„	476 „
„ Amerikas Entdeckung	„	424 „
„ Luthers Reformation	„	399 „
„ Einführung des Gregorianischen Kalenders . . .	„	334 „
„ Sibiriens Eroberung	„	332 „
„ Erfindung des Fernrohrs	„	307-te
„ des Russischeu Thrones Besteigung durch das Haus Romanow	„	303 „
„ der ältesten russischen Universität zu Jurjew Gründung	„	284-ste
„ Klein-Rußlands Vereinigung mit Groß-Rußland. .	„	262 „
„ Erfindung der Dampfmaschinen	„	218-te
„ Einführung des Julianischen Kalenders in Rußland	„	216 „
„ St. Petersburgs Gründung	„	213 „
„ Ausgabe der ersten russischen Zeitung in Moskau .	„	213 „
„ der ersten Einteilung Rußlands in Gouvernements .	„	208 „
„ Aufhebung der Leibeigenschaft in Livland	„	104 „
„ Erbauung der ersten russischen Eisenbahn	„	79-ste
„ Aufhebung der Leibeigenschaft in Rußland. . . .	„	55 „
„ der neuen Gerichte Einführung	„	52 „
„ der allgemeinen Wehrpflicht Einführung	„	43 „
„ Seiner Majestät des Kaisers Nikolaus II. Geburt (am 6. Mai).	„	48 „
„ Seiner Majestät des Kaisers Nikolaus II. Thronbesteigung (am 20. Oktober)	„	15-te
„ dem Russ.-Japanischen Kriege.	„	11 „
„ Einführung der Konstitution in Rußland	„	10 „

Die vier astronomischen Jahreszeiten

Frühlings-Tag- u. Nachtgleiche 7. März, 6 U. Abds.
Sommer-Sonnenwende 8. Juni, 2 U. Nachm.
Herbst-Tag- und Nachtgleiche 10. September, 5 U. Nachm.
Winter-Sonnenwende 9. Dezember, 12 U. 30 M. Nachm.

Finsternisse.

Das Jahr 1916 hat 3 Sonnenfinsternisse: am 7. u. 21. Januar u. 17. Juli. Von diesen in Europa sichtbar die 2-te.

Datumzeiger für das Jahr 1916.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
Januar.						
—	—	—	—	—	1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31	—	—	—	—	—	—
Februar.						
—	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	—	—	—	—	—
März.						
—	—	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	—	—
April.						
—	—	—	—	—	1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
Mai.						
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	—	—	—	—
Juni.						
—	—	—	1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	—	—
Juli.						
—	—	—	—	—	1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31	—	—	—	—	—	—
August.						
—	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	—	—	—
September.						
—	—	—	—	1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	—
Oktober.						
—	—	—	—	—	—	1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31	—	—	—	—	—
November.						
—	—	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	—	—	—
Dezember.						
—	—	—	—	1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Januar.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.	Gedenktage
1.	F.	**Neujahr**	14	8,54	3,53	6. 1819. Aufhebung der Leibeigenschaft in Livland.
2.	S.	Abel	15	52	55	
		Matth. 3, 13—17.				
3.	S.	**S. n. Neuj.** Enoch	16	51	57	8. 1817. Aufhebung der Leibeigenschaft in Estland.
4.	M.	Methusalem	17	49	59	
5.	D.	Simeon	18	48	4,1	15. 1582. Friede zu Sabolje: Der Zar Iwan IV. verzichtet auf Livland zugunsten Polens.
6.	M.	**Heil. 3 Könige**	19	46	4	
7.	D.	Melchior ☽	20	45	6	
8.	F.	Erhard	21	43	8	
9.	S.	Kaspar	22	42	10	26—27. 1807. Schlacht bei Eylau.
		Luk. 2, 41—52.				
10.	S.	**1. S. n. Ep.** Paul d.	23	40	13	27. 1904. Eröffnung der Feindseligkeiten von Seiten der Japaner in Port-Arthur. Anfang des russ.-jap. Krieges.
11.	M.	Franziska [Eins. ☽	24	38	15	
12.	D.	Reinhold	25	36	17	
13.	M.	Hilarius	26	35	19	
14.	D.	Robert	27	33	22	
15.	F.	Felix ☾	28	31	24	Verbot öffentl. Veranstaltungen: 5. Januar.
16.	S.	Lydia	29	29	27	
		Joh. 2, 1—11.				
17.	S.	**2. S. n. Ep.** Anton	30	27	29	Handelsgeschäfte sind zu schließen:
18.	M.	Axel	31	25	31	1) 1. Januar den ganzen Tag.
19.	D.	Sara	1	23	33	2) 6. Januar bis 12 Uhr Mittags.
20.	M.	Fab. Sebastian	2	20	36	11., 18 u. 25. darf von 12—5 Uhr gehanelt werden.
21.	D.	Agnes ●	3	18	38	
22.	F.	Vinzenz	4	16	41	
23.	S.	Emerentia	5	14	43	
		Matth. 8, 1—13.				
24.	S.	**3. S. n. Ep.,** Timo-	6	11	46	
25.	M.	Pauli Bekehr. [theus	7	9	48	
26.	D.	Polykarp	8	7	51	
27.	M.	Joh. Chrysostomus	9	5	53	
28.	D.	Karl der Gr.	10	2	56	
29.	F.	Samuel ☽	11	0	58	
30.	S.	Adelgunde	12	7,57	5,1	
		Matth. 8. 23—27.				
31.	S.	**4. S. n. Ep.,** Wendela	13	55	3	

Notizen.

Fuhrmannstaxe v. 9. März 1916

		1 Pferde	2
Fahrt i. d. Stadt.			
	1 od. 2. Fahrgäste	20	30 Kop.
	3 od 4 " "	—	35 "
mit Wartezeit	1/4 Stunde	25	
	1/2 "	35	40 "
	3/4 "	45	55 "
	1 "	55	70 "
jede weitere 1/4 Stunde		10	15 "
Fahrt z. Bahnhof, Schlachthaus od. Kirchhof a. d. Revalschen Str.		10 u.	15 "
Zuschlag.			
Kirchhof a. d. Lunia-Str. od Werwsche Str:		20 u	30 "
Zuschlag.			
Vom Bahnhof		35 Kop	60 Kop.
Spazierfahrt:	1/2 Stunde	45 "	60 "
	3/4 "	55 "	85 "
	1 "	65 "	110 "

Februar.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.	Gedenktage
1.	M.	Brigitte	14	7,52	5,5	
2.	D.	**Mar. Lichtm.** [Ida	15	49	8	14. 1832. Polen integrierender Teil des russisch. Kaiserreichs.
3.	M.	Fastnacht. Blasius	16	47	10	
4.	D.	Ascherm. Veronika	17	44	13	
5.	F.	Dorothea	18	42	15	19. 1878. Friede zu San-Stefano. Autonomie der Balkanstaaten v. Berl. Traktat nachher anerkannt.
6.	S.	Agathe ☺	19	39	18	
		Matth. 20, 1—16.				
7.	S.	**Septuagesimae,** Ri-	20	37	20	19. 1861. Aufhebung der Leibeigenschaft in Rußland.
8.	M.	Salomo [chard	21	34	22	
9.	D.	Apollonia	22	32	24	
10.	M.	Pauline	23	29	27	
11.	D.	Quat. Euphrosyne	24	27	29	Verbot öffentl. Veranstaltungen: 1.—9. Febr. 14.—28. Febr.
12.	F.	Karoline	25	24	32	
13.	S.	Melita ☾	26	21	34	
		Luk. 8, 4—15.				
14.	S.	**Sexagesimae.**	27	18	37	
15.	M.	Valentin	28	16	39	
16.	D.	Juliane	29	13	42	
R2— 17.	M.	Constantia	1	10	44	
06 18.	D.	Concordia [Hamilkar	2	7	46	
19.	F.	Susanne } Butter-	3	5	48	
20.	S.	Ottokar } woche ☻	4	2	51	
		Luk. 18, 31—43.				
21.	S.	**Quinquagesimae,**	5	6,59	53	
22.	M.	Petri Stuhlf. [Edith	6	56	56	
23.	D.	Klotilde	7	54	58	
24.	M.	Ap. Matthias	8	41	6,0	
25.	D.	Alma	9	48	2	
26.	F.	Nestor	10	45	5	
27.	S.	Livia ☽	11	42	7	
		Matth. 4, 1—11.				
28.	S.	**Invocavit,** Wolter	12	39	9	
29.	M.	[v. Plettenberg	13	37	11	

Notizen.

Lastfuhrleute: 1 Stunde – 1 Rbl

1 Faden Holz unt. Stadt 1 Rbl

" " " ob " 1,50.

März.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.
1.	D.	Albinus	14	6,34	6,14
2.	M.	**Bußtag,** Luise	15	31	16
3.	D.	Kunigunde	16	28	18
4.	F.	Adrian	17	25	21
5.	S.	Aurora	18	2	23
		Matth. 15, 21—28.			
6.	S.	**Reminiscere,** ☾	19	19	25
7.	M.	Egga [Gottfried	20	17	27
8.	D.	Dagmar	21	14	30
9.	M.	Ewald	22	11	32
10.	D.	Jenny	23	8	34
11.	F.	Konstantin	24	5	36
12.	S.	Gregor	25	2	39
		Luk 11, 14—28.			
13.	S.	**Oculi,** Ernst ☾	26	6,0	41
14.	M.	Mathilde	27	5,57	43
15.	D.	Ulrike	28	54	45
16.	M.	Alexander	29	51	48
17.	D.	Gertrud	30	48	50
18.	F.	Gabriel	31	45	52
19.	S.	Josef	1	42	55
		Joh. 6, 1—15.			
20.	S.	**Lätare,** Alice ●	2	39	7
21.	M.	Benedikt	3	37	9
22.	D.	Rafael	4	34	7,1
23.	M.	Adeline	5	31	3
24.	D.	Kasimir	6	28	6
25.	F.	**Mariä Verk.**	7	25	8
26.	S.	Emanuel	8	22	11
		Joh. 8, 46—59.			
27.	S.	**Judica,** Gustav	9	20	13
28.	M.	Eugenie ☽	10	17	15
29.	D.	Philippine	11	14	17
30.	M.	Mary	12	11	20
31.	D.	Guido	13	8	22

1. 1881. Kaiser Alexander II. †

12. 1801. Kaiser Paul †

12. 1582. Stephan Bathory, König von Polen, zieht als Herr in Riga ein.

15. 1813. Dresden von den Russen eingenommen.

17. 1795. Kurland unterwirft sich freiwillig der Kaiserin Katharina II.

19. 1814. Einzug Alexanders I. nebst Verbündeten in Paris.

26. 1877. Einführung d. russischen Städteordnung in d. baltischen Städten.

Verbot öffentl. Veranstaltungen: 1., 24. März.

Handelsgeschäfte geschlossen: 2. den ganzen Tag, 25. März bis 12 Uhr.

10½ Zahnarzt

Notizen.

14. Note an Wolga-Kama Bank.

April.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.	Gedenktage
1.	F.	Theodora	14	5,6	7,24	Im April 1200. Ankunft Alberts, d. 3. Bischofs in Livland.
2.	S.	Irmgard	15	3	26	
		Matth. 21, 1—9.				
3.	S.	**Palmsonntag,** Ferdi-	16	5,0	28	5. 1242. Der Deutsche Orden (s. 12. Mai) wird vom Fürsten Alexander Newsky a. dem Eise des Peipus besiegt.
4.	M.	Ambrosius [nand	17	4,58	30	
5.	D.	Berthold ☺	18	55	33	
6.	M.	Herta [Edgar	19	52	35	
7.	D.	**Gründ.,** Liborius,	20	49	38	21. 1802. Eröffnung d. Universität Dorpat.
8.	F.	**Charf.,** Bogislaus,	21	47	40	
9.	S.	Gaston [Valerie	22	44	42	
		Mark. 16, 1—8.				Verbot öffentl. Veranstaltungen: 2—10. April.
10.	S.	**H. Ostern,** [Hermann	23	41	44	
11.	M.	**Osterm.,** [Julius	24	38	47	Handelsgeschäfte geschlossen: 8., 10. u. 11. April d. ganzen Tag.
12.	D.	Justinus ☾	25	35	49	
R 3 13.	M.	Virginie	26	33	51	
14.	D.	Nanni	27	30	54	
15.	F.	Adolfine	28	28	56	
16.	S.	Charisius	29	25	58	
		Joh. 20, 19—31.				
17.	S.	**Quasimodogeniti,**	30	23	8,0	
18.	M.	Valerian [Rudolf	1	21	2	
19.	D.	Fanni ☻	2	18	5	
20.	M.	Therese	3	16	7	
21.	D.	Elmar	4	13	9	
22.	F.	Arend	5	11	12	
23.	S.	**Georg**	6	8	14	
		Namensfest Ihrer Kaiserlichen Majestät der Herrin und Kaiserin Alexandra Feodorowna.				
		Joh. 10, 11—16.				
24.	S.	**Misericordias dom.,**	7	6	16	
25.	M.	Ev. Markus [Albert	8	3	18	
26.	D.	Ellis ☽	9	1	21	
27.	M.	Klementine	10	3,59	23	
R 4 28.	D.	Vitalis	11	56	25	
29.	F.	Raimund	12	54	27	
30.	S.	Lilli	13	52	29	

Notizen.

13. Brief an Dorch.

21–27 i. Klinik.

25. IV 153 ½ M.
vormittags 9 ½ M = Kleider
14 ½ M = 58,8 RM

Mai.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.	Gedenktage
		Joh. 16, 16—23.				
1.	S.	**Jubilate**, Philipp u.	14	3,50	8,31	Im Mai 1703. Gründung St.-Petersburgs.
2.	M.	Sigismund [Jakob	15	48	34	
3.	D.	**6. Exaudi**, † Auffind.	16	46	36	
4.	M.	Florian ☽	17	44	38	6. 1868. Geburtsfest S. M. des Kaisers Nikolai II.
5.	D.	Gotthard	18	42	40	
6.	F.	**Dietrich**	19	40	42	
		Geburtsfest Seiner Kaiserlichen Majestät des Herrn und Kaisers Nikolai Alexandrowitsch.				
R5 7.	S.	Henriette	20	38	44	14. 1905. Schlacht bei Tschushima.
		Joh. 16, 5—15.				
8.	S.	**Cantate**, Stanislaus	21	36	46	24. 1809. Krieg mit Schweden beendet (1808/9). Finnland bis zum Tornea Rußland einverleibt.
9.	M.	**Erwin**	22	34	48	
10.	D.	Gordian	23	32	50	
11.	M.	Mamertus ☾	24	30	52	Verbot öffentl. Veranstaltungen: 18. u. 28. Mai.
12.	D.	Pankratius	25	29	54	
13.	F.	Onat. Serwatius	26	27	56	
14.	S.	**Christian**	27	26	58	Handelsgeschäfte geschlossen: 19., 29. u. 30. Mai d. ganzen Tag.
		Fest der heiligen Krönung Ihrer Kaiserlichen Majestäten.				
		Joh. 16, 23—30.				
15.	S.	**Rogate**, Sophie	28	24	59	
16.	M.	Peregrin	29	23	9,1	
17.	D.	Herbert	30	21	3	
18.	M.	Erich ●	31	20	5	
19.	D.	**Chr. Himmelf.** Frida	1	18	6	
20.	F.	Sibylle [stine	2	17	8	
R.6. 21.	S.	Fronleichnam, Erne-	3	16	9	
		Joh. 15, 26—27; 16, 1—4.				
22.	S.	**Exaudi**, Emilie	4	14	11	
23.	M.	Leontine	5	13	12	
24.	D.	Esther	6	12	14	
25.	M.	**Urban**	7	12	15	
		Geburtsfest Ihrer Kaiserlichen Majestät der Herrin u. Kaiserin Alexandra Feodorowna.				
26.	D.	Ednard	8	11	16	
27.	F.	Ludolf ☽	9	10	18	
28.	S.	Wilhelm	10	9	18	
		Joh. 14. 23—31.				
29.	S.	**Pfingstf.**, Maximilian	11	9	19	
30.	M.	**Pfingstm.**, Wigand ●	12	8	20	
31.	D.	Petronella	13	8	21	

Notizen.

6. V 161 ℔
Kleider 11 ℔
150 ℔ = 61,3 kg

20 V = 165 ℔. 154 ℔ = 63 kg

Juni.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.
1.	M.	Gottschalk	14	3, 7	9,22
2.	D.	Emma ☽	15	7	22
3.	F.	Erasmus	16	7	23
4.	S.	Friederike	17	7	23
		Joh. 3, 1—15.			
5.	S.	**Trinitat.**, Bonifacius	18	6	24
6.	M.	Adalbert	19	6	25
7.	D.	Lukretia	20	6	25
8.	M.	Fridolin	21	6	26
9.	D.	Valeska ☾	22	7	26
10.	F.	Ginevra	23	7	26
R. 7. 11.	S.	Barnabas	24	7	26
		Luk. 16, 19—31.			
12.	S.	**1. S. n. Tr.**, Nora	25	7	26
13.	M.	Tobias	26	8	26
14.	D.	Josefine	27	8	25
15.	M.	Veit	28	9	25
R. 8. 16.	D.	Justine	29	10	24
17.	F.	Artur ●	30	11	24
18.	S.	Auguste	1	12	23
		Luk. 14, 16—24.			
19.	S.	**2. S. n. Tr.**, Viktor	2	13	23
20.	M.	Flora	3	14	22
21.	D.	Emil	4	16	22
22.	M.	Ludmilla	5	17	21
23.	D.	Malvine	6	18	20
24.	F.	**Joh. d. Täuf.**	7	19	19
25.	S.	Milli ☽	8	21	18
		Luk. 15, 1—10.			
26.	S.	**3. S. n. Tr.**, Jeremias	9	22	17
27.	M.	7 Schläfer	10	23	16
28.	D.		11	25	15
29.	M.	**Peter Paul**	12	27	13
30.	D.	Pauli Ged.	13	28	11

Gedenktage

15. 1219. Sieg Waldemars II. üb. die Esten bei Lindanisa und Gründung daselbst d. Burg Reval.

25. 1807. Alexander I. schließt zu Tilsit Frieden mit Napoleon.

27. 1709. Peter d. Große siegt bei Poltawa über die Schweden.

Geschäfte geschlossen: 24. Juni d. ganzen Tag.

Notizen.

7. Juni 163 Pf. { dick. grau Anzug
Kleider 10 { Schuhe, Leibbinde, Unterjacke.
153 Pf. = 62 ½ Kg

30. Juni 164 Pf.
9 ½ { alt grau Anzug
Stiefel.
154 ½ Pf = 63 ¼ Kg

Juli.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.	Gedenktage
1.	F.	Theobald	14	3,30	9,10	
2.	S.	Mar. Heims. ☺	15	32	8	3. 1783. Kaiserin Katharina II. gibt Liv- und Estland die sogenannte Statthalterschaftsverfassung.
		Luk. 6, 36—42.				
3.	S.	4. S. n. Tr., Kornelius	16	33	7	
R 9. 4.	M.	Ulrich	17	35	6	
R 10. 5.	D.	Anselm	18	37	4	4. 1710. Die livländische Ritterschaft und die Stadt Riga unterwerfen sich Peter d. Großen, der die Kapitulationen am 30. Sept. desselben Jahres bestätigt.
6.	M.	Hektor	19	38	3	
7.	D.	Demetrius	20	40	1	
R 11. 8.	F.	Kilian	21	42	8,59	
9.	S.	Kyrill ☾	22	44	57	
		Luk. 5, 1—11.				
10.	S.	5. S. n. Tr., 7 Brüder	23	46	55	
R 12 11.	M.	Eleonore	24	48	53	12. 1708. Zerstörung der Stadt Jurjew durch die Russen und Fortführung der Einwohner.
12.	D.	Heinrich	25	50	51	
R 13 13.	M.	Margarete	26	52	49	
„ 14 14.	D.	Oskar	27	54	47	
15.	F.	Ap. Teil	28	56	45	25. 1880. Seesieg der Russen über die türkische Flotte in der Bucht von Tschesme.
„ 15 16.	S.	Hermine	29	58	43	
		Matth. 5, 20—26.				
17.	S.	6. S. n. Tr., ☻	30	4,1	41	
R 16 18.	M.	Rosine [Alexius	31	3	39	30. 1904. Geburtsfest S. K. H. des Großfürsten Thronfolg. Alexei.
17 19.	D.	Kamilla	1	5	36	
20.	M.	Elias	2	7	34	
21.	D.	Daniel	3	9	32	
22.	F.	**Maria Magdalene**	4	11	30	
		Namensfest Ihrer Kaiserlichen Majestät der Kaiserin Mutter Maria Feodorowna.				
R 18 23.	S.	Apollinaris	5	13	27	
		Mötth. 17. 1—9.				
19 24.	S.	7. S. n. Tr., ☽	6	15	25	
25.	M.	Jakob [Christine	7	18	22	
26.	D.	Anna	8	20	20	
27.	M.	Martha	9	22	18	
28.	D.	Pantaleon	10	24	16	
29.	F.	Edmund	11	26	13	
R 20 30.	S.	Rosalie	12	28	11	
		Geburtsfest Sr. Kaiserl. Hoheit d. Thronfolgers und Großfürsten Alexei Nikolajewitsch.				
		Matth. 7, 15—23.				
31.	S.	8. S. n. Tr., Angelika ☺	13	31	8	

Notizen.

8. Krk an Th Weg.

Ch. Wkeld 16. Juni (3) Antwort 4(17) Aug Dankwith 28 od 29. Juli (alt

Gar Ch. it. 5 (18) Juli Antwort 6. Sept.

Wesley 15 (28) Juni Antwort 3, 4. Aug.

August.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.
1.	M.	Petri Kettenfest	14	4,33	8,5
2.	D.	Ellinor	15	35	3
3.	M.	August	16	37	0
4.	D.	Dominik	17	39	7,58
5.	F.	Oswald	18	42	55
6.	S.	**Chr. Verkl.**	19	44	52
		Luk. 16, 1—9.			
7.	S.	**9. S. n. Tr.,** ☾	20	46	49
8.	M.	Gottlieb [Alfred	21	48	46
9.	D.	Roman	22	51	44
10.	M.	Laurentius	23	53	41
11.	D.	Olga	24	55	38
12.	F.	Klara	25	57	35
13.	S.	Elvire	26	5,0	33
		Luk. 19, 41—48.			
14.	S.	**10. S. n. Tr.,** Meinhard	27	2	30
15.	M.	**Mar. Himmelf.** ●	28	4	27
16.	D.	Melanie	29	6	25
17.	M.	Adele	30	8	22
18.	D.	Helene	31	10	19
19.	F.	Sebald	1	13	16
20.	S.	Bernhard	2	15	13
		Luk. 18, 9—14.			
21.	S.	**11. S. n. Tr.,** Walter	3	17	10
22.	M.	Philibert	4	19	7
23.	D.	Edwin ☽	5	21	5
24.	M.	Bartholomäus	6	23	2
25.	D.	Ludwig	7	26	6,59
26.	F.	Natalie	8	28	56
27.	S.	Gebhard	9	30	53
		Matt. 7, 31—37, 10.			
28.	S.	**12. S. n. Tr.,** Augustin	10	32	50
29.	M.	**Joh. Enth.** ☾	11	35	48
30.	D.		12	37	45
		Fest der Übertragung der Reliquien des Großfürsten Alexander Newskys.			
31.	M.	Wilma	13	39	42

Gedenktage

5.—6. 1812. Schlacht bei Smolensk.

14. 1710. Pernau unterwirft sich Peter dem Großen.

25. 1831. Einnahme Warschaus.

26. 1812. Schlacht bei Borodino.

30. 1721. Friede zu Nystadt: Schweden tritt Liv- und Estland an Peter den Großen ab; der Zar bestätigt die Kapitulationen von 1710 (s. 4. Juli, 14. August und 29. September).

30. 1717. Aufhebung der Leibeigenschaft in Kurland.

Verbot öffentl. Veranstaltungen: 5., 14. u. 28. Aug.

Handelsgeschäfte geschlossen: 6. Aug. — bis 12 Uhr.

Notizen.

4 Aug. 159 M
8 M = Kleider (ungefütterter Sommermantel, leichte Schuhe)
151 M
= 61 3/4 Rg

September.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.
1.	D.	Aegidius	14	5,41	6,39
2.	F.	Elise	15	43	36
3.	S.	Berta	16	45	33
		Luk. 10, 23—37.			
4.	S.	**13. S. n. Tr.**, Theodosia	17	47	30
5.	M.	Percy	18	50	27
6.	D.	Magnus ☾	19	52	24
7.	M.	Regina	20	54	22
8.	D.	**Mar. Geb.**	21	56	19
9.	F.	Bruno	22	59	16
10.	S.	Albertine	23	6,1	13
		Luk. 17, 11—91.			
11.	S.	**14. S. n. Tr.** Gerhard	24	3	10
12.	M.	Erna	25	5	7
13.	D.	Amatus	26	7	4
14.	M.	**† Erhöh.** ●	27	9	1
15.	D.	Nikodemus	28	12	5,59
16.	F.	Quat. Isabella	29	14	56
17.	S.	Wera	30	16	53
		Matth. 6, 24—34.			
18.	S.	**15. S. n. Tr.**, Amelie	1	18	50
19.	M.	Werner	2	21	47
20.	D.	Marianne	3	23	44
21.	M.	Ev. Matth. ☽	4	25	42
22.	D.	Moritz	5	27	39
23.	F.	Thekla	6	29	36
24.	S.	Joh. Empf.	7	31	33
		Luk. 7, 11—17.			
25.	S.	**16. S. n. Tr.**, Adolfine	8	34	30
26.	M.	Kurt	9	36	27
27.	D.	Adolf	10	38	25
28.	M.	Wenzel ○	11	40	22
29.	D.	Michael	12	43	19
30.	F.	Hieronymus	13	45	16

2. 1829. Friede in Adrianopel — türkische Campagne 1828—29. beendet.

4.—7. 1812. Feuersbrunst in Moskau.

8. 1380. Dimitri Donskoj besiegt die Tataren auf dem Kulikower Felde.

14. 1815. Stiftung der heiligen All-anz zwischen Rußland, Österreich und Preußen.

22. 1236. Schlacht bei Saule; der livländische Schwertorden wird von den Litauern vollständig besiegt (s. 12. Mai).

29. 1710. Die estländische Ritterschaft und die Stadt Reval unterwerfen sich Peter dem Großen.

Verbot öffentl. Veranstaltungen: 7. u. 13. Sept.

Handelsgeschäfte geschlossen: 8. u. 14. Sept.— bis 12 Uhr.

Notizen.

14. Sept. 166 3/4 ℔ } alter Winteranzug
12 1/4 ℔ } Gi-Stiefel

154 1/2 ℔ = 63 1/4 kg

Oktober.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.
1.	S.	**Remigius**	14	6,47	5,14
		Luk. 14, 1—11.			
2.	S.	**17. S. n. Tr., Erntefest**	15	49	11
3.	M.	Elsa [Reinhard	16	52	8
D 1. 4.	D.		17	54	5
5.	M.	**Amalie**	18	57	3
		Namensfest Sr. Kaiserl. Hoheit d. Thronfolgers n. Großfürsten Alexei Nikolajewitsch.			
6.	D.	Fides, Spes, Caritas	19	59	0
7.	F.	Woldemar [☾	20	7,1	4,57
8.	S.	Friedebert	21	3	54
		Mattp. 22, 34—46.			
9.	S.	**18. S. n. Tr.**, Diony-	22	6	52
10.	M.	Arwed [sios	23	8	49
11.	D.	Burchard	24	11	47
12.	M.	Walfried	25	13	44
13.	D.	Irma ●	26	15	42
14.	F.	Wilhelmine	27	17	39
15.	S.	Hedwig	28	20	37
		Matth. 9, 1—8.			
16.	S.	**19. S. n. Tr.**, Gallus	29	22	34
17.	M.	Florentin	30	25	32
		Wunderbare Erretung Sr. Kais. Majest. u. Sr. Allerhöchsten Angehörigen a. Lebensgefahr b. Borki.			
18.	D.	**Reformationsf.**	31	27	29
D. 2. 19.	M.	Jessy	1	30	27
20.	D.	Wendelin ☽	2	32	24
21.	F.	**Ursula**	3	34	22
		Thronbesteigung Seiner Kais. Majestät des Herrn u. Kaisers Nikolai Alexandrowitsch.			
22.	S.	**Cordula**	4	36	19
		Matth. 22, 1—14.			
23.	S.	**20. S. n. Tr.**, Severin	5	39	17
24.	M.	Hortensia	6	41	15
25.	D.	Beatrix	7	44	13
W 1. 26.	M.	Amandus	8	46	10
27.	D.	Laura ○	19	49	8
W 2 28.	F.	Simon, Judas	10	51	6
29.	S.	Engelbrecht	11	53	4
		Matth. 4, 47—54.			
30.	S.	**21. S. n. Tr.**, Valide	12	55	2
W 3 31.	M.	Wolfgang	13	58	0

Gedenktage

1. 1862. Eröffnung des Polytechnikums in Riga.

4—7. 1813. Völkerschlacht bei Leipzig.

— Österreich, Rußland, Preußen schlagen vereint Napoleon.

10. 1812. Napoleon verläßt Moskau, tritt den Rückzug an.

17. 1905. Manifest S. M. Nikolai II. Der Kaiser sichert die Grundlagen der bürgerlichen Freiheit u. bestimmt die Teilnahme von Vertretern des Volks an der Gesetzgebung.

21. 1894. Alexander III †. Thronbesteigung S. M. Nikolaus II.

24. 1794. Suworow erobert Prag.

Handelsgeschäfte geschlossen: 18. Okt. — den ganzen Tag; 21. Nov. bis 12 Uhr.

Notizen.

20. Karte an Föreningsbanken
27. Brief an Fritze, Stockholm.

November.

Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.
1.	D.	Aller Heiligen	14	8,0	3,58
2.	M.	Aller Seelen	15	2	56
3.	D.	Erika	16	5	54
4.	F.	Otto	17	7	52
5.	S.	Charlotte ☾	18	9	50
		Matth. 48. 23—35.			
6.	S.	**22. S. n. Tr.**, Leonhard	18	11	48
7.	M.	Engelbert	20	14	46
8.	D.	Alexandra	21	16	44
9.	M.	Theodor	22	18	43
10.	D.	Martin Luther	23	20	41
11.	F.	Martin Bisch.	24	23	40
12.	S.	Kornelie ●	25	25	38
		Matth. 22, 15—22.			
13.	S.	**23. S. n. Tr.**, Eugen	26	27	37
14.	M.	**Friedrich**	27	29	35
		Geburtsfest Ihrer Kaiserlichen Majestät der Kaiserin-Mutter Maria Feodorowna.			
15.	D.	Leopold	28	31	34
16.	M.	Ottomar	29	33	32
17.	D.	Hugo	30	35	31
18.	F.	Alfons	1	37	30
19.	S.	Elisabeth	2	39	29
		Matth. 9. 13—26.			
20.	S.	**24. S. n. Tr.**, Totenfest	3	41	28
21.	M.	**Mariä Opfer.**	4	42	27
22.	D.	Georgine	5	44	26
23.	M.	Klemens	6	45	26
24.	D.	Leberecht	7	47	25
25.	F.	Katharina	8	48	24
26.	S.	Konrad ☽	9	50	24
		Matth. 21, 1—9.			
27.	S.	**1. Advent**, James	10	51	23
28.	M.	Günter	11	53	23
29.	D.	Eberhard	12	54	23
30.	M.	Andreas	13	55	23

Gedenktage

1. 1907. Eröffnung d. III. Reichsduma.
2. 1796. Kaiser Paul I. hebt die Statthalterschaftsverfassung in den baltischen Provinzen auf und stellt die alte Verfassung wieder her.
4. 1796. Katharina II †.
19. 1825. Kaiser Alexander I †.
20. 1805. Schlacht bei Austerlitz.
28. 1877. Plewnas Fall und Entscheidung d. russ.-türkischen Krieges (1876—78).

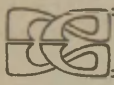
Verbot öffentl. Veranstaltungen: 20. Nov.

Handelsgeschäfte geschlossen: 21. Nov. — bis 12 Uhr.

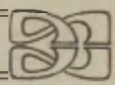
Notizen.

Dezember.

	Julianischer Kalender			Greg. Kalender	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.	Gedenktage
	1.	D.	Arnold	14	8,56	3,22	14. 1825. Thronbesteigung Nikolaus I.
W 17	2.	F.	Meta	15	57	22	
	3.	S.	Agrikola	16	58	22	— Aufstand der Dekabristen unterdrückt.
			Luk. 21, 25—36.				
	4.	S.	**2. Ad.**, Barbara ☾	17	59	22	Verbot öffentl. Veranstaltungen: 24. u. 25. Dec.
W 18	5.	M.	Sabine	18	9,0	22	
D 1.	6.	D.	Nikolaus	19	1	22	
			Namensfest Seiner Kaiserlichen Majestät des Kaisers Nikolai Alexandrowitsch.				
W 19	7.	M.	Antonie	20	1	23	Handelsgeschäfte geschlossen: 25. u. 26. Dec. — den ganzen Tag. An Sonntagen 4., 11. u. 18. dürfen die Handelsgeschäfte von 12 bis 5 geöffnet sein.
	8.	D.	Mar. Empf.	21	2	23	
W 20	9.	F.	Joachim	22	3	24	
	10.	S.	Judith	23	3	24	
			Matth. 11, 2—10.				
	11.	S.	**3. Advent**, Damasus ●	24	3	25	
W 21	12.	M.	Ottilie	25	3	25	
	13.	D.	Lucie	26	4	26	
W 22	14.	M.	Ingeborg	27	4	27	
	15.	D.	Johanna	28	4	28	
W 23	16.	F.	Quat. Alwine	29	4	29	
	17.	S.	Ignatius	30	4	30	
			Joh. 1, 19—28				
	18.	S.	**4. Adv.** Christof ☽	31	4	31	
W 24	19.	M.	Loth	1	3	33	
	20.	D.	Abraham	2	3	34	
W 25	21.	M.	Ap. Thomas	3	2	36	
Bez.	22.	D.	Beata	4	2	37	
	23.	F.	Viktoria	5	1	38	
	24.	S.	**Adam u. Eva**	6	1	40	
			Luk. 2, 1—14				
	25.	S.	**Weihnachten**	7	0	42	
	26.	M.	**Stefan** ☽	8	8,59	43	
	27.	D.	Ev. Johannes	9	58	45	
	28.	M.	Unsch. Kindl.	10	57	47	
	29.	D.	Noah	11	56	49	
	30.	F.	David	12	55	51	
	31.	S.	Silvester	13	54	52	



Notizen.



19/XII 165 ½ ℔

12 ¼ ℔. alte Winterawurz, alte Stiefel u. Lädt

153 ¼ ℔ = 62 ¾ kg

Das russische Kaiserhaus.

Seine Kaiserliche Majestät, Herr und Kaiser **Nikolai Alexandrowitsch,** Selbstherrscher aller Reußen, geboren am 6. Mai 1868 (Namenstag am 6. Dezember).

Allerhöchste Mutter des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Majestät, Herrin uud Kaiserin **Maria Feodorowna,** geboren am 14. November 1847 (Namenstag am 22. Juli); war vermählt mit Kaiser Alexander III. (im Herrn entschlafen am 20. Okt. 1894).

Allerhöchste Gemahlin des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Majestät, Herrin und Kaiserin **Alexandra Feodorowna,** geboren am 25. Mai 1872 (Namenstag am 23. April); vermählt seit dem 14. November 1894. Tochter des Großherzogs von Hessen Ludwig IV. und dessen Gemahlin, der Großherzogin Alice.

Allerhöchste Kinder des Herrn und Kaisers:

Seine Kaiserliche Hoheit, Thronfolger Zasarewitsch und Großfürst **Alexei Nikolajewitsch,** geboren am 30. Juli 1904 (Namenstag am 5. Oktober).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Olga Nikolajewna, geboren am 3. November 1895 (Namenstag am 11. Juli).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Tatjana Nikolajewna, geboren am 29. Mai 1897 (Namenstag am 12. Januar).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Nikolajewna, geboren am 14. Juni 1899 (Namenstag am 22. Juli).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Anastasia Nikolajewna, geboren am 5. Juni 1901 (Namenstag am 22. Dezember).

Allerhöchster Bruder des Herrn und Kaisers:

Seine Kaiserliche Hoheit Großfürst Michail Alexandrowitsch, geboren am 22. November 1878 (Namenstag am 22. November).

Allerhöchste Schwestern des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Xenia Alexandrowna (s. unten)

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Olga Alexandrowna, geboren am 1. Juni 1882 (Namenstag am 11. Juli): vermählt seit dem 27. Juli 1901 mit Seiner Hoheit dem Prinzen Peter Alexandrowitsch von Oldenburg.

Allerhöchste Onkel und Tanten des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Pawlowna,

geboren am 2. Mai 1854 (Namenstag am 22. Juli); war vermählt mit Seiner Kaiserlichen Hoheit, dem Großfürsten Wladimir Alexandrowitsch († den 4. Febr. 1909). Ihre Kinder: Seine Kaiserliche Hoheit Großfürst Kyrill Wladimirowitsch, geboren am 30. September 1876 (Namenstag am 11. Mai); vermählt mit Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Großfürstin Viktoria Feodorowna, geb. am 12. November 1876 (Namenstag am 1. Juni). Deren Kinder: Ihre Hoheit, Fürstin Maria Kyrillowna, geboren am 20. Januar 1907 (Namenstag am 22. Juli); Ihre Hoheit, Fürstin Kyra Kyrillowna, geboren am 26. April 1909 (Namenstag am 28. Februar); Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Boris Wladimirowitsch, geboren am 12. November 1877 (Namenstag am 2. Mai); Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Andrei Wladimirowitsch, geboren am 2. Mai 1879. (Namenstag am 30. November); Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Helene Wladimirowna, geboren am 17. Januar 1882 (Namenstag am 21. Mai); vermählt seit dem 16. August 1902 mit Seiner Königlichen Hoheit, dem Prinzen Nikolai Georgiewitsch von Griechenland.

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Jelissaweta Feodorowna, geboren am 20. Oktober 1864 (Namenstag am 5. September); war vermählt mit Seiner Kaiserlichen Hoheit, dem Großfürsten Sergei Alexandrowitsch († am 4. Februar 1905).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Paul Alexandrowitsch, geboren am 21. September 1860 (Namenstag am 29. Juni); war vermählt mit Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Großfürstin Alexandra Georgiewna († am 12. September 1891). Dessen Kinder: Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Dmitrij Pawlowitsch, geboren am 6. September 1891 (Namenstag am 21. September); Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Pawlowna, die Jüngere, geboren am 6. April 1890 (Namenstag am 22. Juli).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Alexandrowna, geboren am 5. Oktober 1853 (Namenstag am 22. Juli); war vermählt mit Seiner Königlichen Hoheit dem Prinzen Alfred Ernst Albert von Großbritannien, Herzog von Sachsen-Koburg-Gotha.

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Nikolai Konstantinowitsch, geboren am 2. Februar 1850 (Namenstag am 6. Dezember).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Konstantin Konstantinowitsch, geb. 10. August 1858 (Namenstag am 21. Mai).

Seine Gemahlin Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Jelissaweta Mawrikiewna, geboren am 13. Januar 1865 (Namenstag am 5. September); Deren Kinder: Ihre Hoheiten: Fürst Joan Konstantinowitsch, geboren am 23. Juni 1886 (Namenstag am 24. Juni). Seine Gemahlin, Ihre Königl. Hoheit, Fürstin Helene Petrowna, geb. am 23. Okt. 1884 (Namenstag am 21. Mai), deren Sohn Fürst Wsewolod Joanowitsch, geb. am 7. Januar 1914; Fürst Gawril Konstantinowitsch, geboren am 3. Juli 1887 (Namenstag am 13. Juli); Fürst Konstantin Konstantinowitsch, geboren am 20. Dezember 1890 (Namenstag am 21. Mai); Fürst Igor Konstantinowitsch, geboren am 29. Mai 1894 (Namenstag am 5. Juni); Fürst Georgij Konstantinowitsch, geboren am 23. April 1903 (Namenstag am 23. April); Fürstin Tatjana Konstantinowna, Fürstin Bagration-Muchranskaja, geboren am 11. Januar 1890 (Namenstag am 12. Jauuar); vermählt seit dem 24. Aug. 1911 mit Fürsten (Bagration-Muchranski; Fürstin Wera Konstantinowna, geboren am 11. April 1906 (Namenstag am 17. September).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Dmitrij Konstantinowitsch, geboren am 1. Juni 1860 (Namenstag am 21. September).

Ihre Königliche Majestät, Königin der Hellenen, Olga Konstantinowna, geboren am 22. August 1851 (Namenstag am 11. Juli); war vermählt mit Seiner Majestät dem Könige der Hellenen, Georg I.

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Nikolai Nikolajewitsch, geboren am 6. November 1856 (Namenstag am 27. Juli); dessen Gemahlin Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Anastasia Nikolajewna, geboren am 23. Dezember 1867 (Namenstag am 22. Dezember).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Peter Nikolajewitsch geboren am 10. Januar 1864 (Namenstag am 29. Juni); dessen Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Militza Nikolajewna, geboren am 14. Juli 1866 (Namenstag am 19. Juli). Deren Kinder: Ihre Hoheiten: Fürst Roman Petrowitsch, geboren am 5. Oktober 1896 (Namenstag am 19. Juli); Fürstin Marina Petrowna, geboren am 28. Februar 1892 (Namenstag am 28. Februar); Fürstin Nadeshda Petrowna, geboren am 3. März 1898 (Namenstag am 17. September).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Nikolai Michailowitsch, geboren am 14. April 1859 (Namenstag am 6. Dezember);

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Michail Michailowitsch, geboren am 4. Oktober 1861 (Namenstag am 8. November);

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Georgij Michailowitsch, geboren am 11. August 1863 (Namenstag am 26. November); dessen Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Georgijewna, geb. am 20. Februar 1876 (Namenstag am 22. Juli). Deren Töchter: Ihre Hoheiten Fürstin Nina Georgijewna, geboren am 7. Juni 1901 (Namenstag am 14. Januar); Fürstin Xenia Georgiewna, geboren am 9. August 1903 (Namenstag am 24. Januar).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Alexander Michailowitsch, geboren am 1. April 1866 (Namenstag am 30. August); dessen Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Xenia Alexandrowna, geb. am 25. März 1875 (Namenstag am 24. Januar). Deren Kinder: Ihre Hoheiten, Fürst Andrei Alexandrowitsch, geboren am 12. Januar 1897 (Namenstag am 30. November); Fürst Feodor Alexandrowitsch, geboren am 11. Dezember 1898 (Namenstag am 16. Mai); Fürst Nikita Alexandrowitsch, geb. am 4. Januar 1900 (Namenstag am 24. Juni); Fürst Dimitrij Alexandrowitsch, geboren am 2. August 1901 (Namenstag am 26. Oktober); Fürst Rostifflaw Alexandrowitsch, geboren am 11. November 1902 (Namenstag am 14. März); Fürst Wassili Alexandrowitsch, geb. am 24. Juni 1907 (Namenstag am 2. Aug.); Fürstin Irina Alexandrowna, Fürstin Jusupow Gräfin Sumarokow-Elston, geboren am 3. Juli 1895 (Namenstag am 5. Mai); vermählt seit dem 9. Febr. 1914 mit dem Fürsten Jusupow Grafen Sumarokow-Elston.

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Sergei Michailowitsch, geboren am 25. September 1869 (Namenstag am 25. September).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Anastasia Michailowna, geboren am 16. Juli 1860 (Namenstag am 22. Dezember); war vermählt mit Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Mecklenburg-Schwerin, Friedrich Franz.

Alphabetisches Verzeichnis der Namenstage.

Abel, 2. Januar.
Abraham, 20. Dez.
Adalbert, 6. Juni.
Adam, 24. Dez.
Adele, 17. August.
Adelheid, 23. Juli.
Adeline, 23. März.
Adolf, 27. Sept.
Adolfine, 15. Apr.

Adrian, 4. März.
Aegidius, 1. Sep.
Agathe, 5. Febr.
Agnes, 21. Januar.
Agrikola, 3. Dez.
Albert, 24. April.
Albertine, 10. Sept.
Albinus, 11. März.
Alexander, 16. März.
Alexandra, 8. Nov.
Alexius, 17. Juli.
Alfons, 18. Nov.
Alfred, 7. August.
Alice 20. März.
Aline, 7. Juli.
Alma, 25. Februar.
Alwine, 16. Dez.
Amalie, 5. Oktober.
Amandus, 26. Okt.
Amatus, 13. Sept.
Ambrosius, 4. Apr.
Amelie, 18. Sept.
Andreas, 30. Nov.
Angelika, 31. Juli.
Anna, 26. Juli.
Anselm, 5. Juli.
Anton, 17. Januar.
Antonie 7. Dez.
Apollinaris, 23. Juli.
Apollonia, 9. Febr.
Arend, 22. April.
Arnold, 1. Dez.
Artur, 17. Juni.
Arwed, 10. Oktober.
August, 3. August.
Auguste, 18. Juni.
Augustin, 28. Aug
Aurora, 5. März.
Axel, 18. Januar.

Barbara, 4. Dez.
Barnabas, 11. Juni.
Bartholomäus, 24 Aug.
Beata, 22. Dez.
Beatrice, 25. Okt.
Benedict, 21. März.
Benjamin, 30. Aug.
Bernhard, 20. Aug.
Bertha, 3. Sept.
Berthold, 5. Apr.
Blasius, 3. Febr.
Bogislaus, 9. Apr.
Bonifacius, 5. Juni.
Brigitte, 1. Febr.
Bruno, 9. Sept.
Burchard, 11. Okt.

Cäcilie, 22. Nov.
Caritas, 7. Oktober.
Charisius, 16. April.
Charlotte, 5. Nov.
Christian, 14. Mai.
Christine, 24. Juli.
Christof, 18. Dez.
Cornelia, 12. Nov.
Cornelius, 3. Juli.

Dagmar, 8. März.
Daniel, 21. Juli.
David, 30. Dez.
Demetrius, 7. Juli.
Dietrich, 6. Mai.
Dionysius, 9. Okt.
Dominik, 4. Aug.
Dorothea, 6. Febr.

Eberhard, 29. Nov.
Edith, 21. Febr.
Edgar, 8. April.
Edmund, 29. Juli.
Eduard, 26. Mai.
Edwin, 23. August.
Eleonore, 11. Juli.
Elfriede, 25. Mai.
Elias, 20. Juli.
Elisabeth, 19. Nov.
Else, 2. Sept.
Elia, 7. März.
Ellinor, 2. August.
Ellis, 26. April.
Elmar, 21. April.
Elsa, 3. Oktober.
Elvire, 13. August.
Emanuel, 26. März.
Emerentia, 23. Jan.
Emil, 21. Juni.
Emilie, 22. Mai.
Emma, 2. Juni.
Emmeline, 11. Juli.
Engelbert, 7. Nov.
Engelhard, 29. Okt.
Enoch, 3. Januar.
Erasmus, 3. Juni.
Erhard, 8. Januar.
Erich, 18. Mai.
Erika, 3. November.
Erna, 12. Sept.
Ernestine, 31. Mai.
Ernst, 13. März.
Erwin, 9. Mai.
Esther, 24. Mai.
Eugen, 13. Nov.
Euphrosine, 11. Febr.
Eva, 24. Dezember.
Ewald, 9. März.

Fabian, 20. Januar.
Fanny, 19, April.
Felix, 15. Januar.
Ferdinand, 3. April.
Fides, 6. Oktober.
Flora, 20. Juni.
Florentin, 17. Okt.
Florian, 4. Mai.
Franz, 25. Sept.
Franziska, 11. Jan.
Franziskus, 4. Okt.
Fridolin 8 Juni.
Frieda, 19. Mai.
Friedebert, 8. Okt.
Friederike, 4. Juni.
Friedrich, 14. Nov

Gabriel, 18. März.
Gallus, 16. Okt.
Gaston 10. April.
Gebhard, 27. Aug.
Georg, 23. April.
Georgine, 20. Nov.
Gerhard, 11. Sept.
Gertrud, 17. März.
Gideon 28 März.
Ginevra 10. Juni.
Gordian, 10. Mai.
Gottfried, 6. März.
Gotthard, 5. Mai.
Gottlieb, 8. August.
Gottschalk, 1. Juni.
Gregor, 12. März.
Günther, 28. Nov.
Guido, 31. März.
Gustav, 27. März.

Hartu, 12. Juli,
Hektor, 6. Juli.
Hedwig, 15. Okt.
Heinrich, 12. Juli.
Helene, 18. August.
Henriette, 7. Mai.
Herbert, 17. Mai.
Hermann, 11. April.
Hermine, 16. Juli.

Herta, 6. April.
Hieronymus, 30. Sept.
Hilarius, 13. Jan.
Hortensia, 24. Okt.
Hugo, 17. Nov.

Ida, 3. Februar.
Ignatius, 17. Dez.
Ingeborg, 14. Dez.
Irma, 13. Okt.
Irmgard, 2. April.
Isabella, 16. Sept.
Jakob, 25. Juli
Jemes, 27. Nov.
Jenny, 10. März
Jeremias, 26. Juni
Jessy, 19. Okt.
Joachim, 9. Dez.
Johann, 24. Juni.
Johanna, 15. Dez.
Josef, 19. März.
Josefine, 14. Juni.
Judith, 10. Dez.
Juliane, 16. Febr.
Julius, 12. April.
Justine, 16. Juni.
Justinus, 13. April.
Justus, 28. Febr.

Kamilla, 19. Juli.
Karl, 28. Januar.
Karoline, 12. Febr.
und 22. Juni.
Kasimir, 24. März.
Kaspar, 9. Januar.
Katharina, 25. Nov.
Kilian, 8. Juli.
Klara, 12. August.
Klemens, 23. Nov.
Klementine, 27. April.
Mathilde, 23. Febr.
Konkordia, 18. Febr.
Konrad, 26. Nov.
Konstantia, 17. Febr.
Konstantin, 11. März.
Kordula, 22. Okt.
Kunigunde, 3. März.
Kurt, 26. September.
Kyrill, 9. Juli.

Laura, 27. Oktober.
Laurentius, 10. Aug.
Leberecht, 24. Nov.
Leo, 28. Juni.
Leonhard, 6. Nov.
Leontine, 3. Mai.
Leopold, 15. Nov.
Liborius, 8. April.
Lilly, 30. April.
Livia, 27. Febr.
Lot, 19. Dezember.
Lothar, 19. Dez.
Louise, 2. März.
Lucie, 13. Dezember.
Lukretia, 7. Juni.
Ludmilla, 22. Juni.
Ludolf, 27. Mai.
Ludovica, 30. Jan.
Ludwig, 25. August.
Lydia, 16. Januar.

Magdalene, 22. Juli.
Magnus, 6. Sept.
Malwine, 23. Juni.
Mamertus, 11. Mai.
Margarete, 13. Juli.
Maria Magd., 22. Juli.
Marianne, 26. Sept.
Marie, 30. März.
Markus, 25. April.
Martha, 27. Juli.
Martin, 10. Nov.
Mathilde, 14. März.
Matthäus, 25. Febr.
und 21. Sept.
Maximilian, 29. Mai.
Meinhard, 14. Aug.
Melanie, 16. August.
Melchior, 7. Jan.
Melita, 13. Febr.
Meta, 2. Dezember.
Methusala, 4. Jan.
Michael, 29. Sept.
Milly, 25. Juni.
Moritz, 22. Sept.

Nanny, 14. April.
Natalie, 26. August.
Nestor, 26. Febr.
Nikodemus, 15. Sept.
Nikolaus, 9. Mai und
6. Dez.
Nina, 3. Mai.
Noah, 29. Dez.
Nora, 12. Juli.

Olga, 20. März.
und 11. August.
Olympia, 15. April.
Oskar, 14. Juli.
Oswald, 5. August.
Ottilie, 12. Dez.
Otto, 4. November.
Ottokar, 20. Febr.
Ottomar, 16. Nov.

Pantaleon, 28. Juli.
Pankratius, 12. Mai.
Paul d. Eins., 10. Jan.
Pauline, 10. Febr.
Percy, 5. September.
Peregrin, 16. April.
Peter, Paul, 29. Juni.
Petronella, 31. Mai.
Philibert, 22. Aug.
Philipp, 1. Mai.
Philippine, 29. März.
Polykarp, 26 Januar.

Raimund, 29. April.
Rafael, 22. März.
Regina, 7. Sept.
Reinhard, 2. Okt.
Reinhold, 12. Jan.
Richard, 7. Febr.
Robert, 14. Jan.
Roman, 19. August.
Rosalie, 30. Juli.
Rosine, 18. Juli.
Rudolf, 17. April.

Sabine, 5. Dez.
Salome, 8. Febr.
Samuel, 29. Jan.
Sara, 19. Januar.
Sebald, 19. Aug.
Sebastian, 20. Jan.
Servatius, 13. Mai.
Severin, 23. Okt.
Sibylle, 20. Mai.
Siegfried, 15. Febr.
Sigismund, 2. Mai.
Sigrid, 11. Juni.
Simeon, 5. Januar.
Sophie, 15. Mai.
Stanislaus, 8. Mai.
Stephan, 26. Dez.
Susanna, 19. Febr.
Sylvester, 31. Dez.

Thekla, 31. Jan.
Theobald, 1. Juli.

Theodor, 9. Nov.
Theodora, 1. April.
Theodosia, 4. Sept.
Therese, 20. April.
Timotheus, 24. Jan.
Tobias, 13. Juni.

Ulrich, 4. Juli.
Ulrike, 15. März.
Urban, 25. Mai.
Ursula, 21. Oktober.

Valentin, 14. Febr.
Valerian, 18. April.
Valerie, 9. April.
Valeska, 9. Juni.
Valide, 30. Oktober.
Veit, 15. Juni.
Veronica, 4. Febr.
Viktor, 19. Juni.
Viktoria, 23. Dez.
Vincentius, 22. Jan.
Virginie, 7. April.
Vitalis, 28. April.
Vitus, 15. Juni.

Wallfried, 12. Okt.
Walter, 21. August.
Wendela, 23. Sept.
Wendelin, 20. Okt.
Wenzeslaus, 28. Sept.
Wera, 17. Sept.
Werner, 19. Sept.
Wigand, 30. Mai.
Wilhelm, 28. Mai.
Wilhelmine, 14. Okt.
Wilma, 31. August.
Woldemar, 11. Dez.
Wolfgang, 31. Okt.

Jagdregeln für Liv- und Estland.

Auszug aus den am 3. Februar 1892 Allerhöchst bestätigten Jagd-Verordnungen.

§ 1. Die vorstehenden Verordnungen erstrecken sich auf die gesamte Jagd: auf die mit dem Gewehr und mit Hunden (Windhunde und Bracken) usw.

§ 3. Es ist niemandem zu jagen erlaubt ohne einen namentlichen von der zugehörigen Behörde ausgestellten Jagdschein.

§ 11. Jeder Jäger hat während der Ausübung der Jagd den auf seine Person ausgestellten Jagdschein bei sich zu haben, um ihn auf Verlangen den die Aufsicht über die Erfüllung der Jagdverordnungen ausübenden Personen vorzuweisen.

§ 13. Für die Jagd auf fremdem Gebiete ist eine schriftliche Erlaubnis des Besitzers erforderlich.

§ 16. Die Erlaubnis zur Ausübung der Jagd auf Stadtgebieten wird von den Stadtverwaltungen erteilt.

§ 17. Das ganze Jahr hindurch ist jegliche Art Fang (mit Schlingen, Dohnen, Garnen, Netzen, Tellereisen usw.) der Auerhühner, Birkhühner, Haselhühner, Feldhühner Königshühner, Fasanen und Rehe, ebenso das Zerstören der Nester, das Ausnehmen der Eier und Jungen aller Vogelarten, mit Ausnahme der Raubvögel, verboten.

§ 19. Mit Ausnahme von Gift ist es durch alle Mittel erlaubt, dem Raubwild und den Raubvögeln nachzustellen und sie zu töten, auch deren Junge; ebenso dürfen das ganze Jahr hindurch auf Feldern und im Walde umherstreifende Katzen und Hunde getötet werden.

§ 20. Zu den Raubtieren werden gezählt: der Bär, der Wolf, der Fuchs, der Schakal, der Blaufuchs, der Dachs, der Iltis, das Wiesel, der Otter, der Nörz, das Hermelin, der Marder, der Vielfraß, der Luchs, die Wildkatze und das Eichhorn. Als Raubvögel gelten: der Adler, der Königsadler, der Falke, der isländische Falke, alle Habichte, die Elster, der Rabe, die Krähe, die Dohle, der Holzhäher, der Eichelhäher, der Neuntöter, der Uhu, Eulen und Sperlinge.

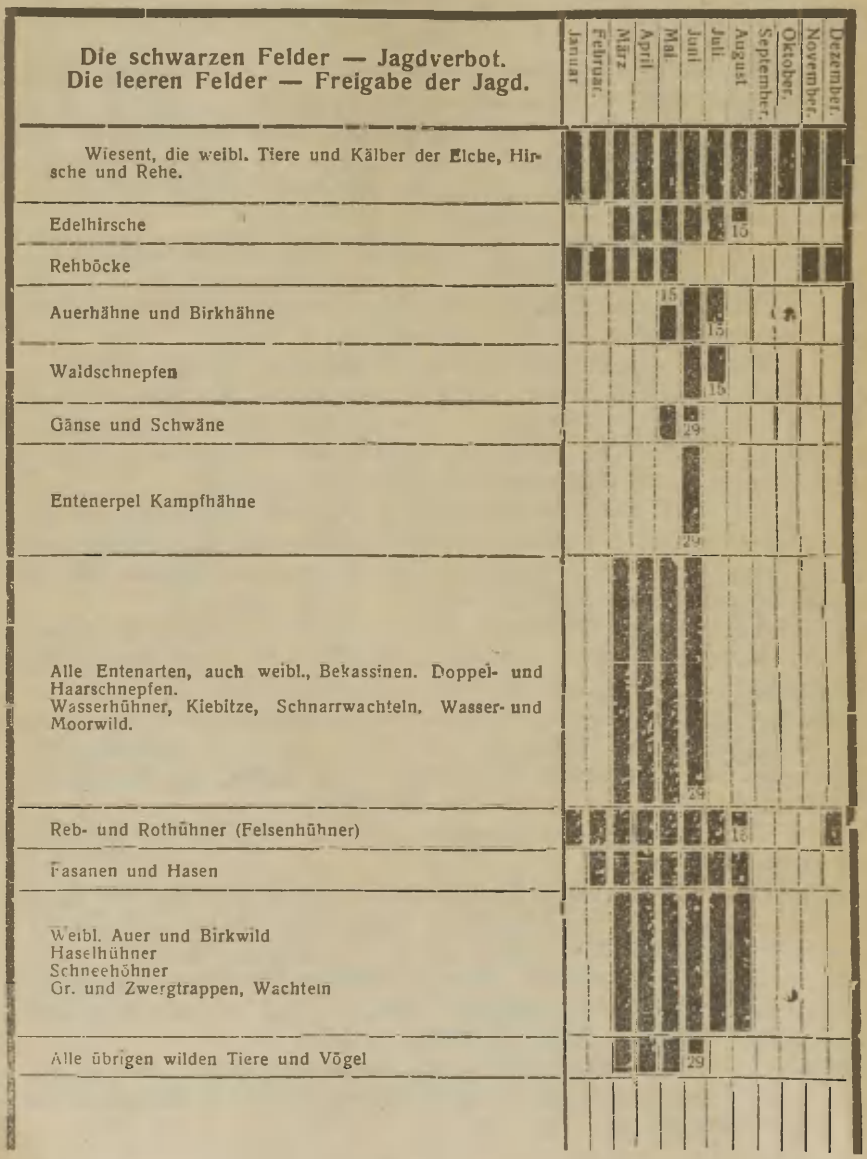
§ 21. Die Jagd mit Hunden ist vom 1. März bis zum 29. Juni in keinem Falle gestattet.

Anmerkung: Die obige Verordnung dehnt sich nicht auf alle Fälle aus, wo es sich um die Dressur von Hühnerhunden und Bracken (Apportieren und Einjagen, jedoch ohne Gewehr) handelt.

§ 25. Es ist verboten, Wild zu befördern oder feilzubieten, ebenso solches zu verkaufen oder anzukaufen vom 10. Tage ab nach dem Termin des Verbotes der Jagd auf solches (§ 17).

Anmerkung: Lebendes Wild darf, um es auszusetzen, auch in der Zeit des Jagdverbotes mit Erlaubnis der örtlichen Polizeibehörde befördert werden.

Jagd-Kalender.



Maße und Gewichte

Russisches Maß und Gewicht.

Längenmaße.

1 Werst = 500 Ssaschen (Faden) = = 1 km. 67 m.
1 Ssaschen = 3 Arschin = 7 Fuß = = 2,133 m.
1 Arschin = 16 Werschok = 28 Zoll = = 71,119 cm
1 Fuß = 12 Zoll = $6^6/_7$ Werschok = = 30,48 cm.
1 Werschok = $1^3/_4$ Zoll = 4,445 cm.
1 Zoll = 10 Linien = $^4/_7$ Werschok = = 2,540 cm.

Flächenmaße.

(q = Quadrat)

1 q/Werst = 104,166 Dessjatin = = 1,138 q/km = 113,8 ha.
1 Dessjatin (ein Rechteck von 60×40 Ssaschen) = 2400 q/Ssaschen = 109,25 a (Ar. = 1,0925 ha.
1 q/Ssaschen = 9 q/Arschin = 49 q/Fuß = 4,552 q/m.
1 q/Arschin = 256 q/Werschok = = 0,5058 q/m.
1 q/Fuß = 144 q/Zoll = 929,03 q/cm.
1 q/Werschok = 3,06 q/Zoll = = 19,758 q/cm.
1 q/Zoll = 100 q/Linien = 6,45 q/cm.

Kubikmaße.

(cb = Kubik)

1 cb/Ssaschen = 27 cb/Arschin = = 343 cb/Fuß = 9,713 cb/m.
1 cb/Arschin = 4096 cb Werschok = = 0,3597 cb/m.
1 cb/Fuß = 1728 cb/Zoll = 0,0283 cb/m.
1 cb/Zoll = 1000 cb/Linien = = 16,387 cb/cm.

Flüssigkeitsmaße.

1 Tonne = 40 Wedro = 491,95 l.
1 Wedro (enthält 30 Pfund Wasser bei $13^1/_3$ °R.) = 10 Stoj = 100 Tscharki = 12,299 l.

Getreidemaße.

1 Tschetwert = 8 Tschetwerik = = 210 l.
1 Tschetwerik = 8 Garnez = = 26,239 l.

Gewichtsmaße.

1 Berkowez = 10 Pud = 63,805 kg.
1 Pud = 40 Pfund = 16,3805 kg.
1 Pfund = 32 Lot = 96 Solotnik = 0,4095 kg.
1 Lot = 3 Solotnik = 12,797 gr.
1 Solotnik = 96 Doli = 4,265 gr.

Apothekergewicht.

1 Pfund = 12 Unzen = 84 Solotnik = 0,358 kg.
1 Unze = 8 Drachmen = 29,86 gr.
1 Drachme = 3 Skrupel = 60 Gran. = 3,73 gr.
1 Gran = 1,4 Doli = 0,062 gr.

Das Metersystem.

Längenmaße.

1 Kilometer (km) = 1000 Meter m) = 0,937 Werst.
1 Meter = 100 Zentimeter (cm) = 1000 Millimeter (mm) = 1,4061 Arsch.

Flächenmaße.

1 Quadratmeter (qm) = 10.000 q/cm = 1,977 q/Arschin.
1 Ar (a) = 1 Quadrat von 10×10 m = 21,967 q/Ssaschen.
1 Hektar (ha) = 100 a = 10.000 qm = 0,915 Dessjatin.
1 Quadratkilometer (q/km) = 100 ha = 0,8787 q/Werst.

Kubikmaße.

1 Kubikmeter (cb/m) = 1000 cb/Dezimeter = 35,315 cb/Fuß = 2,78 cb/Arschin = 0,1029 cb/Ssaschen.
1 Kubik-Zentimeter (cb/cm) = = 0,061 cb/Zoll.

Flüssigkeitsmaße.

1 Liter (l) = 10 Deziliter = 0,0813 Wedro.
1 Hektoliter (hl) = 10 Dekaliter = = 100 l = 8,1305 Wedro.

Gewichtsmaße.

1 Kilogramm (kg) = 1000 Gramm (gr) = 2,4419 Pfund (2 Pfund 42 Solotnik 40,82 Doli).
1 Gramm = 0,23442 Solotnik = = 22,505 Doli.
1000 kg = 1 Tonne = 61,048 Pud.
100 kg = 1 Meterzentner = = 6,1048 Pud.

Englische Maße und Gewichte.

Längenmaße.

1 Yard = 3 Fuß = 91,4 cm = = 1,285 Arschin. Kaufmännisch 12 Yards = 11 Meter.
1 Fuß = 12 Inches = $^3/_7$ Arschin = 6 Werschok = 30,48 cm.
1 engl. Meile = 1,508 Werst = = 1,609 km.

Flächenmaße.

1 Acre = 4840 q/Yards = 0,3704 Dessjatin = 888,98 q/Ssajhen = = 0,4047 ha = 40,47 Ar.
1 q/Yard = 9 q/Fuß = 0,1837 q/Ssajhen = 0,836 qm.

Kubikmaße.

1 Kub.-Yard = 27 cb/Fuß = 2,125 cb/Arschin = 0,7645 cb/m.

Flüssigkeitsmaße.

1 Imperial-Gallon = 4 Quarts = = 8 Pints = 3,69 Stof = 0,3696 Wedro = 4,543 l.

Getreidemaße.

1 Imperial-Quarter = 8 Bushels = 64 Gallons = 291 l = 11 Tschetwerik.
1 Bushel = 8 Gallons = 1 Tschetwerik 3 Garnez.
1 Gallon = 8 Pints = 4,543 Liter = $^3/_8$ Garnez.

Gewichtsmaße.

1 Ton. = 20 Zentner = 2240 Pfund = 62,028 Pud = 1016 kg.
1 Zentner (hundredweight) = 112 Pfund = 3,1 Pud = 50,8 kg.
1 Pfund = 16 Unzen = 1,1 russ. Pfund = 0,453 kg.
1 Unze = 16 Drachmen = 6,64 Solotnik = 28,35 Gramm.

Maß und Gewicht verschiedener Länder.

Geographische und nautische Maße.

1 Geograph. Meile = 6,957 Werst = = 7, 42 km.
1 Quadratmeile (geogr.) = 48,4 Quad.-Werst = 55 Quad.-Kilometer.
1 Seemeile = 1,736 Werst = 1,852 km.
1 Kabeltau (Rußland) = 720 Fuß = 102 $^4/_7$ Ssajhen = 83 m.
1 Registertonne = 2,82 3 cbm.
1 Li (China) — 555 m, (Korea) 403 m.

Johannis-Strasse 15.

Lithographie
Ed. Bergmann
Jurjew.

Johannis-Strasse 15.

Etikettendruck für Bierbrauereien, Apotheken, Drogerien etc. — **Farbige Reklameplakate** für industrielle und gewerbliche Unternehmungen, in moderner Ausstattung. — **Visitenkarten, Trauungskarten** etc. in hochfeiner Ausführung. **Adressen** in vornehm künstlerischer Ausstattung. — **Wissenschaftl. mikroskopische Tafeln,** in exaktester Ausführung.

Mässige Preise! Mässige Preise!

Prozent-Tabelle

Von 3 bis 7% pro anno.

Berechnet für ein Kapital von 100 Rbl.

	3%		3 1/2%		4%		4 1/2%		5%		5 1/2%		6%		7%	
	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.
1 Tag.	—	0,83	—	0,97	—	1,11	—	1,25	—	1,38	—	1,52	—	1,65	—	1,94
2	—	1,66	—	1,94	—	2,22	—	2,50	—	2,77	—	3,05	—	3,33	—	3,88
3	—	2,50	—	2,91	—	3,33	—	3,75	—	4,16	—	4,58	—	5—	—	5,83
4	—	3,33	—	3,88	—	4,44	—	5—	—	5,55	—	6,11	—	6,66	—	7,77
5	—	4,16	—	4,86	—	5,55	—	6,25	—	6,94	—	7,63	—	8,33	—	9,72
6	—	5—	—	5,83	—	6,66	—	7,50	—	8,33	—	9,16	—	10—	—	11,66
7	—	5,83	—	6,80	—	7,77	—	8,75	—	9,72	—	10,69	—	11,66	—	13,61
8	—	6,66	—	7,77	—	8,88	—	10—	—	11,11	—	12,22	—	13,33	—	15,55
9	—	7,50	—	8,75	—	10—	—	11,25	—	12,50	—	13,75	—	15—	—	17,50
10	—	8,33	—	9,72	—	11,11	—	12,50	—	13,88	—	15,27	—	16,66	—	19,44
11	—	9,16	—	10,69	—	12,22	—	13,75	—	15,27	—	16,80	—	18,33	—	21,39
12	—	10—	—	11,66	—	13,33	—	15—	—	16,66	—	18,33	—	20—	—	23,33
13	—	10,83	—	12,63	—	14,44	—	16,25	—	18,05	—	19,86	—	21,66	—	25,27
14	—	11,66	—	13,61	—	15,55	—	17,50	—	19,44	—	21,38	—	23,33	—	27,22
15	—	12,50	—	14,58	—	16,66	—	18,75	—	20,83	—	22,91	—	25—	—	29,17
16	—	13,33	—	15,55	—	17,77	—	20—	—	22,22	—	24,44	—	26,66	—	31,11
17	—	14,16	—	16,52	—	18,88	—	21,25	—	23,61	—	25,97	—	28,33	—	33,05
18	—	15—	—	17,50	—	20—	—	22,50	—	25—	—	27,50	—	30—	—	35—
19	—	15,83	—	18,47	—	21,11	—	23,75	—	26,38	—	29,02	—	31,66	—	36,94
20	—	16,66	—	19,44	—	22,22	—	25—	—	27,77	—	30,55	—	33,33	—	38,88
21	—	17,50	—	20,41	—	23,33	—	26,25	—	29,16	—	32,08	—	35—	—	40,83
22	—	18,33	—	21,38	—	24,44	—	27,50	—	30,55	—	33,06	—	36,66	—	42,77
23	—	19,16	—	22,36	—	25,55	—	28,75	—	31,94	—	35,13	—	38,33	—	44,72
24	—	20—	—	23,33	—	26,66	—	30—	—	33,33	—	36,66	—	40—	—	46,66
25	—	20,83	—	24,30	—	27,77	—	31,25	—	34,72	—	38,19	—	41,66	—	48,61
26	—	21,66	—	25,27	—	28,88	—	32,50	—	36,11	—	39,72	—	43,33	—	50,55
27	—	22,50	—	26,25	—	30—	—	33,75	—	37,50	—	41,25	—	45—	—	52,50
28	—	23,33	—	27,22	—	31,11	—	35—	—	38,88	—	42,77	—	46,66	—	54,44
29	—	24,16	—	28,19	—	32,22	—	36,25	—	40,27	—	44,30	—	48,33	—	56,38
30	—	25—	—	29,16	—	33,33	—	37,50	—	41,60	—	45,83	—	50—	—	58,33

	3 %		3 1/2 %		4 %		4 1/2 %		5 %		5 1/2 %		6 %		7 %	
	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.	R.	Kop.
2 Mon.	—	50	—	58,33	—	66,66	—	75—	—	83,33	—	91,66	1	—	1	16,68
3	—	75	—	87,50	1	—	1	12,50	1	25—	1	37,50	1	50	1	75—
4	1	—	1	10,66	1	33,33	1	50--	1	66,66	1	83,33	2	—	2	33,33
5	1	25	1	45,83	1	66,66	1	87,50	2	08,33	2	29,16	2	50	2	91,66
6	1	50	1	75—	2	—	2	25--	2	50—	2	75—	3	—	3	50—
7	1	75	2	04,16	2	33,33	2	62,50	2	91,66	3	20,83	3	50	4	08,33
8	2	—	2	33,33	2	66,66	3	—	3	33,33	3	66,66	4	—	4	66,66
9	2	25	2	62,50	3	—	3	37,50	3	75—	4	12,50	4	50	5	25—
10	2	50	2	91,66	3	33,33	3	75—	4	16,66	4	58,33	5	—	5	83,33
11	2	75	3	20,83	3	66,66	4	12,50	4	58,33	5	05,16	5	50	6	14,66
12	3	—	3	50—	4	—	4	50—	5	—	5	50—	6	—	7	—

Zinseszinsberechnungstabelle.

für ein mit 4% oder 5% verzinstes Kapital von 100 Rbl:

In Jahren.	Kapital zu 4%		Jahres-zinsen.		Zuwachs des Kapitals.		In Jahren.	Kapital zu 5%		Jahres-zinsen.		Zuwachs des Kapitals.	
	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.		Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.
1	100	—	4	—	104	—	1	100	—	5	—	105	—
2	104	—	4	16	108	16	2	105	—	5	25	110	25
3	108	16	4	32,6	112	48,6	3	110	25	5	51,2	115	76,2
4	112	48,6	4	49,9	116	98,5	4	115	76,2	5	78,8	121	55
5	116	98,5	4	67,0	121	66,4	5	121	55	6	07,7	127	62,7
6	121	66,4	4	86,6	126	53	6	127	61,7	6	38,1	134	0,8
7	126	53	5	06,1	131	59,1	7	134	0,8	6	70	140	70,8
8	131	59,1	5	26,3	136	85,4	8	140	70,8	7	03,5	147	74,3
9	136	85,4	5	47,4	142	33,8	9	147	74,3	7	38,7	155	13
10	142	33,8	5	69,7	148	03,5	10	155	13	7	75,7	162	88,7
11	148	03,5	5	92,1	153	95,6	11	162	88,7	8	14,4	171	03,1
12	153	96,6	6	15,0	160	11,4	12	171	03,1	8	55,1	179	58,2
13	160	11,4	6	40,4	166	51,8	13	179	58,2	8	97,9	188	56,1
14	166	51,8	6	66	173	17,8	14	188	56,1	9	42,8	197	98,9
15	173	10,8	6	92,7	180	10,5	15	197	98,9	9	89,9	207	88,8
16	180	17,5	7	20,4	187	39,9	16	207	88,8	10	39,4	218	28,2
17	187	30,9	7	49,2	194	80,1	17	218	28,2	10	91,4	229	19,6
18	194	80,1	7	79,2	202	59,3	18	229	19,6	12	46	240	65,6
19	202	59,3	8	10,3	210	69,6	19	240	65,6	12	03,3	252	68,9
20	210	69,6	8	42,2	219	11,8	20	252	68,9	12	63,4	265	32,5

Zinsdivisorentabelle.

für den Zinsfuß von $^1/_8$ bis zu 15%.

%	Divisor	%	Divisor	%	Divisor	%	Divisor	%	Divisor
$^1/_8$	288 000	$2^5/_8$	13 714	$5^1/_8$	7 024	$7^5/_8$	4 721	$10^1/_8$	3 556
$^1/_4$	144 000	$2^3/_4$	13 090	$5^1/_4$	6 857	$7^3/_4$	4 645	$10^1/_4$	3 512
$^3/_8$	96 000	$2^7/_8$	12 521	$5^3/_8$	6 697	$7^7/_8$	4 571	$10^3/_8$	3 470
$^1/_2$	72 000	3	12 000	$5^1/_2$	6 545	8	4 500	$10^1/_2$	3 429
$^5/_8$	57 600	$3^1/_8$	11 520	$5^5/_8$	6 400	$8^1/_8$	4 430	$10^5/_8$	3 388
$^3/_4$	48 000	$3^1/_4$	11 077	$5^3/_4$	6 260	$8^1/_4$	4 363	$10^3/_4$	3 349
$^7/_8$	41 143	$3^3/_8$	10 666	$5^7/_8$	6 127	$8^3/_8$	4 298	$10^7/_8$	3 310
1	36 000	$3^1/_2$	10 285	6	6 000	$8^1/_2$	4 235	11	3 273
$1^1/_8$	32 000	$3^5/_8$	9 931	$6^1/_8$	5 877	$8^5/_8$	4 173	$11^1/_8$	3 236
$1^1/_4$	28 800	$3^3/_4$	9 600	$6^1/_4$	5 760	$8^3/_4$	4 114	$11^1/_4$	3 200
$1^3/_8$	26 181	$3^7/_8$	9 290	$6^3/_8$	5 647	$8^7/_8$	4 056	$11^3/_8$	3 165
$1^1/_2$	24 000	4	9 000	$6^1/_2$	5 538	9	4 000	$11^1/_2$	3 130
$1^5/_8$	22 153	$4^1/_8$	8 727	$6^5/_8$	5 433	$9^1/_8$	3 945	$11^5/_8$	3 097
$1^3/_4$	20 571	$4^1/_4$	8 470	$6^3/_4$	5 333	$9^1/_4$	3 892	$11^3/_4$	3 064
$1^7/_8$	19 200	$4^3/_8$	8 228	$6^7/_8$	5 236	$9^3/_8$	3 840	$11^7/_8$	3 031
2	18 000	$4^1/_2$	8 000	7	5 142	$9^1/_2$	3 789	12	3 000
$2^1/_8$	16 941	$4^5/_8$	7 783	$7^1/_8$	5 052	$9^5/_8$	3 740	13	2 769
$2^1/_4$	16 000	$4^3/_4$	7 578	$7^1/_4$	4 965	$9^3/_4$	3 692	14	2 571
$2^3/_8$	15 157	$4^7/_8$	7 384	$7^3/_8$	4 881	$9^7/_8$	3 645	15	2 400
$2^1/_2$	14 400	5	7 200	$7^1/_2$	4 800	10	3 600		

Man findet das Zinsprodukt, indem man das Kapital mit der Zahl der Tage multipliziert und durch den neben dem betreffenden Zinsfuße stehenden Divisor dividiert, z. B. Rbl. 3400 Kapital 28 Tage zu $3^3/_4$%=3400×28 : 9600= Rbl. 9.92.

Einnahmetabelle.

Bei einer Jahreseinnahme von	kommt auf			Bei einer Jahreseinnahme von	kommt auf		
	1 Monat	1 Woche	1 Tag		1 Monat	1 Woche	1 Tag
Rbl.	Rbl.	Rbl.	Rbl.	Rbl.	Rbl.	Rbl.	Rbl.
100	8.33	1.92	0.27	1500	125.—	28.84	4.11
200	16.67	3.85	0.55	1600	133.33	30.77	4.39
300	25.—	5.77	0.82	1700	141.67	32.69	4.62
400	33.33	7.69	1.10	1800	150.—	34.61	4.94
500	41.67	9.61	1.37	1900	158.33	35.54	5.21
600	50 —	11.54	1.65	2000	166.66	38.46	5.47
700	58.33	13.46	1.92	3000	250.—	57.69	8.22
800	66.67	15.38	2.20	4000	333.33	76.92	10.95
900	75.—	17.31	2.47	5000	416.66	96.15	13.69
1000	83.33	19.23	2.74	6000	500.—	115.38	16.43
1100	91.67	21.13	3.01	7000	583.33	134.61	19.17
1200	100.—	23.08	3.29	8000	666.66	153.84	21.91
1300	108.33	25.—	3.56	9000	750.—	173.07	24.64
1400	116.67	26.92	3.84	10000	833.33	192.30	27.39

Lohntabelle.

Die Woche zu 5 Tagen berechnet.

Wochenlohn		Tageslohn		Wochenlohn		Tageslohn		Wochenlohn		Tageslohn	
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.
1	—	—	17	9	25	1	54	17	50	2	92
1	25	—	21	9	50	1	58	17	75	2	97
1	50	—	25	9	75	1	63	18	—	3	—
1	75	—	29	10	—	1	67	18	25	3	4
2	—	—	33	10	25	1	71	18	50	3	8
2	25	—	38	10	50	1	75	18	75	3	13
2	50	—	42	10	75	1	79	19	—	3	17
2	75	—	46	11	—	1	83	19	25	3	21
3	—	—	50	11	25	1	88	19	50	3	25
3	25	—	54	11	50	1	92	19	75	3	29
3	50	—	58	11	75	1	96	20	—	3	33
3	75	—	63	12	—	2	—	20	25	3	38
4	—	—	67	12	25	2	4	20	50	3	42
4	25	—	71	12	50	2	8	20	75	3	46
4	50	—	75	12	75	2	13	21	—	3	50
4	75	—	79	13	—	2	17	21	25	3	54
5	—	—	83	13	25	2	21	21	50	3	58
5	25	—	88	13	50	2	25	21	75	3	63
5	50	—	92	13	75	2	29	22	—	3	67
5	75	—	96	14	—	2	33	22	25	3	71
6	—	1	—	14	25	2	38	22	50	3	75
6	25	1	4	14	50	2	42	22	75	3	79
6	50	1	8	14	75	2	46	23	—	3	83
6	75	1	13	15	—	2	50	23	25	3	88
7	—	1	17	15	25	2	54	23	50	3	92
7	25	1	21	15	50	2	58	23	75	3	96
7	50	1	25	15	75	2	63	24	—	4	—
7	75	1	29	16	—	2	67	24	25	4	4
8	—	1	33	16	25	2	71	24	50	4	8
8	25	1	38	16	56	2	75	24	75	4	13
8	50	1	42	16	75	2	79	25	—	4	17
8	75	1	46	17	—	2	83				
9	—	1	50	17	25	2	88				

Kubik-Tabelle
für runde Balken

Länge in Fuss	Durchmesser des Topp-Endes.								
	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Kubikfuss.								
9	0,9	1,4	2,0	2,6	3,4	4,3	,4	6,5	7,8
10	1,0	1,6	2,2	3,0	3,9	4,9	6,0	7,3	8,7
11	1,2	1,8	2,5	3,3	4,3	5,4	6,7	8,1	9,7
12	1,3	2,0	2,8	3,7	4,7	5,9	7,4	8,9	10,6
13	1,5	2,2	3,1	4,0	5,2	6,5	8,0	9,7	11,6
14	1,6	2,4	3,3	4,4	5,7	7,1	8,7	10,5	12,5
15	1,8	2,6	3,6	4,8	6,1	7,7	9,4	11,4	13,5
16	1,9	2,5	3,9	5,2	6,6	8,3	10,1	12,2	14,5
17	2,1	3,1	4,3	5,6	7,1	8,9	10,9	13,1	15,5
18	2,2	3,3	4,6	6,0	7,6	9,5	11,6	14,0	16,5
19	2,4	3,6	4,9	6,4	8,1	10,1	12,4	14,9	17,6
20	2,6	3,8	5,2	6,8	8,6	10,7	13,1	15,7	18,6
21	2,8	4,1	5,6	7,2	9,2	11,4	13,9	16,7	19,7
22	3,0	4,4	5,9	7,7	9,7	12,0	14,7	17,6	20,8
23	3,2	4,7	6,3	8,1	10,3	12,7	15,5	18,5	21,9
24	3,4	4,9	6,7	8,6	10,8	13,4	16,3	19,5	23,0
25	3,6	5,2	7,1	9,1	11,4	14,1	17,1	20,4	24,1
26	3,9	5,5	7,5	9,6	12,0	14,8	18,0	21,4	25,2
27	4,1	5,9	7,9	10,1	12,6	15,5	18,8	22,4	26,3
28	4,3	6,2	8,3	10,5	13,2	16,2	19,6	23,4	27,5
29	4,6	6,5	8,7	11,0	13,8	16,9	20,5	24,4	28,6
30	4,9	6,9	9,1	11,6	14,4	17,7	21,4	25,4	29,8
31	5,1	7,2	9,5	12,1	15,0	18,4	22,2	26,4	31,0
32	5,4	7,5	10,0	12,6	15,7	19,2	23,2	27,5	32,2
33	5,7	7,9	10,4	13,2	16,4	20,0	24,1	28,5	33,4
34	6,0	8,3	10,9	13,8	17,0	20,8	25,1	29,6	34,7
35	6,3	8,7	11,4	14,3	17,7	21,6	26,0	30,7	35,9
36	6,6	9,1	11,9	15,0	18,5	22,5	27,0	31,9	37,3
37	6,9	9,5	12,4	15,5	19,1	23,3	27,9	33,0	38,5
38	7,2	9,8	12,8	16,1	19,8	24,1	28,8	34,0	39,7
39	7,5	10,3	13,3	16,7	20,6	24,9	29,8	35,1	41,0
40	7,9	10,7	13,9	17,4	21,3	25,8	30,8	36,4	42,3
41	8,2	11,2	14,4	18,0	22,1	26,7	31,8	37,5	43,6
42	8,6	11,6	15,0	18,6	23,8	27,6	32,9	38,7	45,0

Länge in Fuss	Durchmesser des Topp-Endes.							
	13	14	15	16	17	18	19	20
	Kubikfuss.							
9	9,2	10,7	12,4	14,1	16,0	18,0	19,8	21,9
10	10,3	12,0	13,8	15,7	17,8	20,0	22,1	24,4
11	11,4	13,4	15,3	17,4	19,7	22,1	24,4	26,9
12	12,5	14,5	16,7	19,1	21,5	24,2	26,7	29,4
13	13,6	15,9	18,2	20,7	23,5	26,3	29,1	32,0
14	14,7	17,1	19,7	22,4	25,4	28,4	31,4	34,5
15	15,9	18,5	21,2	24,1	27,3	30,5	33,7	37,1
16	17,0	19,8	22,7	25,9	29,2	32,7	36,1	39,7
17	18,2	21,1	24,2	27,6	31,1	34,9	38,5	42,3
18	19,4	22,5	25,8	29,3	33,1	37,1	40,9	44,9
19	20,6	23,9	27,4	31,1	35,1	39,3	43,3	47,5
20	21,8	25,3	29,0	32,8	37,1	41,5	45,7	50,1
21	23,0	26,7	30,5	34,6	39,0	43,7	48,1	52,8
22	24,2	28,1	32,1	36,4	41,0	45,9	50,5	55,4
23	25,5	29,5	33,8	38,3	43,1	48,2	53,0	58,1
24	26,8	31,0	35,4	40,1	45,1	50,4	55,5	60,8
25	28,0	32,2	37,0	41,9	47,2	52,7	59,0	63,5
26	30,4	33,9	38,7	43,8	49,3	55,0	60,5	66,4
27	31,7	35,4	40,3	45,7	51,3	57,3	63,0	69,0
28	32,9	36,9	42,0	47,6	53,5	59,6	65,6	71,8
29	33,3	38,3	43,7	49,4	55,6	61,9	68,0	74,6
30	34,6	39,9	45,5	51,4	57,7	65,3	70,7	77,4
31	36,0	41,5	47,2	53,3	59,9	66,7	73,2	80,1
32	37,4	43,0	48,9	55,2	62,0	69,1	75,8	83,0
33	38,8	44,6	50,7	57,2	64,2	71,4	78,5	85,9
34	40,1	46,2	52,5	59,2	66,4	73,9	81,1	87,6
35	41,5	47,7	54,3	61,2	68,6	76,3	82,5	91,5
36	43,1	49,5	56,2	63,3	71,0	79,0	85,6	94,6
37	44,5	51,1	53,0	65,4	73,2	81,4	89,2	97,4
38	46,0	52,7	59,7	67,2	75,3	83,7	91,8	100,1
39	47,4	54,3	61,5	69,2	77,5	86,2	94,3	103,1
40	48,8	56,0	63,4	71,4	79,8	88,7	97,1	106,0
41	50,3	57,7	64,3	73,4	82,1	91,2	99,8	108,9
42	51,8	59,3	67,1	75,5	84,4	93,8	102,6	111,9

Thermometerskalen.

Celsius	Reaumur	Fahrenheit	Celsius	Reaumur	Fahrenheit
—40	—32,0	—40,0	+ 14	+11,2	+ 57,2
—35	—28,0	—31,0	+ 16	+12,8	+ 60,8
—33	—26,4	—27,4	+ 18	+14,4	+ 64,4
—31	—24,8	—23,8	+ 20	+16	+ 68
—30	—24,0	—22,0	+ 22	+17,6	+ 71,6
—28	—22,4	—18,4	+ 24	+19,2	+ 75,2
—26	—20,8	—14,0	+ 26	+20,8	+ 78,8
—24	—19,2	—11,2	+ 28	+22,4	+ 82,4
—22	—17,6	— 7,6	+ 30	+24	+ 86
—20	—16,0	— 4,0	+ 32	+25,6	+ 89,6
—18	—14,4	+ 0,4	+ 34	+27,2	+ 93
—16	—12,8	+ 3,2	+ 35	+28	+ 95
—14	—11,2	+ 6,8	+ 40	+32	+ 104
—12	— 9,6	+10,4	+ 45	+36	+ 113
—10	— 8,0	+14,0	+ 50	+40	+ 122
— 8	— 6,4	+17,6	+ 55	+44	+ 131
— 6	— 4,8	+21,2	+ 60	+48	+ 140
— 4	— 3,2	+24,0	+ 65	+52	+ 149
— 2	— 1,6	+28,4	+ 70	+58	+ 158
+ 0	+ 0	+32	+ 75	+60	+ 167
+ 2	+ 1,6	+35,6	+ 80	+64	+ 176
+ 4	+ 3,2	+38,2	+ 85	+68	+ 185
+ 6	+ 4,8	+41,8	+ 90	+72	+ 194
+ 8	+ 6,4	+46,4	+ 95	+76	+ 203
+10	+ 8	+50	+100	+80	+ 222
+12	+ 9,6	+35,6			

Wohnungssteuer.

Die Hausbesitzer haben nicht später als am 7. Januar eines jeden Jahres ein Verzeichnis der Wohnungsinhaber ihres Hauses bei der Quartiersteuerkommission (Steuerinspektor) einzureichen.

Für Nichteinreichung kann der Hausbesitzer mit einer Strafe bis 50 Rbl. belegt werden. Für wissentlich falsche Angaben bis 300 Rbl.

Die Steuer ist zwischen dem 15. u. 25. April eines jeden Jahres zu entrichten. Nach Ablauf dieser Frist wird eine Pön von $^1/_2$ % monatlich erhoben.

Hinsichtlich der Wohnungssteuer zerfallen die Städte Rußlands in 5 Kategorien.

Die Steuer beginnt in den Städten:

I.	Kategorie	von 300	Rbl.	jährlicher	Miete.
II.	"	" 225	"	"	"
III.	"	" 150	"	"	"
IV.	"	" 120	"	"	"
V.	"	" 60	"	"	"

Anmerkung. Temporär wird für alle Städte ein Zuschlag von 50% zum Steuersatz erhoben, mit Ausnahme der 2 ersten Sätze.

Wohnungssteuer.

In Städten III. Kategorie: **Jurjew, Reval,** Gatschina, Libau, Mitau, Peterhof, Pskow, Riga.

Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.	Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.
150— 180	2	50	1000—1100	39	—
180— 240	4	—	1100—1200	46	—
240— 300	5	50	1200—1300	53	—
300— 360	7	—	1300—1400	61	—
360— 420	9	—	1400—1500	70	—
420— 480	11	50	1500—1600	9	—
480— 540	14	—	1600—1700	89	—
540— 600	16	50	1700—1800	100	—
600— 700	19	—	1800—2000	111	—
700— 800	23	—	2000—2200	129	—
800— 900	28	—	u. s. w.	10% vom	
900—1000	33	—	3000 u. m.	Mietpreise.	

In Städten IV. Kategorie: **Narwa, Pernau, Wesenberg;** Luga, Ostrow, Schlüsselburg.

Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.	Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.
120—144	2	—	432— 480	13	—
144—192	3	—	480— 500	15	—
192—240	4	50	500— 600	16	50
240—288	6	—	600— 700	21	—
288—336	7	50	700— 800	26	—
336—384	9	—	800— 900	31	—
384—432	11	—	900—1000	38	—

Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.	Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.
1000—1100	46	—	1600—1700	109	—
1100—1200	54	—	1700—1800	122	—
1200—1300	63	—	1800—1900	136	—
1300—1400	73	—	1900—2000	152	—
1400—1500	84	—	u. s. w.	10% vom	
1500—1600	96	—	2400 u. m.	Mietpreise.	

In Städten V. Kategorie: **Hapsal, Arensburg, Weissenstein, Baltischport, Fellin, Werro;** Lemsal, Walk, Wolmar, Wenden.

Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.	Jährl. Mietpreis. Rbl.	Steuer. Rbl.	Kop.
60— 72	1	—	400— 500	16	—
72— 96	1	50	500— 600	23	—
96—120	2	—	600— 700	32	—
120—144	3	—	700— 800	42	—
144—168	3	50	800— 900	54	—
168—192	4	50	900—1000	68	—
192—216	5	50	1000—1100	84	—
216—240	6	50	1100—1200	101	—
240—300	8	—	1200 u. s. w.	10% vom	
300—400	11	—		Mietpreise.	

Tabelle der Grundgewerbesteuer

für Handels- und Gewerbe-Unternehmen.

Scheine.	In den Ortschaften			
	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.	IV. Kl.
	Rubel.			
I. Für Handels-Unternehmen.				
I. Kategorie:				
1) für Handels-Etablissements überall	500	500	500	500
2) für Lagerräume zu diesen „	30	30	30	30
II. Kategorie:				
1) für Handels-Etablissements	125	100	75	50
2) für Lagerräume zu diesen	20	15	12	10
III. Kategorie:				
1) für Handels-Etablissements	25	20	15	10
2) für Lagerräume zu diesen	5	4	3	2
IV. Kateg. für Handels-Etablissements	10	8	6	4
V. Kategorie:				
1) für Handel von Fuhren, überall	20	20	20	20
2) für Handel aus der Hand, überall	6	6	6	6
II. Für Gewerbe-Unternehmen.				
I. Kategorie, überall	1500	1500	1500	1500
II. „ „	1000	1000	1000	1000
III. „ „	500	510	500	500
IV. „ „	150	150	150	150
V. „ „	50	50	50	50
VI. „ „	25	20	15	10
VII. „ „	12	10	7	5
VIII. „ „	5	4	3	2

III. Für den Jahrmarkts-Handel III. Klasse (von 15—21 Tagen): Für den Engros-Handel 40 Rbl. Für d. Detail-Handel 10 Rbl.

IV. Für Dampfschiffe (außer den in Punkt 39 des Artikels 6 des Gesetzes angeführten) von jedem Quadratfuß der Dampfkessel-Heizfläche 7 Kop. Bei Berechnung der Steuer bleiben Bruchteile eines Quadratfußes unberücksichtigt.

Die Stadt Jurjew gehört zu den Ortschaften dritter Klasse

Für die Dauer des Krieges wird zur Grundgewerbesteuer ein Zuschlag von 50% gerechnet.

Stempelsteuer.

Die Stempelsteuer muß in der Regel bei Vollziehung oder bei Ausreichung eines Dokuments entrichtet werden. Eine Ausnahme bilden Rechnungen die auf Grund einer vorhergegangenen, auf eine unbestimmte Summe lautenden Abmachung, für welche nur zwei Rubel entrichtet wurde, ausgereicht werden. Für diese muß die Stempelsteuer im Laufe von 7 Tagen nach Ausfertigung der Rechnung bezahlt werden. Eine teilweise Ausnahme bilden auch noch Dokumente und Fakturen welche man aus dem Auslande ohne Bezahlung der Stempelsteuer erhält. Für diese muß die Steuer entweder in bar in der Rentei bezahlt werden, oder auch in aufgeklebten Stempelmarken welche durch die Rentei, den Steuerinspektor oder durch die Polizei kassiert werden und zwar muß dies in Monatsfrist geschehen.

Die Kassation der Stempelmarken durch Privatpersonen kann auf zweierlei Weise geschehen: 1) dadurch daß die Fakturen aus Talonbüchern ausgeschnitten werden, welche ihrerseits broschiert und fortlaufend nummeriert sein müssen, wobei auf dem im Heft verbleibenden Talon die halbe Marke (eine Längsseite) zurückbleibt, während die rechte Hälfte auf dem Dokument verbleibt, oder 2) durch Aufkleben der Marke auf das betr. Dokument, wobei entweder die Unterschriften oder der Stempel der Firma, welche das Dokument ausstellt, oder der Text des Dokuments z. Th. durch die Marke gehen muß und das Datum der Ausreichung unbedingt angegeben werden muß.

Beträge der Stempelsteuer.

1) Wechsel-Stempelsteuer: bis 50 Rbl. — 15 K. weiter 20 Kop. für je 100 Rbl.; 2) Urkunden-Steuer höheren Satzes, 50 Kop. für je 100 Rbl. bis zu 10,000 Rbl., und 5 Rbl. für je 100 Rbl. falls die Summe 10,000 Rbl. übersteigt; 3) Urkunden-Steuer niederen Satzes: 5 Kop. für je 100 Rbl. bis zu 10,000 Rbl., und 50 Kop. für je 1000 Rbl., falls die Summe 10,000 Rbl. übersteigt.

Hierbei werden nicht volle 100 resp. 1000 Rbl. für volle gerechnet.

Einfache Stempelsteuer: 5, 10, 15, 20, 1 Rbl. u. 2 Rbl.

Zu entrichtende Stempelsteuer für am häufigsten vorkommende Dokumente.

	Höhe der Steuer
Abonnements-Billets u. Quittungen.	
1) über Summen bis 50 Rbl.	5 Kop. pr. Dok.
2) über Summen von mehr als 50 Rbl.	20 K. pro Dok.
Auszüge aus den Personenkontis in Kreditinstitutionen (Kontokorrente), und aus Handelsbüchern:	

	Höhe der Steuer
1) zur Vorstellung an Behörden	100 K. pr. Bog.
2) in den übrigen Fällen, bei einer Summe von mehr als 5 Rbl.	5 K. pr. Bog.
3) falls sie von den Schuldnern unterschrieben sind (Senatsentscheidung vom 4. Februar 880 sub. Nr. 190)	Wechselsteuer
Frachtbriefe und andere Transportdokumente (außer Verträgen)	20 Kop. pro Bogen
Begleitscheine (auch Laufzettel genannt), in Begleitung welcher die Waren von dem Verkäufer dem Käufer zugesandt werden und welche nur als Kontrolldokument für den Empfänger dienen.	frei
Die zweiten Exemplare dieser Begleitscheine die dem Überbringer als Bestätigung über den Empfang der Waren zurückgegeben werden	
1) wenn der Wert der letzteren mehr als 5 Rbl. beträgt	5 Kop. pro Bogen
2) wenn der Wert nicht angegeben ist oder nicht mehr als 5 Rbl. beträgt	frei
Anmerkung. Die bloße Nichtangabe des Warenwertes in dem Begleitscheine und der Quittung befreit die Quittung nicht von der Stempelsteuer; dieselbe gilt vielmehr nur dann als befreit, wenn der Wert der gelieferten Objekte gemäß den vereinbarten oder aus dem Preiskurant ersichtlichen Preisen tatsächlich nicht mehr als 5 Rbl. beträgt.	
Giro à dépôt (Einlagen auf laufende Rechnung). Quittungen über die Entgegennahme von Geld auf laufende Rechnung, sowie jede Eintragung in die Abrechnungsbüchelchen auf laufende Rechnung:	
bei Summen von nicht mehr als 50 Rbl.	frei
bei Summen von mehr als 50 Rbl., aber nicht mehr als 300 Rbl.	15 Kop. pro Bog. od. Eintr.
bei Summen von mehr als 300 Rbl.	20 Kop. pro Bog. od. Eintr.
Kontobüchelchen:	
für Konsumenten u. für Inhaber von Handels- und Gewerbe-Anstalten	15 Kop. für je 80 Oktavseiten
Anmerkung. Die letzteren Büchlein werden außerdem nach der kreditierten Summe bei der Abrechnung zwischen Käufer und Verkäufer besteuert und zwar wenigstens einmal im Jahre.	
Kopien von Urkunden und Dokumenten werden ebenso wie die Originale besteuert, jedoch nicht höher als mit	2 Rbl. pro Bogen

	Höhe der Steuer
Mitgliedskarten, für Mitglieder von geselligen Vereinigungen, Klubs u. s. w.	20 Kop. für jedes Dok.
Monats-, Kollektiv- oder Gesamtrechnungen (Auszüge aus den Handelsbüchern) unterliegen bei einer Summe von mehr als 5 Rbl. einer Steuer von (Erl. d. Dep. d. Dir. Sen. v. 19. Febr. 1903 sub Nr. 1853).	10 K. pro Bog.
Quittungen auf einem von der Verpflichtungs-Urkunde gesonderten Bogen:	
bei einer Summe von mehr als 5 Rbl.	5 K. pro Bog.
bei einer Summe von nicht mehr als 5 Rbl.	frei
Quittungen über die Entgegennahme und Bescheinigungen über den Empfang von Nachnahmezahlungen (außer Post-Nachnahmen), bei jeder Summe	5 K. pr. Dok.
Rechenschaftsberichte, Auskünfte, Kopien und Schriftstücke, die zu staatlichen Zwecken vorgestellt werden müssen	frei
Rechnungen: für Konsumenten:	
bei einer Summe von mehr als 5 Rbl.	10 K. pr. Bog.
bei einer Summe von nicht mehr als 5 Rbl.	frei
Kommissions- und Provisions-Rechnungen:	
1) falls der Kommissions-Vertrag schon in vollem Betrage versteuert worden ist, innerhalb der Vertragsumme	10 K. pr. Bog.
2) in allen übrigen Fällen, und zwar von der Summe der Kommissionsgebühr	Urkund.-St. höher. Satzes
Speditions- und Klarierungs-Rechnungen (Spesenrechnungen) bei einer Summe von mehr als 5 Rbl.	10 K. pr. Bog.
Kreditnota (Rückrechnungen) über die dem Verkäufer zurückgesandte Ware:	
bei einer Summe von nicht mehr als 5 Rbl.	frei
bei einer Summe von mehr als 5 Rbl.	10 K. pr. Bog.
Rechnungen über ausgeführte Arbeiten (Tischler-, Maler-, Schmiede-, Schornsteinfegerarbeiten und ähnliche, Montagearbeiten, Rechnungen der Expeditore und Fuhrunternehmer usw.):	
1) falls die genannten Arbeiten auf Grundlage mündlicher Bestellungen oder Vereinbarungen geleistet werden, bei einer Summe von mehr als 5 Rbl.	10 K. pr. Bog.

	Höhe der Steuer.
2) falls diese Arbeiten jedoch auf Grund einer schriftlichen Vereinbarung oder Bestellung oder eines Voranschlages ausgeführt werden, so kommt zur Anwendung die	Urkund.-St. höher. Satzes
Rechnungen von Restaurants und Hotels über eine Summe von mehr als 5 Rbl. (obligatorisch der Talonbuch-Modus)	10 K. pr. Bog.
Versicherungs-Dokumente bei Versicherungen aller Art, wie die Dokumente auch heißen mögen, falls die für die Versicherung zu erhebende Prämienzahlung:	
mehr als 30 Rbl.	2 Rbl. pro Bogen
mehr als 15, aber nicht mehr als 30 Rbl. beträgt	75 K. pr. Bog.
mehr als 9, aber nicht mehr als 15 Rbl. beträgt	15 K. pr. Bog.
mehr als 3, aber nicht mehr als 9 Rbl. beträgt	10 K. pr. Bog.
nicht mehr als 3 Rbl. beträgt	5 K. pr. Bog.
bei Feuerversicherungen, falls die Prämie mehr als 400 Rbl. beträgt	Urkund.-St. höher. Satzes
Verträge:	
1) über den Kauf und Verkauf oder über die Handels-Lieferung von Waren bei Handelsabmachungen,	Urkunden-Steuer niederen Satzes
2) über die Anmietung von Schiffen zur Befrachtung oder zum Bugsieren,	
3) von Landbesitzern und Landwirten über Verkauf und Lieferung ihrer landwirtschaftlichen Produkte,	
4) betreffend sonstige vermögensrechtliche Abmachungen,	Urkund.-St. höher. Satzes
5) über eine unbestimmte Summe,	2 Rbl.
6) Gesellschaftsverträge ohne Angabe des Einlage- oder Gesellschaftskapitals, bei Abschluß des Vertrages.	25 Rbl.
Wechsel, Leihbriefe, Schuldverschreibungen, von den Schuldnern unterschriebene Rechnungen und andere	
bis 50 Rbl.	15 pr. Bog.
mehr als 50 Rbl.	Wechselst.
Wohnungsbüchelchen:	
1) welche Mietbedingungen enthalten	Urkund.-St. höher. Satzes

	Höhe der Steuer
1) welche keine Mietbedingungen enthalten und nicht von den Parteien unterschrieben sind	frei

Anmerkung. Falls in den Büchelchen die Dauer der Miete angegeben ist, so ist die Stempelsteur nach der Gesamtheit des Mietzinses für die ganze Zeit zu entrichten. Falls jedoch die Mietdauer nicht angegeben ist, so muß bei Ausreichung des Wohnungsbüchelchens 2 **Rubel** Stempelsteuer bezahlt werden, wenn der Mietzins mehr als 50 Rbl. monatlich und 10 Kop. wenn der Mietzins nicht mehr als 50 Rbl. monatlich beträgt. Hierauf muß binnen Monatsfrist nach Ablauf eines jeden Jahres, gerechnet vom Tage des Beginnes der Miete, die Urkundensteuer höheren Satzes bezahlt werden, unter Anrechnung der bereits bezahlten Steuer.

Die in die Wohnungsbüchelchen eingetragenen Quittungen über	
eine Summe von mehr als 5 Rbl. sind zu besteuern mit	5 K. pro Eintragung
eine Summe unter 5 Rbl. sind	frei

Wechselstempel.

Betrag.	Stempel.		Betrag.	Stempel.	
	Rbl.	Kop.		Rbl.	Kop.
Bis Rbl.			Bis Rbl.		
50	—	10	3000	4	50
100	—	15	4000	6	—
200	—	30	5000	7	50
300	—	45	6000	9	—
400	—	60	7000	10	50
500	—	75	8000	12	—
600	—	90	9000	13	50
700	1	05	10,000	15	—
800	1	20	20,000	30	—
900	1	35	30,000	45	—
1000	1	50	40,000	60	—
1500	2	25	50,000	75	—
2000	3	—			

Temporär wird ein Zuschlag von 5 Kop. pro 100 Rbl. erhoben, welcher durch Aufkleben von Stempelmarken bezahlt werden kann.

Akten-Stempelsteuer höherer und niederer Kategorie.

Preis		Betrag		Preis		Betrag	
Rbl.	Kop.	höhere Kategorie	niedere Kategorie	Rbl.	Kop.	höhere Kategorie	niedere Kategorie
		Bis Rbl.	Bis Rbl.			Bis Rbl.	Bis Rbl.
—	50	100	1000	30	—	6000	60,000
1	—	200	2000	35	—	7000	70,000
1	50	300	3000	40	—	8000	80,000
2	—	400	4000	45	—	9000	90,000
2	50	500	5000	50	—	10,000	100,000
3	—	600	6000	100	—	20,000	200,000
3	50	700	7000	150	—	30,000	300,000
4	—	800	8000	200	—	40,000	400,000
4	50	900	9000	250	—	50,000	500,000
5	—	1000	10,000	500	—	100,000	1,000,000
10	—	2000	20,000	1000	—	200,000	2,000,000
15	—	3000	30,000	1500	—	300,000	3,000,000
20	—	4000	40,000	2500	—	500,000	5,000,000
25	—	5000	50,000				

Wechselstempel für ausländische Wechsel.

Stempel.	Wechselsumme.					
	Finnische Mark und Franz. Francs.	Pfund Sterling.	Deutsche Mark.	Oesterreich Kronen.	Holländ. Gulden.	Rubel
	bis	bis	bis	bis	bis	bis
—,10	133,34	5, 5, 8	108,--	126,97	64,—	50,—
—,15	266,68	10, 11, 5	216,--	253,95	128,—	100,—
—,30	533,36	21, 2, 10	432,--	507,90	256,—	200,—
—,45	800,04	31, 14, 3	648,—	761,85	384,—	300,—
—,60	1066,72	42, 5, 8	864,--	1015,80	512,—	400,—
—,75	1333,40	52, 17, 1	1080,--	1269,75	640,—	500,—
—,90	1600,08	63, 8, 6	1296,—	1523,70	768,—	600,—
1,05	1866,76	73, 19, 11	1512,--	1777,65	896,—	700,—
1,20	2133,44	84, 11, 4	1728,--	2031,60	1024,—	800,—
1,35	2400,12	95, 2, 9	1944,--	2285,55	1152,—	900,—
1,50	2666,80	105, 14, 2	2160,—	2539,50	1280,—	1000,—
2,25	4000,20	158, 11, 3	3240,—	3809,25	1920,—	1500,—
3,—	5333,60	211, 8, 4	4320,—	5079,—	2560,—	2000,—
4,50	8000,40	317, 2, 6	6480,—	7618,50	3840,—	3000,—
6,—	10,667,20	422, 18, 8	8640,—	10,158,—	5120,—	4000,—
7,50	13,334,—	528, 10, 10	10,800,—	12,697,50	6400,—	5000,—
9,—	16,000,80	634, 5, 0	12,960,—	15,237,—	7680,—	6000,—
10,50	18,667,60	739, 19, 2	15,120,—	17,776,50	8960,—	7000,—
12,—	21,334,40	845, 13, 4	17,280,—	20,316,—	10,240,—	8000,—
13,50	24,001,20	951, 7, 6	19,400,—	22,855,50	11,520,—	9000,—
15,—	26,668,—	1057, 1, 6	21,600,—	25,395,—	12,800,—	10,000,—
30,—	53,336,—	2114, 3, 4	43,200,—	50,790,—	25,600,—	20,000,—
45,—	80,004,—	3171, 5, 0	64,800,—	76,185,—	38,400,—	30,000,—
60,—	106,672,—	4228, 8, 8	86,400,—	101,580,—	51,200,—	40,000,—
75,—	133,340,—	5285, 9, 4	108,000,—	126,975,—	64,000,—	50,000,—

Post.

Die Post ist geöffnet für die Annahme jeglicher Art Postsendungen von 8 Uhr morgens bis 2 Uhr nachm. Für die Annahme und Ausgabe gewöhnlicher und eingeschriebener Sendungen auch am Nachmittag von 5—7 und für den Postmarkenverkauf von 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.

Post-Feiertage:

An folgenden Tagen finden keinerlei Postoperationen statt: 1. Januar, 25. März, 1. Ostertag, 6. Dezember und 1. Weihnachtsfeiertag.

An folgenden Tagen sind die Postoperationen nur auf 2 Stunden (von 8—10 Uhr morg.) beschränkt: am 6. Januar, 2. Februar, Sonnabend der Butterwoche, Charfreitag, Ostersonnabend, 2. Osterfeiertag, 23. April, 6., 9., 14. u. 25. Mai, Christi Himmelf., 1. u. 2. Pfingsttage, 29. Juni, 22. u. 30. Juli, 6., 15. u. 29. August, 8., 14. u. 26. September, 1., 5., 21. u. 22. Oktober, 14. u. 21. November, 26. u. 27. Dezember und an allen Sonntagen.

Posttaxe.

1) Postkarten oder offene Briefe:

a) einfache für den Verkehr im Inland . . . 3 Kop.
b) mit bezahlter Rückantwort . . . . . 6 „
c) einfache für den Verkehr mit dem Ausland . 4 „
d) mit bezahlter Rückantwort . . . . . 8 „

Auf den Postkarten kann auch im internationalen Verkehr die linke Vorderseite zu Mitteilungen benutzt werden, und sowohl auf diese Hälfte, wie auf die Rückseite können Abbildungen oder Photographien auf dünnem Papier geklebt werden.

2) Geschlossene einfache Briefe:

a) durch die Stadpost bis zu 4 Lot — 5 Kop.
„ „ „ bis zu 8 Lot — 4 „
über 8 Lot für jede weiteren 4 Lot — 2 „ } Höchstgewicht 1 ℔.
b) im Inlandverkehr für je 15 Gr. — 10 „ Gewicht unbegrenzt
c) im Verkehr mit dem Auslande für jede 15 Gr. = $1^1/_6$ Lot — 10 Kop. (Gewicht unbegrenzt.)

3) Kreuzbandsendungen mit Drucksachen:

Zulässiges Großenverhältnis: ungerollt = $10^1/_8 \times 10^1/_8 \times 10^1/_8$ Wrsch.
„ „ = 45 × 45 × 45 Zentimeter.
„ „ gerollt = $16^7/_8$ Wrsch. Länge, $2^1/_4$ Wer. Durchm.
„ „ „ = 75 Zentim. „ 10 Zentim. „

a) durch die Stadtpost bis zu 1 Lot Gew. — 1 Kop. } Höchstg. 152 L.
" " " v. 1 Lot ab f. j. 8 Lot — 2 " }

b) im Inlandverkehr für je 4 Lot . . — 2 " .
c) im Verkehr mit dem Auslande für jede 50 Gr. = $3^9/_{10}$ Lot — 2 Kop. Höchstgewicht 2 kg = 4 ℔. 28 Lot.

4) Kreuzbandsendungen mit Geschäftspapieren:
Zulässiges Größenverhältnis wie im P. 3.
a) durch die Stadtpost für jede 4 Lot — 2 Kop. Höchstgew. 4 ℔ 28 L. Mindestzahlung 5 Kop.
b) im Inlandverkehr für jede 4 Lot — 2 Kop. Höchstgew. 4 ℔. 28 L. Mindestzahlung 10 Kop.
c) im Verkehr mit dem Auslande für jede 50 Gr. = $3^9/_{10}$ Lot — 2 K. Höchstgewicht 2 kg = 4 ℔. 28 Lot, Mindestzahlung 10 K

5) Kreuzbandsendungen mit Warenproben:
Zulässiges Größenverhältnis: ungerollt — $6^3/_4 \times 4^1/_2 \times 2^1/_4$ Wersch.
" " = 30 × 20 × 10 Zentimeter.
" " gerollt = $6^3/_4$ Wrsch. Länge, $3^3/_8$ Wrsch. Durchm.
" " " = 30 Zentim. " 15 Zentim. "
a) durch die Stadtpost und den Inlandverkehr für je 4 Lot — 2 Kop. Höchstgewicht 27 Lot, Mindestzahlung 3 Kop.
b) im Verkehr mit dem Auslande für je 50 Gr. = $3^9/_{10}$ Lot — 2 Kop. Höchstgewicht 350 Gr. = 27 Lot, Mindestzahlung 4 Kop

6) Kreuzbandsendungen mit Drucksachen und Warenproben.
Größenverhältnis und Postporto wie bei 4 u. 5, ebenso die Mindestzahlung.

7) Kreuzbandsendungen mit Drucksachen, Warenproben und Geschäftspapieren:
a) im Stadtpostverkehr für jede 4 Lot 2 K. Mindestzahlung 3 Kop.
b) " Inlandverkehr " " 4 " 2 " " 7 "
c) " Auslandverkehr " " 50 Gr. 2 " " 10 "

8) Eingeschriebene (rekommandierte) Sendungen:
Eingeschrieben werden können alle in Abteilungen 1—7 erwähnten Sendungen und sind dann noch zum gewöhnlichen Postporto im Inlandverkehr 10 Kop., im Auslandverkehr — 10 Kop. hinzuzufügen.

9) Wertsendungen:
Höchstes Gewicht für Stadtwertbriefe . . . . . 1 ℔.
" " " Wertbr. im Inlandverk. (offene) . . . 20 ℔.
" " " geschlossene Wertbr. 20 ℔., Höchstbetr. 45.000 R.

Das Postporto ist in Marken zu entrichten und zwar:

a) Gewichtsgebühr im Inlandverkehr für je 15 Gr. . . 10 Kop
„ „ Auslandverk. für je 15 Gr. = $1^1/_6$ L. 10 „

b) Versicherungsgeb. im Inlandv. bei Summ. bis 10 R. — 10 „
über 10 Rbl. bis 100 Rbl. . . . . — 25 „
„ 100 „ für jede weitere 100 Rbl. . . . . — 15 „
Im Auslandverkehr je nach d. Ortsangabe u. zwar: für jede 112 R. 50 K. nach d. angrenzenden [illegible] und Zuschlag von 10 Kop.

Anmerkung: Die Versendung baren Geldes in Briefen per Post innerhalb der Grenzen Rußlands ist temporär aufgehoben.

10) Paketsendungen

werden mit besonderen Begleit-Adressen aufgegeben, die auf der Post zu $^1/_2$ Kop. pro Blankett verkauft werden. Für Wert-Päckchen sind weiße, für Päckchen ohne Wertangabe — rosafarbene und für Päckchen mit Nachnahme gelbe Blanketts vorgesehen, welch letztere zu 1 Kop. das Stück verkauft werden.

Höchstgewicht für das europäische Rußland 120 ℔.

Die Versicherungsgebühr ist wie in Punkt 9 angegeben. Die Gewichtsgebühr läßt sich aus folgender Tabelle ersehen.

A. Das Porto beträgt:	Pakete		
	I. Kat. bis 2 ℔	II. Kat. 2—7 ℔	III. Kat. 7—12 ℔
	Kop.	Kop.	Kop.
I. Zone: Europäisches Rußland und Kaukasus (Transkaukasien) . . .	25	45	65
II. Zone: Westsibirien, (Tobolsk, Tomsk, Turkestan, Transkaspisches und Turgaigebiet)	45	85	1.25
III. Zone: Ostsibirien (Jenissei, Irkutsk, d. Gebiete Jakutsk, Amur, Transbaikalien, Küstengebiet mit d. Insel Sachalin) Kwantunggebiet u. Mandschur.	65	1.25	1.85

B. Es kostet jedes weitere Pfund über 12 Pfund nach Ortschaften folgender Gouvernements und Gebiete:

	Kop.		Kop.
Abo-Björneborg — — — —	20	Archangelsk — — — — — —	20
Akmolinsk — — — — —	30	Astrachan — — — — — —	25
Amur — — — — — —	35	Baku — — — — — — —	30

	Kop.
Bessarabien	20
Charkow	20
Cherson	20
Dagestan	25
Don-Gebiet	20
Estland	5
Eriwan	25
Fergan	35
Grodno	5
Irkutsk	35
Jakutsk	35
Jaroslaw	20
Jekaterinoslaw	20
Jelissawetpol	25
Jenissei	35
Kasan	20
Kalisch	10
Kaluga	10
Kars	30
Kielce	10
Kiew	20
Kowno	5
Kostroma	20
Kuban	25
Kuopio	20
Kurland	5
Kursk	20
Küstengebiet	35
Kutais	25
Livland	5
Lomscha	10
Lublin	10
Minsk	10
Mohilew	10
Moskau	10
Nishnij-Nowgorod	20
Nyland	20
Nowgorod	10
Olonez	20
Orel	10
Orenburg	25
Pensa	20
Perm	25
Piotrkow	10
Pleskau	5

	Kop.
Plozk	10
Podolsk	20
Poltawa	20
Radom	10
Rjäsan	20
Samara	20
Samarkand	35
Saratow	20
Saresschan (Samarkand)	35
Schwarzmeer Bezirk	25
Sjedletz	10
Semipalatinsk	35
Simbirsk	20
Sir-Darja	35
St. Michel	10
Smolensk	10
Petrograd	10
Stawropol	25
Suwalki	5
Tambow	20
Tawastehus	10
Taurien	20
Terek	25
Tiflis	25
Tobolsk	30
Tomsk	35
Transbaikalien	35
Transkaspi-Geb.	30
Tschernigow	10
Tula	20
Turgai	30
Twer	10
Ufa	25
Uleaborg	20
Uralsk	25
Wasa	20
Warschau	10
Wiborg	10
Wilna	5
Witebsk	5
Wjatka	20
Wladimir	20
Wolhynien	20
Wologda	20
Woronesh	20

11) Nachnahmesendungen:

Nachnahme ist zulässig bei allen Sendungen, ausgen. ordinäre unversicherte Korrespondenz, und ist, außer den gewöhnlichen Postgebühren, noch 2 Kop. für jeden nachzunehmenden Rubel zu zahlen.

Minimal-Gebühr 10 Kop. Nachnahmeaufträge sind nur bis zu 5000 Rbl. für eine Sendung gestattet.

Nach Deutschland, Luxemburg, Dänemark, Oesterreich-Ungarn und Holland kann auf Sendungen bis 400 Rubel nachgenommen werden. Die Gebühr beträgt für je 10 Rubel (oder Teile von 10 Rbl.) 25 K.

12) Geldanweisungen (Transferte) durch die Post:

a) Die Postanweisungsgebühr beträgt im Inlandverkehr und Finnland:

	bis zu	25 R.	— 15 K.		über 225	bis zu	300 R.	— 75 K.
über	25	„ „	100 „	— 25 „	„	300	„ „	325 „ — 90 „
„	100	„ „	125 „	— 40 „	„	325	„ „	400 „ — 100 „
„	125	„ „	200 „	— 50 „	„	400	„ „	425 „ — 115 „
„	200	„ „	225 „	— 65 „	„	425	„ „	500 „ — 125 „

u. s. w. in gleichmäßiger Steigerung.

b) Mit einem Blankett können Anweisungen bis zu 5000 Rbl. inkl. aufgegeben werden. Für größere Anweisungsbeträge ist für je 5000 Rbl. 1 Blankett erforderlich.

c) Die Postanweisungsgebühr im Verkehr mit dem Ausland beträgt: nach den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika: für jede 20 Rbl. — 20 Kop., nach Bulgarien für jede 20 Rbl. — 20 Kop., nach den anderen europäischen Staaten für jede 10 Rbl. — 10 Kop.

13) Geldanweisungen (Transferte) auf telegraphischem Wege:

Zu der unter 12) angeführten Gebühr für Transferte per Post kommt noch die Depeschengebühr und zwar:

1) Bei Anweisung beliebiger Summen nicht über 500 Rubeln:
   a) innerhalb des Reiches . . . . . 1 R. 70 K.
   b) nach der Mandschurei und umgekehrt . . . 3 „ 10 „
2) Bei Anweisung einer Summe von über 500 Rbl.:
   a) innerhalb des Reiches . . . . . 2 R. 5 K.
   b) nach der Mandschurei und umgekehrt . . . 3 „ 80 „

Postwertzeichen.

Postmarken sind vorhanden à 1, 2, 3, 4, 5, 7, 10, 14, 15, 20, 35, 50, 70 Kop., 1 Rbl., 3 Rbl. 50 Kop., 5 Rbl., 7 Rbl. und 10 Rbl. Stempelkuverts: à $7^1/_2$, $10^1/_2$, $14^1/_2$ und $20^1/_2$ K. Blankette zu geschlossenen Briefen: à $7^1/_2$ und $10^1/_2$ K. Blankette zu geschlossenen Briefen ohne Marken à 2 Kop. pro Stück.

Karten zu offenen Briefen: à 3 und 4 Kop. Karten zu offenen Briefen mit Rückantwort à 6 und 8 Kop. Bandrollestreifen: à $1^1/_4$ und $2^1/_2$ Kop. Postzeichen ohne Wertstempel: Karten zu offenen Briefen à $^1/_4$ und Karten zu Geldanweisungen à $^1/_2$ Kop. und Begleitadreßkarten zu Päckchen à $^1/_2$ Kop.

Telegraph.

Wortgebühr für das europ. Rußland 7 K. pro Wort mit Zuschlag von 15 K. u. 15 K. fürs rote Kreuz. Für das asiatische Rußland 7 K. pr. Wort mit Zuschlag von 30 K. Mandschurei 14 K. pro Wort mit Zuschlag von 30 Kop. Bei Depeschen mit bezahlter Rückantwort kann der Absender eine beliebige Anzahl von Worten für die Antwort angeben, wobei die volle Anzahl stets bezeichnet werden muß. Z. B. Antwort 5, 10 oder 15 (Отвѣтъ 5 u. s. w.); diese Worte müssen oben vor der Adresse geschrieben werden und werden mitgezählt. Dringende Depeschen denen das Wort „срочная" vorgesetzt wird, kosten das Doppelte und werden vor allen anderen einfachen Depeschen befördert.

Telegramme fürs Ausland: Preis pro Wort von 15 Buchstaben:

Europa.	Kop.
Österreich-Ungarn	11
Belgien	14
Bulgarien	9
Bosnien	16
England	18
Deutschland	11
Griechenland:	
a) Festland, Euböa und Poros	25
b) die übrigen Inseln	27
Dänemark	14
Spanien	20
Italien	17
Luxemburg	16
Malta	25
Niederlande	14
Norwegen	15
Portugal	21
Rumänien	8
Serbien	9
Türkei	25
Frankreich	13
Montenegro	16
Schweiz	16
Schweden	12
Asien.	
Anam	159
Arabien	118
Birma	74
Buchara	5
Indien	74
China	75
Korea	131
Kochinchina	136
Malakka	121
Persien	24
Singapore	121
Indien, Niederländ	144
Java	144
Japan	131
Afrika.	
Algier und Tunis	15
Ägypten I. Zone 47, — II. Zone	53
III. Zone	62
Zansibar	225
Madeira	57
Mozambique	119
Kapkolonie	276
Australien.	
Süd- und Westaustralien	97
Victoria	97
Tasmania	97
Neu-Seeland	87
Amerika.	
New-York	73
Florida	98
Kansas-Colorado	91
Californien, Oregon, Nevada	98
West-Indien, Cuba	105
Dominique	221
Jamaika	157
Martinique	254
Porto-Rico	221
Mexiko	120
Zentralamerika.	
Costa-Rica	184
Guatemala	171
Panama	171
Südamerika	
Argentinien	193
Brasilien	139
Bolivia	193
Paraguay	193
Peru	287
Chile	193
Honduras	184

Für die Kriegsbauer wird zum Fahrpreise wie auch für Bagage ein Zuschlag im Betrage von 25 % erhoben.

Eisenbahnwesen.

Entfernungen und Fahrpreise.

Jurjew — rograd:

Stationen.	Fahrpreise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Jurjew, Tartu*)	—	—	—
Falkenau (Kärkna) . .	—	—	—
Tabbifer (Woldi) . . .	—.80	35	25
Bartolomäi (Kaarepera)	1.70	90	60
Laisholm (Jõgewa) . .	1.70	90	60
Pedja	2.38	1.43	95
Wägewa	2.38	1.43	95
Rakke	2.70	1.62	1.08
Ass (Kilsi)	3.13	1 88	1.25
Tamsal (Tamsalu) . . .	3.45	2.07	1.38
Taps (Tapa)	3.98	2.39	1.59
Katharinen (Kadrina) .	4.48	2.69	1.79
Wesenberg (Rakwere)	4.93	2.96	1.97
Waiküll (Waiküla) . .	5.55	3.33	2.12
Kappel (Kabala) . . .	5.55	3.33	2.22
Sonda	5.90	3.54	2.36
Isenhof (Püssi)	6.20	3.72	2.48
Kochtel (Kohtla) . . .	6.43	3.86	2.57
Sompe	6.75	4.05	2.70
Iewe (Jõhwi)	6.75	4.05	2.70
Walwara	7.18	4.31	2.87
Korff	7.38	4.43	2.95
Narwa	7.75	4.65	3.10
Sala	8.05	4.83	3.22
Jamburg (Jamburi) . .	8.30	4.98	3.32
Tikopis	8.63	5.18	3.45
Weimarn	8.63	5.18	3.45
Wolossowo	9.50	5.70	3.80
Gatschina	10.75	6.45	4.30
Ligowo	11.60	6.95	4.65
Petrograd	12.00	7.20	4.80

Petrograd: — Jurjew

Stationen.	Fahrpreise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Petrograd	—	—	—
Ligowo	—.40	25	15
Gatschina	1.25	75	50
Wolossowo	2.50	1.50	1.00
Weimarn	3.60	2.15	1.45
Tikopis	4.00	2.40	1.60
Jamburg (Jamburi) . .	4.00	2.40	1.60
Sala	4.30	2.60	1.70
Narwa	4.70	2.80	1.90
Korff	5.25	3.15	2.25
Waiwara	5.60	3.35	2 25
Iewe (Jõhwi)	6.20	3.70	2.45
Sompe	7.08	4.25	2.83
Kochtel (Kohtla) . . .	7.08	4.25	2.83
Isenhof (Püssi)	7.28	4.37	2.91
Sonda	7.58	4.55	3.03
Kappel (Kabala) . . .	7.80	4.68	3.12
Waiküll (Waiküla) . .	8.23	4.94	3.29
Wesenberg (Rakwere)	8.23	4.94	3 29
Katharinen (Kadrina) .	8.53	5 12	3.41
Taps (Tapa)	8 85	5.31	3.54
Tamsal (Tamsalu) . . .	9.20	5.52	3.68
Ass (Kilsi)	9.43	5.66	3.77
Rakke	10.15	6.10	4.05
Wägewa	10.15	6.10	4.05
Pedja	10.75	6.45	4.30
Laisholm (Jõgewa) . .	10.75	6.45	4.30
Bartolomäi (Kaarepera)	11.40	6.85	4.55
Tabbifer (Woldi) . . .	11.40	6.85	4.55
Falkenau (Kärkna) . .	12.00	7.20	4 80
Jurjew, Tartu	12.00	7.20	4.80

Anmerkung: Bei Fahrkarten I und II Kl. im Preise von 2 Rbl. und höher und bei solchen III Klas von 8 Rbl. und höher wird znm Besten des Roten Kreuzes eine Extrasteuer von 5 Kop. pro Karte erhoben.

*) Die estnischen Namen sind, soweit sie mit den Deutschen nicht übereinstimmen, in Klammern hinzugefügt.

Jurjew — Riga:

Stationen.	Preise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Jurjew	—	—	—
Nüggen (Nõo)	—	—	—
Elwa	90	40	25
Middendorf (Pritsu)	—	—	—
Bockenhof (Puka)	1.70	1.02	68
Köhnen (Lota)	—	—	—
Sagnitz (Sangaste)	2.48	1.49	99
Walk	2.93	1.76	1.17
Stakeln	3.90	2.34	1.56
Wolmar	4.63	2.78	1.85
Wenden (Wõnnu)	5.60	3.36	2.24
Ramotzky	6.18	3.71	2.47
Ligat	6.40	3.84	2.56
Segewold	6.65	3.99	2.66
Hintzenberg	6.95	4.17	2.78
Rodenpois	7.35	4.41	2.94
Riga Alexanderpforte	7.80	4.68	3.12
Riga	7.90	4.74	3.16

Riga — Jurjew

Stationen.	Preise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Riga	—	—	—
Riga Alexanderpforte	—	—	—
Rodenpois	83	40	25
Hintzenberg	1.48	65	45
Segewold	1.88	85	55
Ligat	2.30	1.10	70
Ramotzky	2.63	1.30	85
Wenden (Wõnnu)	3.30	1.70	1.10
Wolmar	4.28	2.25	1.50
Stakeln	5.00	3.00	2.00
Walk	5.93	3.56	2.37
Sagnitz (Sangaste)	6.28	3.77	2.51
Köhnen (Lota)	6.80	4.80	2.72
Bockenhof (Puka)	6.80	4.08	2.72
Middendorf (Pritsu)	7.30	4.38	2.92
Elwa	7.30	4.38	2.92
Nüggen (Nõo)	7.90	4.74	3.16
(Jurjew)	7.90	4.74	3.16

Jurjew — Pleskau:

Stationen.	Preise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Jurjew	—	—	—
Walk	2.93	1.76	1.17
Karolen (Karola)	3.98	2.39	1.59
Anzen (Antsla)	3.98	2.39	1.59
Sommerpahlen (Sõmmerpalu)	5.03	3.02	2.01
Werro (Wõru)	5.03	3.02	2.01
Neuhausen (Wastseliina)	5.68	3.41	2.27
Petschur (Petseri)	6.23	3.74	2.49
Isborsk	6.75	4.05	2.70
Pleskau (Pihkwa)	7.30	4.38	2.92

Walk — Pleskau:

Stationen.	Werst.	Preise. III. Kl.
Walk	—	—
Karolen (Karola)	—	—
Anzen (Antsla)	28	42
Sommerpahlen (Sõmmerpalu	—	—
Werro (Wõru)	56	84
Neuhausen (Wastseliina)	73	1.10
Petschur (Petseri)	91	1.37
Isborsk	112	1.68
Pleskau (Pihkwa)	134	2.01

Jurjew — Reval:

179 Werst Fahrpreise:

I. klass 6.48 k.
II. „ 3.89 „
III. „ 2.59 „

Retourbillete von Jurjew nach.

	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Elwa	—	80	50
Bockenhof (Puka)	—	—	—
Tabbifer (Woldi)	—	70	50

Pernau — Walk:

Stationen.	Werst.	Preise. II.Kl.	Preise. III.Kl.
Pernau (Pärnu)	—	—	—
Waldhof	6	19	11
Surri (Surju)	21	67	40
Sigaste	—	—	—
Quellenstein (Woltweti) .	39	1.25	74
Moiseküll (Laatre) . . .	51	1.63	97
Kirbelshof (Kirbla) . .	—	—	—
Rujen (Ruhja)	73	2.34	1.39
Naukschen (Nausküla) .	—	—	—
Piksaar	87	2.78	1.65
Stahlenhof	—	—	—
Ermes (Härgmägi) . . .	102	3.26	1.94
Walk II	114	3.65	2.17
„ I	117	3.74	2.22

Walk — Pernau:

Stationen.	Werst.	Preise II.Kl.	Preise III.Kl.
Walk I	—	—	—
„ II	6	19	11
Ermes (Härgmägi)	16	51	30
Stahlenhof	—	—	—
Piksaar	31	99	59
Naukschen (Nausküla) .	—	—	—
Rujen (Ruhja)	45	1.44	86
Kirbelshof (Kirbla) . . .	—	—	—
Moiseküll (Laatre)	67	2.14	1.27
Quellenstein (Woltweti) .	79	2.53	1.50
Sigaste	—	—	—
Surri (Surju)	97	3.10	1.84
Waldhof	114	3.65	2.17
Pernau (Pärnu)	117	3.74	2.22

Walk — Fellin:

Stationen.	Werst.	Preise. II.Kl.	Preise. III.Kl.
Walk	—	—	—
Moiseküll (Laatre)	67	2.14	1.27
Abja	78	2.49	1.48
Hallist	86	2.75	1.63
Euseküll (Õisu) Plattf. .	—	—	—
Kersel (Loodi)	99	3.16	1.88
Sinehallik Plattf.	—	—	—
Fellin (Wiljandi)	109	3.48	2.07

Fellin — Walk:

Stationen.	Werst.	Preise. II.Kl.	Preise. III.Kl.
Fellin (Wiljandi)	—	—	—
Sinehallik Plattf.	—	—	—
Kersel (Loodi)	10	32	19
Euseküll (Õisu) Plattf. .	—	—	—
Hallist	24	77	45
Abja	32	1.00	59
Moiseküll (Laatre)	43	1.35	80
Walk	109	3.46	2.05

Reval — Baltischport:

Stationen.	Werst.	Preise. I.Kl.	Preise. II.Kl.	Preise. III.Kl.
Reval (Tallinna) . . .	—	—	—	—
Nömme	8	30	15	10
Friedrichshof (Saue) .	18	—	—	—
Kegel (Keila)	26	98	45	30
Niitwälja	31	—	—	—
Lodensee (Klooga) .	34	1.28	55	40
Baltischport (Paltiski)	45	1.70	75	50

Baltischport — Reval:

Stationen.	Werst.	Preise. I.Kl.	Preise. II.Kl.	Preise. III.Kl.
Baltischport (Paltiski)	—	—	—	—
Lodensee (Klooga) .	12	45	25	20
Niitwälja	15	—	—	—
Kegel (Keila)	20	75	45	30
Friedrichshof (Saue)	28	—	—	—
Nömme	38	1.43	70	45
Reval (Tallinna) . . .	45	1.70	75	50

Reval — Hapsal:

Stationen.	Werst.	Preise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Reval (Tallinna) . . .	—	—	—	—
Nömme	8	30	15	10
Friedrichshof (Saue) .	18	—	—	—
Kegel (Keila)	26	98	45	30
Risenberg (Riisipere)	49	—	—	—
Risti	68	2.55	1.53	1.02
Pallifer (Paliwere) . .	78	2.93	1.76	1.17
Hapsal (Haapsalu) . .	99	3.73	2.24	1.49

Hapsal — Reval:

Stationen.	Werst.	Preise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Hapsal (Haapsalu) . .	—	—	—	—
Pallifer (Paliwere) . .	22	83	50	33
Risti	32	1.20	72	48
Risenberg (Riisipere) .	51	—	—	—
Kegel (Keila)	74	2.74	1.67	1.11
Friedrichshof (Saue) .	82	—	—	—
Nömme	92	3.45	2.07	1.38
Reval (Tallinna) . . .	99	3.73	2.24	1.49

Reval — Fellin:

Stationen.	Preise. II. Kl.	III. Kl.
Reval (Tallinna), Hafen .		
Reval, Hptb.	19	11
Sack (Saku)	54	32
Kappakoil (Luha) . . .	1.02	61
Haggud (Hagudi) . . .	—	—
Hermes (Ärtu)	1.66	99
Kedenpäh (Keawa) . . .	1.86	1.10
Lelle	2.18	1.29
Lauri	2.46	1.46
Kollo	—	—
Allenküll (Alliku) . . .	2.94	1.75
Kerrefer (Kärewere) . .	—	—
Wöhma	3.62	2.15
Ollustfer (Olustwere) . .	3.90	2.32
Surgefer (Sürgawere) . .	—	—
Fellin (Wiljandi)	4.54	2.70

Fellin — Reval:

Stationen.	Werst.	Preise. II. Kl.	III. Kl.
Fellin (Wiljandi) . . .	—	—	—
Surgefer (Sürgawere) . .	—	—	—
Ollustfer (Olustwere) . .	20	64	38
Wöhma	29	93	55
Kerrefer (Kärewere) . .	—	—	—
Allenküll (Alliku) . . .	49	1.60	95
Kollo	—	—	—
Lauri	65	2.12	1.25
Lelle	74	2.37	1.40
Kedenpäh (Keawa) . .	84	2.69	1.59
Hermes (Ärtu)	90	2.92	1.73
Haggud (Hagudi) . . .	—	—	—
Kappakoil (Luha) . . .	110	1.56	2.11
Sack (Saku)	125	4.04	2.39
Reval, Hptb.	137	4.42	2.62
Reval, Hafen	143	4.55	2.70

Zuzahlung für Schlafwagen II. Kl. nach Fellin — 1 Rhl. 50 Kop.

Auf der Station Reval-Hafen werden vom 1. Oktober bis 1. April von 8 Uhr morgens bis 12 Uhr mittags und von 1 bis 4 Uhr nachmittags Waren zum Transport empfangen.

Reval — Weissenstein:

105 Werst { II. Klasse 3 Rbl. 36 Kop.
III. „ 2 „ — „

Fellin — Weissenstein:

62 Werst { II. Klasse 2 Rbl. 02 Kop.
III. „ 1 „ 20 „

Von Reval nach:

Städte.	Werst.	Preise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Moskau (via Gatschina und Tosno)	910	20.50	12.30	8.20
Pleskau (via Dorpat)	313	10.15	6.10	4.05
Dwinsk (via Riga)	618	16.00	9.60	6.40
Riga	414	12.50	7.50	5.00
Kowno (via Riga und Mosheiki)	786	19.00	11.40	7.60
Luga (via Gatschina)	390	12.00	7.20	4.80
Mitau	454	13.50	8.10	5.40
Saratow (via Moskau)	1706	30.50	18.30	12.20
Twer (via Tosno)	752	18.50	11.10	7.40
Ufa (via Moskau)	2382	38.00	22.80	15.20
Walk	257	8.43	5.06	3.37
Werro	313	10.15	6.10	4.05
Wolmar	301	10.15	6.10	4.05
Wenden	327	10.75	6.45	4.30
Warschau	1167	24.00	14.40	9.60
Nishni-Nowgorod (via Moskau)	1322	26.00	15.60	10.40

Reval — Petrograd:

Stationen.	Werst.	Preise. I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Reval	—	—	—	—
Dwigatel	6	—	—	—
Laakt (Lagedi)	14	53	25	15
Raasik (Raasiku)	28	1.05	45	30
Kedder (Kehra)	37	1.40	84	56
Charlottenhof (Aegwiidu)	53	2.00	1.20	80
Lechts (Lehtse)	66	2.48	1.49	99
Taps (Tapa)	73	2.75	1.65	1.10
Katharinen (Kadrina)	86	3.23	1.94	1.29
Wesenberg (Rakwere)	98	3.68	2.21	1.47
Waiküli	—	—	—	—
Kappel (Kabala)	115	4.33	2.60	1.73
Sonda	124	4.65	2.79	1.86
Isenhof (Püssi)	135	5.08	3.05	2.03
Kochtel (Kohtla)	144	5.40	3.24	2.16
Sompe (Sompa)	—	—	—	—
Jewe (Jõhwi)	158	5.93	3.56	2.37
Orro (Oru)	—	—	—	—
Waiwara	174	6.35	3.81	2.54
Korff	182	6.55	3.93	2.62
Narwa	197	6.93	4.16	2.77
Sala	209	7.23	4.34	2.89
Jamburg (Jamburi)	219	7.48	4.49	2.99
Tikopis	—	—	—	—
Weimarn, Halbstat.	232	7.80	4.68	3.12
Weimarn, Plattform	234	7.85	4.71	3.14
Jastrebino	—	—	—	—
Moloskowitsi	244	8.10	4.86	3.24
Tiisenhausen, Plattf.	252	8.30	4.98	3.32
Wruuda, Halbst.	256	8.40	5.04	3.36
Wolossowo	267	8.68	5.21	3.47
Kikerino	275	8.88	5.33	3.55
Jelisawetino	283	9.08	5.43	3.63
Woiskowitsi	295	9.38	5.63	3.75
Gatschina	303			
Marienburg	—			
Pudost	309	10.15	6.10	4.05
Taitsy	315	10.15	6.10	4.05
Duderhof	320	10.15	6.10	4.05
Militär-Plattform	321	10.15	6.10	4.05
Krasnoje-Sselo	323	10.15	6.10	4.05
Skatshki	—	—	—	—
Liigowo	334	10.75	6.45	4.30
Petrograd	346	10.75	6.45	4.30

Fahrpreise von Petrograd nach:

	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.		I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Reval	10 75	6.45	4.30	Warschau	22.50	13.50	9.00
Pleskau	8.43	5.06	3.37	Moskau	16.00	9.60	6.40
Riga	16.50	9.90	6.00	Eydkuhnen . . .	19.50	11.70	7.80

Walk — Marienburg:

Stationen.	Preise.		
	I Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Walk II	—	—	—
Koiküll	78	59	39
Taiwola (Tahewa)	1.14	83	57
Menzen (Mõniste)	1 66	1.25	83
Hoppenhof (Oppes) . . .	2.10	1.58	1.05
Korwenhof (Korwas) . .	2.56	1.92	1.28
Alswig	2 92	2.19	1.46
Marienburg	3.24	2.43	1.62

Marienburg — Walk:

Stationen.	Preise.		
	I. Kl.	II Kl.	III. Kl.
Marienburg	—	—	—
Alswig	74	39	20
Korwenhof (Korwas) . .	1.10	52	34
Hoppenhof (Oppes) . . .	1.56	86	57
Menzen (Mõniste)	2.00	1.19	79
Taiwola (Tahewa)	2.52	1.58	1.05
Koiküll	2.88	1.84	1.23
Walk II	3.24	2.43	1.62

Entfernung der Eisenbahnstationen;

Von Jurjew bis:

	Werst
Ass	83
Antzen	106
Bologoje	546
Bockenhof . . .	45
Charkow (via Petrograd .	1746
Dwinsk (via Pleskau	452
Elwa	24
Eydtkuhnen (via Riga und Mitau)	693
Gatschina	340
Helsingfors . . .	322
Hintzenberg . . .	198
Isborsk	190
Isenhof	168
Jamburg	252
Jaroslaw	904
Jekaterinburg . .	2353
Jelisawetino . . .	316
Jewe	191
Kabbai	148
Katharinen . . .	119
Kasan	1841

	Werst
Kikerino	308
Kiew (via Pleskau)	1302
Kohtel	177
Korff	215
Koslow	1250
Kowno . . .	611
Kursk	1248
Krasnoje-Sselo . .	355
Laisholm	45
Libau	453
Ligowo	366
Minsk	774
Moloskowitsa . .	276
Moskau	856
Narwa	230
Neuhausen . . .	151
Nishni-Nowgorod .	1274
Nowgorod . . .	473
Noworossisk . . .	2591
Odessa	1776
Orel	1098
Orenburg	2291
Pensa . . .	1537
Petrograd . . .	380
Petschur	169

	Werst
Pleskau	212
Rakke	72
Ramotzky . . .	167
Reval	179
Rjäsan	1051
Riga	236
Rybinsk	825
Sagnitz	66
Sala	242
Samara	1898
Saratow	1661
Segewold	186
Sewastopol . . .	2150
Smolensk	814
Sonda	157
Stackeln	104
Staraja-Russ . . .	384
Tabbifer	21
Taps	106
Tosna	383
Tuula	1041
Twer	700
Waiwara	207
Walk	78
Wäggewa	63

	Werst
Warschau	1001
Weimarn	265
Wesenberg	131
Wenden	149
Werro	134
Wilna	614
Witebsk	684
Woiskowitsa	327
Wolmar	123
Wolossowo	300
Wladikawkas	2827
Wruuda	289

Von Reval nach:

Baltischport	45
Charlottenhof	53
Friedrichshof	18
Hapsal	99
Kedder	37
Kegel	26
Laakt	14
Lechts	66
Lodensee	34
Nömme	8
Pallifer	78
Petrograd	346
Raasik	28
Risenberg	49
Risti	68
Taps	73

Von Riga nach:

Dwinsk	204
Eydtkuhnen	545
Kiew	1218
Kowno	469
Libau	217
Mitau	40
Minsk	538
Odessa	1534
Orel	940
Petrograd	616
Sewastopol	1891
Smolensk	578
Warschau	759
Wilna	372
Witebsk	448

Von Petrograd nach:

Dwinsk	497
Eydtkuhnen	837
Hango	532
Jaroslaw	659
Imatra	201
Kasan	1609
Kowno	755
Moskau	610
Minsk	811
Nishni-Nowgorod	1040
Nowgorod	180
Nowotsherkask	1748
Odessa	1830
Orel	984
Orenburg	2118
Pensa	1339
Petrowsk	2657
Pleskau	257
Poltawa	1489
Rjäsan	817
Rybinsk	580
Samara	1591
Saratow	1417
Sewastopol	2066
Smolensk	633
Tammerfors	487
Tambow	1063
Tscheljäbinsk	2605
Turu	575
Tula	792
Twer	453
Ufa	2116
Warschau	1046
Wyborg	120
Wilna	658
Wladikawkas	2448
Woronesh	1255
Wologda	560
Zaryzin	1633

Eisenbahnfahrpreise

sind in nachfolgender Tabelle für die III. Klasse und 1 Pud Bagage berechnet. in der II. Klasse beträgt der Fahrpreis das $1^1/_2$-fache des Preises der III. Klasse und das doppelte in der I. Wagenklasse. Kinder unter 5 Jahren sind frei, jedoch kann ein Erwachsener nur 1 Kind frei mitnehmen, für die weiteren sind Fahrkarten zu lösen. Für Kinder von 5—10 Jahren kostet die Fahrkarte $^1/_4$ des vollen Preises. Auf jede Fahrkarte kann 1 Pud Bagage kostenfrei aufgegeben werden, auf jedes Kinderbillet 20 Pfund.

Fahrpreise in der III. Klasse:

Werst-anzahl.	R.	K.	Für 1 Pud Bagage.	Werst-anzahl.	R.	K.	Für 1 Pud Bagage.	Werst-anzahl.	R.	K.	Für 1 Pud Bagage.
1—6	—	9	1,40	14	—	21	3,24	30	—	45	6,92
7	—	11	1,64	15	—	23	3,44	35	—	53	8,08
8	—	12	1,84	16	—	24	3,68	40	—	60	9,20
9	—	14	2,08	17	—	26	3,92	45	—	68	10,36
10	—	15	2,32	18	—	27	4,16	50	—	75	11,52
11	—	17	2,52	19	—	29	4,40	55	—	83	12,68
12	—	18	2,76	20	—	30	4,60	60	—	90	13,80
13	—	20	3,00	25	—	38	5,76	65	—	98	14,96

Werst-anzahl.	R.	K.	Für 1 Pud Bagage.	Werst-anzahl.	R	K.	Für 1 Pud Bagage.	Werst-anzahl.	R.	K.	Für 1 Pud Bagage.
70	1	05	16,12	235	3	15	54,08	851—885	8	00	183
75	1	13	17,28	240	3	20	55,20	886—920	8	20	189
80	1	20	18,40	245	3	25	56,36	921—955	8	40	195
85	1	28	19,56	250	3	30	57,52	956—990	8	60	201
90	1	35	20,72	255	3	35	58,68	991—1030	8	80	207
95	1	43	21,88	260	3	40	59,80	1031—1070	9	00	213
100	1	50	23,00	265	3	45	60,96	1071—1110	9	20	219
105	1	58	24,16	270	3	50	62,12	1111—1150	9	40	225
110	1	65	25,32	275	3	55	63,28	1151—1190	9	60	231
115	1	73	26,48	280	3	60	64,40	1191—1230	9	80	237
120	1	80	27,60	285	3	65	65,56	1231—1270	10	00	243
125	1	88	28,76	290	3	70	66,72	1271—1310	10	20	249
130	1	95	29,92	295	3	75	67,88	1311—1350	10	40	255
135	2	03	31,03	300	3	80	69,00	1351—1390	10	60	261
140	2	10	32,20	301—325	4	05	69	1391—1430	10	80	267
145	2	18	33,36	326—350	4	30	75	1431—1470	11	00	273
150	2	25	34,52	351—375	4	55	81	1471—1510	11	20	279
155	2	33	35,68	376—400	4	80	87	1511—1555	11	40	285
160	2	40	36,80	401—425	5	00	93	1556—1600	11	60	291
165	2	45	37,96	426—450	5	20	99	1601—1645	11	80	297
170	2	50	39,12	451—475	5	40	105	1646—1690	12	00	303
175	2	55	40,28	476—500	5	60	111	1691—1735	12	20	315
180	2	60	41,40	501—530	5	80	118	1861—1910	13	00	333
185	2	65	42,56	531—560	6	00	123	1961—2010	13	60	351
190	2	70	43,72	561—590	6	20	129	2061—2110	14	00	363
195	2	75	44,88	591—620	6	40	135	2361—2410	15	20	399
200	2	80	46,00	621—650	6	60	141	2461—2510	15	80	417
205	2	85	47,16	651—680	6	80	147	2661—2710	16	60	444
210	2	90	48,32	681—710	7	00	153	2961—3010	17	80	477
215	2	95	49,48	711—745	7	20	159	4411—4480	26	20	603
220	3	00	50,60	746—780	7	40	165	4691—4760	27	80	627
225	3	05	51,76	781—815	7	60	171				
230	3	10	52,92	816—850	7	80	177				

Dampfer-Verkehr.

Mit Pleskau. Expedition: Dampferstraße. Abfahrt des Dampfers **Jurjew**: Dienstag und Donnerstag 8 Uhr, Sonnabend 7 Uhr morgens.

Fahrpreise zu den Stationen:	I. Kl.	II. Kl.
Embach-Mündung (Braga)	125 K	90 K.
Piirisaar	200 „	125 „
Mehikorm	250 „	150 „
Wöbs	250 „	175 „
Pleskau, Welikaja-Mündung	400 „	240 „

Auf dem Embach „Delfin", „Nikolai" und **„Karl Gustav"** täglich flußabwärts, von denen der **„Delfin"** nach Kosa am linken Mündungsarm, der „Nikolai" nach Länitz am Ayabach und der „Karl Gustav" nach Kawershof geht.

Stationen:	I. Kl.	II. Kl.
Haselau	20 K.	15 K.
Kabbina, Lunia, Kawershof	25 „	20 „
Sarrakus	35 „	25 „
Märhof, Kawast, Kaster	45 „	35 „
Länitz	70 „	50 „
Kosa	— „	55 „

Der Dampfer „Hansa" verbindet durch regelmäßige Fahrten: **Jurjew**, Tschorna, Sirenetz und Zwischenstationen: Montag Abfahrt von Jurjew 8 Uhr morgens über Tschorna nach Sirenetz: Dienstag Abfahrt von Sirenetz 6 Uhr morgens über Tschorna nach **Jurjew**; Mittwoch Abfahrt von **Jurjew** 12 Uhr mittags nach **Tschorna**; Donnerstag Abfahrt von Tschorna 6 Uhr morgens nach Jurjew; Freitag Abfahrt von Jurjew 8 Uhr morgens über Tschorna nach Sirenetz: Sonnabend Abfahrt von Sirenetz 6 Uhr morgens über Tschorna nach Jurjew

Der Anschluß von Tschorna nach Pleskau, sowie von Pleskau nach Tschorna findet am Mittwoch und Donnerstag in Braga (bei der Embachmündung) statt.

Expedition in **Jurjew** Livländische Dampfschiffahrts-Gesellschaft. Großer Markt 11.

„ „ Pleskau: Hans Diedrich Schmidt u. Ko.
„ „ Sirenetz: Wassili P. Machow.
„ „ Tschorna: Ossip F. Kalpakow.

Dampfschiff „Zäsarewitsch Alexei"

Großer moderner Dampfer.

Abfahrt von Skamja-Sirenetz nach Jurjew am Montag und Freitag um 6 Uhr morgens.

" " Jurjew nach Skamja-Sirenetz am Donnerstag und Sonnabend um 7 Uhr morgens.

" " Jurjew nach Pleskau am Dienstag u. 7 U. morgens.

" " Pleskau nach Jurjew am Mittwoch u. 7 U. morgens.

" " Skamja-Sirenetz nach Gdow am Sonntag um 11 Uhr vormittags.

" " Gdow zurück an demselben Tage u. 2 U nachmitags.

Haltestellen zwischen Jurjew und Sirenetz: Lohusuu, Tschorna, Krasnogor, Noß, Haltestellen zwischen Jurjew und Pleskau: Piirisaar, Rudnitza, Ismensk, Ljubowka, Lisja.

Expedition C. Скамья, С.-Петерб. губ., Dampfschiffahrts-Genossenschaft J. Gromoff, N. Abramoff und Ko. — Auskünfte außerdem auf den Dampfern selbst.

Staatsbank.

Tarif der Staatsbank-Abteilungen resp. Renteien für Geldtransferte.

Für Beträge von 25 bis 500 Rbl. — 25 Kop.

" " über 500 " 1,000 " — 40 "

" " " 1,000 " 100,000 " — 40 " per Tausend und außerdem 15 Rbl.

" " " 100,000 " 200,000 " — 25 " " " und außerdem 15 Rbl.

" " " 200,000 Rbl. und mehr — 20 Kop. per Tausend und außerdem 25 Rbl.

Beim Transfert von Summen über 1000 Rbl. gelten nicht volle Tausend für voll

Der Minimal-Betrag für per Transfert überzuführende Summen ist 25 Rbl.

Für **telegraphische** Überweisungen werden die doppelte Gebühr nach vorstehendem Tarif sowie die Kosten für **zwei** (bei **dringenden** Überweisungen für **drei**) Telegramme erhoben.

An Orten, in denen sich keine Staatsbank oder deren Zweigstelle befindet werden von den Renteien nachstehende Bankoperationen ausgeführt:

1) Das Ein- und Auswechseln von Geld.

2) An- und Verkauf von Zertifikaten der Staatsrente und der Bauern-Agrarbank, sowie Ankauf von Zinsabschnitten der Reichsrentei (Serien).

3) Einlösung von fälligen Zinsabschnitten, sowie der getilgten Staatsschuldscheine und fälligen Scheine der Reichsrentei (Serien).

4) Sparkassendienste, Lebens- und Rentenversicherung.

5) Geldabholungen und Auszahlungen für Rechnung und im Auftrag der Abteilungen der Staatsbank.

6) Ausgabe von Anweisungen sowohl auf Abteilungen der Staatsbank, als auch auf andere Renteien.

7) Geldabholung von den Einrichtungen der Staatsbank diskontierter oder in Kommission genommener Wechsel (nur von den Renteien solcher Städte, in denen sich Notariatskontore befinden).

8) Einfache laufende Rechnung.

9) Verkauf der neuen 3,6% Tresorscheine.

Die Reichsbank, ihre Kontore und Abteilungen

(Die Kontore [Конторы] sind fett gedruckt).

Andishan.
Archangelsk.
Aschabad.
Astrahan.
Baku.
Barnaul.
Batum.
Berdjansk.
Bjelostok.
Bjeshezk
Blagoweschtschensk.
Bodaibo.
Borissoglebsk.
Buchara.
Chabarowsk.
Charkow.
Chersson.
Dwinsk.
Eriwan
Feodosia.
Grodno.
Jalta
Jaroslaw.
Jekaterinburg
Jekaterinodar.
Jekaterinoslaw.
Jeletz
Jelisawetgrad.
Irkutsk.
Jusowska.
Iwanowo-Wosnesensk.
Kalisch.
Kaluga.
Kamenez-Podolsk
Kasan.
Kiew.
Kischinew.
Kislowodsk.
Kokand.
Koslow.
Kostroma.
Kowno.
Krassnojarsk.
Krementschug.
Kursk.
Libau.
Ljublin.
Lodz.
Lomscha.
Mariupol.
Minsk.
Mohilew.
Morschansk.
Moskau.
Murom.
Nikolaew.
Nishni-Nowgorod.
Nowgorod a. Wolchow.
Noworossisk.
Nowo-Nikolajewsk.
Odessa.
Omsk.
Orel.
Orenburg.
Pensa.

Perm.
Petrograd.
Petrokow.
Petropawlowsk.
Petrosawodsk.
Pjätigorsk.
Plozk.
Poltawa.
Pskow.
Radom.
Reval.
Riga.
Rjäsan.
Romny.
Rostow a. Don.
Rowno.
Rschew.
Rybinsk.
Samara.
Samarkand.
Sarapul.
Saratow.
Semipalatinsk.
Sewastopol.
Shitomir.
Simbirsk.
Smolensk.
Stawropol.
Suchum.
Sumy.
Syskran.
Taganrog.
Tambow.
Taschkent.
Tiflis.
Tjumen.
Tobolsk.
Tomaschew.
Tomsk.
Tscheljabinsk.
Tschenstochow.
Tschernigow.
Tschistopol.
Tschita.
Tula.
Twer.
Ufa.
Uralsk.
Warschau.
Werny.
Wilna.
Windau.
Winniza.
Witebsk.
Wjäsma.
Wjatka.
Wladikawkas.
Wladiwostok.
Wladimir.
Wologda.
Woronesch.
Zarizyn.

Jahrmärkte.

In Livland.

Arensburg, 10.—22. Juli Krammarkt, 1.—2. u. 26.—28. Sept. Vieh- und Pferdemarkt.

Jurjew 7.—28. Jan., 4. u. 5. Febr. Flachsmarkt, Freitag nach Ostern. 29./30. Juni, 8.—10. u. 29. Sept. bis 1. Okt., 1. u. 2. Nov. Flachsmarkt.

Fellin (Schloß), 2.—10. u. 15.—17. Febr. Flachsmarkt, 8 Tage nach Gründon., 22. Juni, 24. u. 25. Sept., 25.—27. Nov. Flachsmarkt.

Lemsal, 27. u. 28. Februar Flachsmarkt, 26. April Pferdemarkt, 25. Juni Krammarkt, 10 August Viehmarkt, 9. u. 10. Oktober Flachsmarkt.

Pernau, letzten Mittwoch im Januar, Mittwoch u. Donnerstag vor Georg, 1. Mittwoch u. Donnerstag im Juli, 20. Juli bis 10. August, Mittwoch u. Donnerstag vor Michaelis, Mittwoch u. Donnerstag nach dem 3. Advent.

Riga, 7.—9. Januar Hopfenmarkt, 15.—22. Januar Pferde- und Jahrmarkt unter dem Namen „Paulsmarkt", 8.—11. April Pferdemarkt, 20. Juni bis 10. Juli Johannimarkt, 9.—12. September Pferdemarkt, 10. Dez. bis 10. Januar Christmarkt.

Schlock, Am 1. Mittwoch nach dem 14. Mai und am 1. Mittwoch nach dem 14. September.

Walk, 8. u. 9. Februar Flachsmarkt, 16. und 17. April Pferdemarkt, 18. Juni 10 August, 28. u. 29. Septemb., 25. Oktober, 20. u. 21. Nov. Flachsmarkt, 15.—25. Dezember.

Wastemois, 27. u. 28. August.

Wenden, 15. u. 16. Februar Flachsmarkt, 22. u. 23. Januar, 19. u. 20. April, 11.—18. Juni Krammarkt, 8. u. 9. Oktober Vieh- und Pferdemarkt, 10. und 11. Dezember Flachsmarkt.

Werro, 7. u. 9. Januar Flachsmarkt, 4. Febr. Viktualien- u. Pferdemarkt, 22.—29. Febr. Krammarkt, 10. März, 10. u. 11. April Vieh- u. Viktualienmarkt, 12. Mai, 20. Juni, 26. Aug. Vieh-, Pferde- u. Viktualienmarkt, 24. u. 25. September Viehmarkt, 12. Oktober Flachsmarkt, 10. u. 11. Nov. Viehmarkt, 13.—15. Dezember Flachsmarkt.

Wolmar, 30. u. 31. Januar Vieh- u. Krammarkt, 10. März, 21. u. 22. April Pferde- u. Viehmarkt, 26. Juli, 21. September, 28. bis 30. Oktober Flachsmarkt, 25. November Pferdemarkt.

In Kurland.

Bauske, am letzten Mittwoch und Donnerstag des Januar-Monats Pferdemarkt, am Montage nach dem Anfange der großen Fasten Holzgeräte- und Geschirrmarkt, am Mittwoch und Donnerstag vor dem 23. April Vieh- und Pferdemarkt, am 1. Montag nach Mirgaeli Francisci-Markt, 5 Tage, am Mittwoch und Donnerstag vor dem letzten Sonntag im Oktober Vieh- und Pferdemarkt.

Durben, 12. u. 13. April, Montag u. Dienstag nach dem 1. September und nach dem 1. November.

Dünaburg (Gouvernement Witebsk), 5. bis 20. Juni, 24. Dezember bis 4. Jan.

Frauenburg, Flecken (Gold.), 10. April, 1[illegible]. Juli, [illegible]. Oktober, 18. und 19. Dez.

Friedrichstadt, 1. Mittwoch im April Pferdemarkt, Montag vor dem 23. April, Montag nach dem 24. Juni, 24. August, 8. u. 29. September, Montag nach dem 10. November.

Goldingen, 2. Dienstag im April Pferdemarkt, 17. September u. am letzten Montag vor Weihnachten.

Grobin, 10. September, 10. November.

Hasenpoth, 24. April, 22. Juni, 28. Okt.

Illuxt, Flecken, 7. u. 8. Januar, 3. u. 4. Februar, Montag nach dem 8. Sept.

Jakobstadt, 7. Januar, 3. Februar, am Freitag in der Butterwoche, Flachsmarkt, 9. Sept., 1. Dezember Flachsmarkt.

Kandau, Flecken (Talsen), 15. April, 17. Juni, 27. August und 29. September.

Libau, 10.—12. April Pferdemarkt, am Donnerstag nach dem 14. Juli bis zum Annenmarkt, 8 Tage, 17.—19. September Pferdemarkt.

Mitau, 8. Februar, 12. April, 9—11. August u. 20.—22. Oktober Pferdemärkte, 12.—18. Juni, Donnerstag nach dem 8. u. 29. Sept.

Pilten, 2. Februar, 3. und 29. Sept.

Polangen 2. Januar, 1. April, 2. Juli und 2. Oktober.

Schönberg, Kirchspiel Bauske, an den Montagen: nach dem 21. Januar, nach dem 4. Fastnachts-Sonntage, am 1. Montage nach dem 13. April, am Montag nach dem 5. Sonntage nach Ostern, nach Pfingsten, nach dem 17. Sept., am 1. Montage nach dem 21. Oktober, am Montage nach dem 17. August; Freitag vor dem 1. Sonntage, im August Kanepenmarkt 6 Tage.

Talsen, 21. April und 7. September.

Tuckum, 20.—22. Februar, am Montage vor Georgi, am Montage vor Christi Himmelfahrt, am Montage nach dem 1. August, 1. September und 1. Okt. Pferdemarkt.

Windau, 10. April, Donnerstag nach Trinitatis, 4. September, 4. Okt. (Francisci-Markt.)

In Estland.

Baltischport, 2. und 3. Februar, 21. u. 22. September Kram-, Vieh- und Pferdemarkt.

Emmest (Dago), b. Kruge Nömme, 10. Februar und 20. September Vieh- und Pferdemarkt.

Fegefeuer, Kirchspiel St. Johannis, 26. u. 27. Februar, Kram- und Viehmarkt.

Fickel, Kirchspiel gl. N., 15. und 16. November Flachsmarkt.

Hapsal, 10. und 11 Januar, 14. und 15. Sept.

Jewe, Kirchspiel gl. N., 18. u. 19 Febr., 22. September Kram-, Vieh- und Pferdemarkt.

Illuck, Kirchspiel Jewe, 20. und 21. März und 20. u. 21. November.

Keblas, Kirchspiel St. Michaelis, 26. und 27. Januar Flachsmarkt, 3. u. 4. Februar, 29. und 30. September.

Leal, 1.—3. Februar, eine Woche vor Ostern, 24. und 25. September.

Lechtigal, Groß-, 4. und 5. Februar, 2. und 3. Oktober.

Lohde (Schloß), Kirchspiel Goldenbeck, 17. u. 18. Januar, 4. u. 5. Oktober.

Merjama, Kirchspiel gl. N., bei der Kirche, 11.—13. Dezember Kram-, Vieh- und Pferdemarkt.

Narva, 6.—10. Februar und 20.—23. September Viehmarkt.

Neuenhof, Mosch, beim Kuiwajöggischen Kruge, am 4. April und am 3. Dienstag

tag und Mittwoch im September Kram-, Vieh- und Pferdemarkt.
Oiso, Kirchsp. Turgel, 20. und 21. Febr. Pferde- und Flachsmarkt, 1. und 2. September Viehmarkt.
Palms, Kirchspiel Katharinen, beim Wilnaschen Kruge Mittwoch nach Ostern, 20. bis 22 Juni und 12.—14. September.
Rakkamois, Kirchspiel Ampel, bei Ampel, 3. und 4. März, 22. und 23. November.
Rappel (Allo), Kirchspiel gl. N., bei Ladamjeschen im Kruge, am 1. Montag im März und am 1. Freitag und Sonnabend nach Michaelis.
Reval, 20. Juni bis 1. Juli und 26.—28. September Viehmarkt.
Rosenthal, Kirchspiel Merjama, 7. und 8. Januar, Kram-, Vieh- und Pferdemarkt.
Sitz, Dorf Wasoküll, 5. und 6. April, 7. und 8. Oktober.
Sutlep, Kirchspiel Haggers beim Haggersschen Kruge, 23. und 24. Februar, 24. und 25. September.
Wattel, Kirchspiel Karusen, 10. und 11. April. Fällt der Markt in die Charwoche, so wird derselbe am Freitag und Sonnabend vor Palmsonntag abgehalten; 17. und 18. Okt.
Weißenstein, 6. bis 7. Februar, 15. bis 16. März, 20. Juni, 10. und 11. Sept. Kram- und Viehmarkt, 5. und 6. November, 10. und 11. Dezember Flachsmarkt.
Wesenberg, 27. und 28. Januar, 17. und 18. April, 16. und 17. Juni, 28.—30. September.
Wichtsby (Sirenets), 10.—12. März, 1.—3. Dezember.

Anmerkung. Nach hochobrigkeitlicher Verordnung darf kein Jahrmarkt an einem Sonntag, Sonnabend oder Festtag abgehalten werden, sondern wird auf den nächstfolgenden Werktag verschoben.

Kirchspiele und Güter im nördlichen Livland.

Jurjewscher Kreis.

1. **Kirchspiel St. Marien (Jurjew):** (Postkontor Jurjew). Anrepshof. Bischofshof. Kabbina. Karlowa mit Ruhenthal. Karlsberg. Forbushof. Marrama. Haakhof. Jama mit Engefer. Ilmazahl. Kawast. Lunia. Marienhof. Pilken. Ratshof. Ropkoy mit Renningshof. Tammist. Uellenorm. Wassula. Weslershof mit Hawa.

2. **Kirchspiel Torma-Lohusu:** (Postkontor Tschorna). Kondo. Toikfer. Repshof. Somel. Terrastfer. Tormahof. Awwinorm. Pastorat Torma-Lohusu.

3. **Kirchspiel Lais:** (Postkontor Laisholm). Kardis. Flemmingshof mit Wottigfer. Kibbijerw mit Morra. Schloß Lais. Pastorat Lais. Laisholm mit Pakkast. Ledis. Restfer. Waimastfer mit Rippoka.

4. **Kirchspiel Bartholomäi:** (Eisenbahn-Station Laisholm). Pastorat Bartholomäi. Kassinorm. Jensel mit Woitfer. Immofer. Kersel. Ludenhof. Rojel.

5. **Kirchspiel Talkhof:** (Eisenb.-Stat. Laisholm). Herjanorm. Saddoküll. Talkhof. Pastorat Talkhof. Laiwa.

6. **Kirchspiel Marien-Magdalenen:** (Postkontor Jurjew). Jägel. Kayafer. Kudding. Pastorat Marien Magdalenen. Saarenhof. Warrol.

7. **Kirchspiel Ecks:** (Postkontor Jurjew Pastorat Ecks. Ellistfer mit Mähof. Falkenau. Fehtenhof. Kerrafer. Kuckulin. Marramaa. Sadjerw. Sotaga. Tabbifer. Wissust.

8. **Kirchspiel Koddafer:** (Postkontor Krasnya-Gory). Allatzk wwi. Hallik. Hohensee. Kockora. Pastorat Koddafer. Palla. Tellerhof.

9. **Kirchspiel Kamby:** (Postkontor Kamby). Pastorat Kamby. Groß-Kamby mit Maydelshof. Neu-Kamby. Duckershof. Haselau. Gothensee. Krüdnershof. Alt-Kusthof. Mühlenhof. Neuhof. Alt-Wrangelshof mit Neu-Rewold. Rewold-Ucht. Neu-Wrangelshof. Karlsberg.

10. **Kirchspiel Wendau:** (Postkontor Jurjew). Aya. Brinkenhof. Kaster. Heidhof. Kawershof. Kidjärw. Kurista. Neu-Kusthof. Mäxhof. Rasin. Sarrakus. Pastorat Wendau

11. **Kirchspiel Rüggen:** (Postkontor Jurjew Arrohof. Kerimois. Lugden. Meiershof. Pastorat Rüggen. Alt-Rüggen. Neu-Rüggen. Spankau. Techeifer. Unipicht.

12. **Kirchspiel Kawelecht:** (Eisenbahnstation Elwa). Pastorat Kawelecht. Kawelecht. Groß-Kongota. Klein-Kongota. Uhlfeldt. Ullila.

13. **Kirchspiel Randen:** (Postkontor Elwa). Pastorat Randen. Schloß Randen. Tammenhof. Walguta.

14. **Kirchspiel Ringen:** (Eisenbahnstation Elwa). Ayakar. Hellenorm. Kirrumpäh. Pastorat Ringen. Schloß-Ringen. Klein-Ringen. Soontak. Uddern.

15. **Kirchspiel Odenpäh:** (Postkontor Nustago). Arrol. Bremenhof. Kastolatz. Friedrichshof. Heiligensee. Ilmjärw. Knippelshof. Megel. Pastorat Odenpäh. Schloß Odenpäh. Palloper. Samhof.

16. **Kirchspiel Theal-Fölk:** (Eisenbahnstat. Bockenhof). Bockenhof. Brinkenhof. Löwenhof. Wahlenhof. (Eisenbahnstation Sagnitz): Schloß Sagnitz. Fölk. Teilitz. Pastorat Theal. Unniküll. Rösthof. Köhnhof. Charlottenthal.

Werroscher Kreis.

1. **Kirchspiel Pölwe:** (Postkontor Werro). Alexandershof. Appelsee. Heimadra. Kioma. Alt-Koiküll. Neu-Koiküll. Klein-Koiküll. Moisekatz. Parzimois. Perrist. Pastorat Pölwe. Saarjerw. Tilsit. Tödwenshof. Waimel. Waimel-Neuhof. Warbus. Werrohof. Wira.

2. **Kirchspiel Rappin:** (Postkontor Werro). Rappin. Kahkowa. Meeks. Pallamois. Paulenhof. Toloma. Friedholm. Pastorat Rappin.

3. **Kirchspiel Neuhausen:** (Postkontor Werro). Neuhausen. Braunsberg. Eichhof. Illingen. Lobestein. Waldeck. Pastorat Neuhausen.

4. **Kirchspiel Rauge:** (Postkontor Werro). Bentenhof. Alt- und Neu-Kasseritz. Frierenhof. Hahnhof. Hohenheide. Kosse. Löweküll. Rogosinsky. Alt-Nursi. Neu-Nursi. Rauge. Rosenhof. Salishof. Schönangern. Lutznik. Quellenhof. Sennen. Waldhof. Pastorat Rauge.

5. **Kirchspiel Harjel:** (Postkontor Walk). Pastorat. Harjel. Adsel-Koiküll. Lennemetz. Taiwola mit Didriküll. Menzen. Saara.

6. **Kirchspiel Karolen:** (Postkontor Walk). Karolen mit Langensee. Igast. Kawershof. Pastorat Karolen.

7. **Kirchspiel Anzen:** (Postkontor Werro). Alt-Anzen. Neu-Anzen. Gertrudenhof. Kersel. Urbs. Uelzen Linnamägi. Sommerpahlen. Koik mit Annenhof. Pastorat Anzen.

8. **Kirchspiel Kannapäh:** (Postkontor Werro). Weißenstein. Sawern. Tammen. Langensee. Pastorat Kannapäh. Karstemois. Alt-Pigant. Neu-Pigant. Serrist. Alt-Pigast. Neu-Pigast. Köllitz. Karrast. Karraski. Errestfer. Pölks. Hurmi.

Fellinscher Kreis.

1. **Kirchspiel Fellin:** (Postkontor Fellin). Schloß Fellin. Groß-Köppo. Klein-Köppo. Ninigal. Perst. Pujat. Alt-Tennasilm. Neu-Tennasilm. Wälkeda. Wiratz. Alt-Woidoma. Neu-Woidoma oder Karolen.

2. **Kirchspiel Groß St. Johannis:** (Postkontor Fellin). Aimel. Enge. Jäskamois. Pastorat Gr. St. Johannis. Lahmus. Lehowa. Nawwast. Ollustfer. Taifer. Wastemois. Weibstfer. Surgefer.

3. **Kirchspiel Klein St. Johannis:** (Postkontor Oberpahlen). Woisek. Soosaar. Pazusby. Pastorat Klein St. Johannis.

4. **Kirchspiel Oberpahlen:** (Poststation Oberpahlen). Addafer. Kawershof. Lustifer. Neu-Oberpahlen. Schloß Oberpahlen. Pajus. Ruttikfer. Tappik. Kurista und Kawa. (Poststation Laisholm).

5. **Kirchspiel Pilistfer:** (Poststation Oberpahlen). Arrosaar. Kabbal. Eigstfer. Hermannshof. Immofer. Laimetz mit Jalametz. Loper. Wolmarshof. Ollepäh. Pastorat Pilistfer.

6. **Kirchspiel Paistel:** (Postkontor Fellin od. Eusekülll). Aidenhof. Eusekül. Heimthal. Holstfershof. Kersel. Mornell. Pastorat Paistel. Schwarzhof. Willust. Karlsberg.

7. **Kirchspiel Tarwast:** (Postkontor Fellin). Kurejaar. Haaremois. Alt-Suislep. Neu-Suislep. Schloß Tarwast. Worrokül.

8. **Kirchspiel Helmet:** (Postkontor Törwa). Abenkat. Assikas. Beckhof. Helmet. Hummelshof. Kerstenhof. Korküll. Lauenhof. Morsel. Hollershof. Owerlack. Ropenhof. Wagenküll. Murrikatz. Aber Kerstenhof und Morsel per Fellin.

Pernauscher Kreis.

1. **Kirchspiel Pernau:** (Postkontor Pernau). Reidenhof. Sauck. Sawaiaar. Surri. Tammist. Uhla.

2. **Kirchspiel Audern:** (Postkontor Pernau). Jöpern. Wölla. Audern. Woldenhof.

3. **Kirchspiel Testama:** (Postkontor Pernau). Selli. Kastna. Testama. Podis. Insel Kühno.

4. **Kirchspiel St. Michaelis:** (Poststation Raja). Kalli. Wöring. Koeknau. Köima. Friedenthal. Aber zum Pastorat. St. Michaelis per Station Leal.

5. **Kirchspiel St. Jakobi:** (Poststation Hallik). Parrasma mit Sörik Weehof. Enge mit Uddafer. Hallik. Arrohof. Kailas. Kaisma. Kerkau mit Könno. Pörrafer. Sallentack. Wohhenorm. Wildenau. Pastorat St. Jakobi.

6. **Kirchspiel Fennern:** (Postkontor Pernau). Willofer. Alt-Fennern. Neu-Fennern. Kerro. Lelle.

7. **Kirchspiel Torgel:** (Postkontor Pernau). Torgel. Suick. Zintenhof. Staëlenhof.

8. **Kirchspiel Gutmannsbach:** (Postkontor Pernau). Gutmannsbach. Tackerort. Orenhof. (Poststation Kurkund).

9. **Kirchspiel Saara:** (Postkontor Quellenstein). Kurkund. Laiksaar. Pattenhof. Pastorat Saara. Saarahof. Tignitz mit Kersel. Freyhof.

10. **Kirchspiel Hallist:** (Poststation Moiseküll). Abia. Alt-Bornhusen. Neu-Bornhusen. Felix. Alt-Karrishof. Neu-Karrishof. Friedrichsheim. Penneküll. Karlsberg. Pastorat Hallist.

11. **Kirchspiel Karkus:** (Poststation Moiseküll). Böcklershof. Schloß Karkus. Pastorat Karkus. Pollenhof. Tuhhalane.

Forsteien in Livland.

Allasch. Anrepshof (unter Lenewarden). Dreilingsbusch. Erolong (unter Neubornhusen). Ilbako (Kronsf.) Immofer. Jöepera (u. Meks). Jungfernhof. Köndo (u. Rathshof.), Kichlep (Kronsf.). Karjalasma (Krf). Karkus. Kauri (u. Altbornhusen). Kawast-Rothenberg. Kersel

(u. Tignitz). Kille (u. Friedrichsheim). Kiusul (unter Smilten). Kohlenhof (Krf.). Kolberg (Krf.). Laiksaar (Krf.). Laudohn. Lemsal. Lilli (u. Pollenhof). Maffi (Kronsunterforstei). Melder (unter Odsen). Metty (unter Rojelt). Moroskneek (u. Lubahn). Oger (u. Borkowitz). Ohlinp (u. Wolmarshof). Olai. Pajus. Pallo (u. Samhof). Pallo (u. Palloper). Pickenhof. Ploddina (u. Kachkowa). Praulen. Purrith (Leel und Schillingshof). Rimmo (u. Eusekülll). Rawwa (u. Schloß Sagnitz). Rodenpois. Rodenhof (u. Kersel). Saddokülll Stadtf. (u. Saddokülll). Schloß Oberpahlen. Sprewitz. Kurwiarro (Kronsunterf.). Schloß Lais (Kronsunterf.). Schloß Lemsal (Rig. Stadtf.) Sadjärw (Trupi). Saikowa (u. Fridrichswalde). Salis u. Altsalis. Sarja (u. Abia). Schlock (Krf.). Selli (u. Kawershof). Serdau (u. Neu-Kalzenau). Sillebrenz (u. Fehteln). Sonni (u. Kawershof). Sontak. Sööra (u. Jägel). Suschenhof (u. Schloß Neuermühlen). Talkhof. Timma (u. Pennikülll). Taudi (u. Hallik). Trikaten. Tuigo (u. Haselau). Walnheim (unter Salisburg und Neu-Karkel). Alajöe (u. Warrol). Wälgi (u. Ellistfer). Wottigfer Kronsf. (u. Kabbal, Laisholm). Walguta. Werrohof (Krf.). Wiezemhof. Wiilofer (Pern. Stadtf.). Wölla (Krf.).

Hakelwerke und Flecken in Livland.

Aahof pbl. (per Werro u. Alt-Schwaneburg). Bolderaa (per Bolderaa). Dünamünde (per Mühlgraben). Fennern (per Pernau). Krasnagor (per Jurjew). Liagard (unter Laudohn per Stockmannshof per Wenden). Marienburg (per Stadt Marienburg). Oberpahlen (per Oberpahlen). Neu-Odenpäh oder Nustago (per Jurjew). Quellenstein (per Stat. Quellenstein). Rappin (per Werro). Römershof (per Stat. Römershof). Rujen (per Stat. Rujen). Salisburg (per Stat. Rujen). Salismünde (per Lemsal). Sissegal (per Stat. Römershof). Smilten (per Stat. Smilten). Stockmannshof (per Stat. Stockmannshof). Törwa (per Stat. Owerlack und Fellin). Torgel (per Pernau). Tschorna (auf Flemminghofschem Grunde, per Stat. Laisholm). Uexküll (per Stat. Uexküll und Riga). Wöbs (Handelsflecken unter Rappin, per Werro).

Taxen.

Taxe des städtischen Schlachthauses.

1) Für Benutzung des städtischen Viehhofs und Besichtigung des Viehs in sanitärer Hinsicht wird erhoben pro Haupt: Großvieh 15 Kop., Kleinvieh und Schweine 5 Kop.

2) Für Benutzung der Ställe wird erhoben für jeden ganzen oder angebrochenen Tag von 24 Stunden pro Haupt: Großvieh 10 Kop., Kleinvieh 3 Kop., Schweine 5 Kop.

3) Für Benutzung des städischen Schlachthauses zum Schlachten von Vieh wird erhoben pro Haupt: für Großvieh: im Lebendgewicht bis 10 Pud 70 Kop., im Lebendgewicht von über 10 bis 25 Pud 1 Rbl. 20 Kop., schwerer als 25 Pud 1 Rbl. 50 Kop.; für Kleinvieh: Kälber im Lebendgewicht bis 120 Pfd. 30 Kop., Kälber im Lebendgewicht von 121 Pfd. und schwerer 50 Kop.; Schafe, Hammel und Ziegen bis 30 Pfd. Lebendgewicht 20 Kop.; Schafe, Hammel und Ziegen von 31 Pfd. Lebendgewicht und schwerer 35 Kop.; für Schweine: Ferkel bis 30 Pfd. Lebendgewicht 20 Kop.; Schweine von 30—100 Pfd. Lebendgewicht 50 Kop.; Schweine von 100—200 Pfd. Lebendgewicht 75 Kop.; Schweine von 200 Pfd. und schwerer 1 Rbl.: für Pferde pro Haupt 2 Rbl.

4) Für das Schlachten von Vieh durch einen Angestellten des städtischen Schlachthauses pro Haupt: für Großvieh 1 Rbl., für Kleinvieh (Kälber, Schafe, Ziegen) 40 Kop.; für Ferkel bis 30 Pfd. Lebendgewicht 15 Kop.: für Schweine von 30—100 Pfd. Lebendgewicht 20 Kop.; für Schweine von 100—200 Pfd. Lebendgewicht 30 Kop.; für Schweine von 200 Pfd. Lebendgewicht und schwerer 40 Kop.; für Pferde 1 Rbl.

5) Für das Wiegen von lebendem oder totem Vieh wird 1 Kop. pro Pud erhoben, jedoch nicht weniger als 3 Kop. für jedes einzelne Mal.

6) Für die Besichtigung des Fleisches von nicht im städtischen Schlachthause geschlachtetem Vieh wird erhoben für: Großvieh 1 Rbl. 20 Kop. pro Stück oder 30 Kop. fürs Viertel, von Kälbern 30 Kop. pro Stück; Schafe, Hammel und Ziegen 25 Kop. pro Stück; Schweine inkl. Untersuchung auf Trichinen: von Ferkeln bis 25 Pfd. 10 Kop. von Schweinen: von 25—50 Pfd. 20 Kop.; von 50—100 Pfd. 40 Kop. von 100—200 Pfd. 60 Kop.; von 200—300 Pfd. 85 Kop.; von

300—400 Pfd. 1 Rbl.20 Kop.; von 400—500 Pfd. 1 Rbl. 50 Kop.; von 500 und mehr 2 Rbl. Von geräucherten und gesalzenen Schinken und Speckseiten 15 Kop.

7) Für das Recht geschlachtetes Fleisch im Schlachthause aufzubewahren vom Abend des Schlachttages bis 7 Uhr des nächsten Morgens: für Großvieh 10 Kop., für Schweine 5 Kop. und Kleinvieh 3 Kopeken.

Taxe für Benutzung der Litfaßsäulen.

Maximalzahlung fürs Ankleben von Affichen von $8^1/_2 \times 12$ Zoll für den ersten Tag 1 Rbl. 50 Kop., für jeden folgenden Tag 15 Kop. — 12×18 Zoll für den ersten Tag 2 Rbl., für jeden folgenden Tag 20 Kop. — 18×24 Zoll für den ersten Tag 2 Rbl. 50 Kop., für jeden folgenden Tag 25 Kop. — 24×36 Zoll für den ersten Tag 3 Rbl., für jeden folgenden Tag 30 Kop.

Fahrtaxen.

Für Einspänner in der Stadt.

1) Für eine Fahrt durch die Stadt mit 1 oder 2 Personen 15 Kop.

2) Für Fahrten in der Stadt mit Einschluß der Wartezeit: für $^1/_4$ Stunde 20 Kop., für $^1/_2$ Stunde 30 Kop., für $^3/_4$ Stunde 40 Kop., für 1 Stunde 50 Kop. u. s. w., für jede folgende $^1/_4$ Stunde 10 Kop. mehr, wobei jede angefangene Viertelstunde für eine volle Viertelstunde gerechnet wird.

3) Für Fahrten zum Bahnhof, zum städt. Schlachthause und zu den neuen Kirchhöfen längst dem Revalschen Trakt tritt ein Zuschlag von 10 Kop. ein.

4) Für die Fahrt zum neuen Kirchhof längst dem Luniaschen Wege tritt ein Zuschlag von 20 Kop. ein.

Anmerkung. Bei Zeitfahrten, welche mehr als eine Stunde in Anspruch nehmen, werden etwaige Fahrten nach dem Bahnhof, zum städt. Schlachthause und den neuen Kirchhöfen nicht besonders berechnet und bedingen keine Erhöhung der Zeittaxe.

5) Bis 30 Minuten nach Ankunft des Passagierzuges kostet eine vom Bahnhof beginnende Fahrt in die Stadt 30 Kop.

Für die Zeitfahrten, die vom Bahnhof beginnen, erhält der Einspänner einen einmaligen Zuschlag von 20 Kop.

6) Spazierfahrten in der Stadt werden berechnet: für $^1/_2$ Stunde 40 Kop., für $^3/_4$ Stunde 50 Kop., für eine Stunde 60 Kop.

7) Die Zahlung für Fahrten über den Polizeibezirk hinaus unterliegen freier Vereinbarung; ausgeschlossen hiervon sind die Fahrten zu den neuen Kirchhöfen.

Für Zweispänner in der Stadt.

1) Für eine Fahrt in der Stadt mit 1 oder 2 Personen 20 Kop., mit 3 oder 4 Personen 25 Kop.

2) Für Fahrten in der Stadt mit 1—4 Personen mit Einschluß der Wartezeit: für $^1/_2$ Stunde 30 Kop., für $^3/_4$ Stunde 45 Kop., für 1 Stunde 60 Kop. u. s. w. für jede weitere Viertelstunde 15 Kop. mehr, wobei jede angefangene Viertelstunde für eine volle Viertelstunde gerechnet wird.

3) Für Fahrten zum Bahnhof, zum städt. Schlachthause und zu den neuen Kirchhöfen tritt ein Zuschlag von 15 Kop. hinzu, wobei es gleich ist, ob die Droschke von 1 oder 4 Personen benutzt wird.

Bei Zeitfahrten über eine Stunde, nach dem Bahnhof, zum städt. Schlachthause und zu den neuen Kirchhöfen tritt keine Erhöhung der Zeittaxe ein.

4) Bis 30 Minuten nach Ankunft der Passagierzüge kostet eine vom Bahnhof beginnende Fahrt in die Stadt 50 Kop.

Für Zeitfahrten, welche vom Bahnhof beginnen, erhält der Zweispänner einen einmaligen Zuschlag von 35 Kop.

5) Spazierfahrten in der Stadt werden berechnet: $^1/_2$ Stunde 50 Kop., $^3/_4$ Stunde 75 Kop. und für 1 Stunde 1 Rbl.

6) Die Zahlung für Fahrten über den Polizeibezirk hinaus unterliegt freier Vereinbarung.

Taxe für Ein- und Zweispänner in den Vorstädten:

Karlowa, Ratshof, Marienhof, Muhli, Weriko und Purdi (am 3. April 1912 von Sr. Exzellenz dem Herrn Livländ. Gouverneur bestätigt.)

	Innerhalb der Vorstädte.	Aus d. Stadt in d. Vorstädte od. umgekehrt.
A. Für Einspänner:	Kop.	Kop.
1) Für eine Fahrt mit 1 oder 2 Personen	15	20
2) Für eine Fahrt mit Einschluß einer Wartezeit von $^1/_4$ Stunde	20	20
„ $^1/_2$ „	30	30

	Innerhalb der Vorstädte.	Aus d. Stadt in d. Vorstädte oder umgekehrt.
Wartezeit von 3/4 Stunde	40 K.	40 K.
" " 1 "	50	50
u. s. w. für jede Virtelstunde 10 Kop. mehr, wobei eine angefangene Virtelstunde für voll gerechnet wird.		
3) Für eine Fahrt zum Bahnhof, zu den neuen Kirchhöfen an der Kerralschen Straße und zum städt. Schlachthause erfolgt ein Zuschlag von	—	10
Anm. a) Fahrten zum Bahnhof und zu den neuen Kirchhöfen die länger wie eine Stunde dauern, zahlen keinen Zuschlag und werden nach der Zeittaxe berechnet: b) Fahrten aus der Karlowa-Vorstadt zum städt. Schlachthause zahlen keinen Zuschlag.		
4) Für eine Fahrt aus der Stadt in die Teile der Vorstädte, die hinter der Glücksstraße und hinter dem Bahnhof liegen oder umgekehrt, wird ein Zuschlag gemacht von	--	5
5) Eine Fahrt zum neuen Kirchhof am Luniaschen Wege unterliegt einem Zuschlag von	—	20
6) Bis 30 Minuten nach Ankunft der Passagierzüge kostet eine beim Bahnhof beginnende Fahrt in die Techelfersche Vorstadt	—	30
in die übrigen Vorstädte	—	35
Für jede Unterbrechung der Fahrt mit Einschluß der Wartezeit (siehe P. 2) erfolgt ein Zuschlag von	—	20
7) Spazierfahrten kosten: 1/2 Stunde . .	45	45
3/4 " . .	55	55
" . .	65	65

	Innerhalb der Vorstädte.	Aus der Stadt in die Vorstädte oder umgekehrt.
	Kop.	Kop.
8) Die Zahlung für Fahrten über die Grenzen der Stadt und der Vorstädte unterliegen der freien Vereinbarung.		
B. Für Zweispänner:		
1) Für eine Fahrt mit 1 oder 2 Personen	20	25
" " " " 3 " 4 "	25	30
2) Für eine Fahrt mit 1 bis 4 Personen mit Einschluß einer Wartezeit:		
von 1/2 Stunde	35	35
" 3/4 "	50	50
" 1 "	65	65
u. s. w. für jede Viertelstunde 15 Kop. mehr, wobei eine angefangene Virtelstunde für voll gerechnet wird.		
3) Für eine Fahrt zum Bahnhof, zu den neuen Kirchhöfen und zum städt. Schlachthause mit 1—4 Personen erfolgt ein Zuschlag von	—	15
Anm. a) Fahrten zum Bahnhof und zu den neuen Kirchhöfen, die länger wie eine Stunde dauern, zahlen keinen Zuschlag und werden nach der Zeittaxe berechnet; b) Fahrten aus der Karlowa-Vorstadt zum städt. Schlachthause zahlen keinen Zuschlag.		
4) Für eine Fahrt aus der Stadt in die Teile der Vorstadte, die hinter der Glücksstraße und hinter dem Bahnhof belegen sind, wird ein Zuschlag gemacht von .	—	5
5) Bis 30 Minuten nach Ankunft der Passagierzüge kostet eine vom Bahnhof beginnende Fahrt	—	55
Für jede Unterbrechung der Fahrt mit Einschluß der Wartezeit (siehe P. 2) erfolgt ein Zuschlag von	—	35
6) Spazierfahrten kosten: 1/2 Stunde . .	55	55
3/4 " . .	80	80
1 " . .	100	100
7) Die Zahlung für Fahrten über die Grenzen der Stadt und der Vorstädte unterliegen der freien Vereinbarung.		

Für Lastfuhrleute in der Stadt.

Jeder Lastfuhrmann muß seine Nummer und das Reglement auf Verlangen sofort vorweisen.

Die neue Taxe für Lastfuhrleute ist von der StV.-Versammlung folgendermaßen normiert worden:

1) Für 1 Fuder, ohne Aufenthalt auf- und abgeladen, bis zu 25 Pud 25 Kop. und über 25 Pud 50 Kop.

2) Für 1 Fuder Schnee und Eis von Straßen und Höfen auf dem Schlitten 15 Kop. und auf dem Wagen 20 Kop.

3) Für 1 Tonne Wasser mit des Fuhrmanns Tonne und Wagen 30 resp. 40 Kop.

4) Für die Anfuhr von 1 Faden Holz in der Länge von $^3/_4$ Arschin 40 resp. 60 Kop. und in der Länge von 1 Arschin 50 resp. 70 Kop. (Anm. für die Anfuhr von Wasser und Holz vom Embach-Ufer werden die in obiger Taxe angeführten höheren Preise berechnet: a) im I. und II. Stadtteil, angefangen von den Häusern am Fuß folgender Berge: an der Jakob-Straße, der Katholischen, der Lehm-, der Hetzel-, der Wallgraben-Straße vom Universitäts-Pastorat an, der Schloß-, der Garten-, der Rigaschen und der Shukowski- (oder Blumen-) Straße; b) im III. Stadtteil jenseits der Grenzen der Jamaschen Straße, sowie hinter den Häusern Nr. 24 und Nr. 47 der Revalschen Straße).

5) Für die Anfuhr von Materialien, deren Auf- und Abladen mehr Zeit erfordert, wie z. B. Möbel, Sand, Erde, Kehricht und Schutt, von den Höfen und Straßen und dgl. pro 1 Stunde 40 Kop.

6) Für 1 Fuder vom Passagier-Bahnhof bis 25 Pud 40 Kop. und über 25 Pud 60 Kop.

7) Für 1 Fuder vom Güter-Bahnhof a) für Waren, die mit Waggons angekommen sind, aa) bis zum Embach $^3/_4$ Kop. pro Pud; bb) über den Embach bis zur Jamaschen Straße oder bis zu den Häusern Nr. 24 und Nr. 47 der Revalschen Straße 1 Kop. pro Pud und cc) über die Jamasche Straße oder hinter die Häuser Nr. 24 und Nr. 47 der Revalschen Straße hinaus $1^1/_2$ Kop. pro Pud, b) für Stückwaren nach Vereinbarung mit den Fuhrleuten;

8) für 1 Fuder vom Embach-Ufer zur Güterstation $1^1/_2$ Kop. pro Pud. (Anm.: Der Fuhrmann ist verpflichtet, selbst das Fuder auf- und abzuladen). Für die Anfuhr von Holz von der Güterstation in den III. Stadtteil (über den Embach) gelten die in obiger Taxe festgesetzten höheren Preise.

Stadt-Telephon.

Abonnement jährlich 75 Rbl. für einen Apparat in Handels- und industriellen Unternehmungen, 60 Rbl. in Privatwohnungen, ein zweiter Apparat im selben Hause 10 Rbl., in einem anderen Hause 50 Rbl. Dieser Betrag ist halbjährlich, Januar und Juli, in der Zentrale pränumerando einzuzahlen.

Internrbane Telephon-Verbindung der Rigaer Telephon-Gesellschaft, Großer Markt Nr. 1.

(Büro in Riga, Weberstr. 15. Direktore E. von Rücker und W. Centkowsky). Taxe für ein Gespräch von 3 Minuten bis 100 Werst 20 Kop., über 100 Werst 30 Kop. Sprechzeit von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends. Es sind Verbindungen möglich mit den Ortschaften: Baldohn, Bauske, Elwa, Fellin, Friedrichstadt, Glasmanka, Jakobstadt, Kreuzburg, Kokenhusen, Lemsal, Majorenhof, Mitau, Murjan, Oger, Pebalg, Pernau, Riga, Ringmundshof, Rodenpois, Römershof, Rujen, Schlock, Segewold, Smilten, Stackeln, Stockmannshof d. ganzen Rigaschen Strand, Tuckum, Walk, Wenden, Werro, Wolmar und mit den Gütern, die telephonischen Anschluß an die genannten Zentralen haben.

Dienstmannstaxe.

(Dienstmann-Institut „Expreß", Kühnstr. 1.)

A. Für einen Gang (Bestellung, Dienstleistung) Gepäck:

	bis 20 Pfd. (od. ohne Gepäck) Kop.	20—100 Pfd. Kop.	über 100 Pfd. Kop.
im I. Rayon	5	10	15
aus dem I. in den II. Rayon	10	15	20
zum Bahnhof oder zum den Kirchhöfen .	15	20	25

Der erste Rayon wird begrenzt von der Lodjen-, Quer-, Lange-, Rosen-, Breit-, Schloß- und Altstraße; der zweite Rayon von der Pleskauer-, Flachs-, Weiden-, Allee-, Sand-, Beeren-, Mühlen-, Kastanien-Allee und Rigaschen Straße.

B. Für schwere Dienstleistung (Möbel- und Waren-Transport, Auf-, Ab- und Umladen 2c):

a) von 6 Uhr morgens bis 8 Uhr abends pro Mann für 1/4 Stunde 10 Kop., 1/2 Stunde 15 Kop., 1 Stunde 20 Kop., jede folg. St. 15 Kop.

b) nach 8 Uhr abends wird die Taxe um die Hälfte erhöht.

Für den Transport von Kranken, Leichen, schweren Maschinen, Musikinstrumenten und Geldschränken 20 Kop. pro 1 St. und Mann.

C. Für Benutzung von Möbelwagen und Pferden:

in der Stadt:	pro Stunde Rbl.	Kop
1) 1 kleiner offener Möbelwagen ohne Bespannung . .	—	10
2) 1 „ „ „ mit 1 Pferde bespannt .	—	40
3) 1 großer „ „ „ 2 Pferden „ . .	—	80
4) 1 „ verdeckter „ „ 2 „ „ . .	1	—
Derselbe, falls er weniger als 3 Stunden benutzt wird,	3	—

Benutzung der Emballage frei.

b) außerhalb der Stadt:	pro Tag Rbl.
1) 1 kleiner offener Möbelwagen ohne Bespannung . . .	2
2) 1 großer „ „ „ „ . . .	4
3) 1 „ verdeckter „ „ „ . . .	5
4) 1 kleiner offener „ mit 1 Pferde bespannt .	3.50
5) 1 mittelgr. „ „ „ 1 „ „ . .	4
6) 1 mittelgr. „ „ „ 2 „ „ . .	7
7) 1 großer „ „ „ 4 „ „ . .	14
8) 1 „ verdeckter „ „ 4 „ „ . .	15
9) 1 „ „ „ „ 6 „ „ . .	21

Benutzung der Emballage frei.

Bei Möbelwagen mit Bespannung wird der Tag für eine Tour, die hin und zurück 40 Werst nicht übersteigt, berechnet. Möbelwagen ohne Bespannung, sowie Möbelwagen mit Bespannung werden nach verbrauchter Zeit berechnet. Chausseegelder, Brückenzölle und Prahmgelder sind vom Auftraggeber zu vergüten.

Taxe für das Fegen der Schornsteine.

Für einen Schornstein 8—12 mal im Jahre: durch 1 Etage 1 R. 20 K., durch 2 Etagen 1 R. 50 K., durch 3 Etagen 1 R. 75 K.

Bei mehreren über das Dach hinausführenden Röhren für eine jede noch 20 Kop.; bei feuergefährlichen Anlagen, die häufigeres Fegen erfordern, für jede Röhre der volle oben angegebene Preis.

Taxe für die Jahrmarkts-Standplätze der Händler (Buden, Zelte, Tische, Fuhrwerke.)

Für 1 Quadratfaden und darunter pro Tag (24 Stunden) in den ersten 8 Tagen je 20 Kop., für jeden ferneren Tag je 10 Kop.

Latrinenabfuhr-Taxe.

Für die Abfuhr vermittelst Saugpumpe $2^2/_3$ Kop. pro Kubik-Fuß.
" " " " Kasten $2^1/_2$ " " "

Taxe fürs Anlegen am Bollwerk.

Für große Lodjen 4 Rbl., für mittlere Lodjen und Dampfschiffe 3 Rbl., für kleinere Lodjen 2 Rbl.

Gaskonsum-Taxe.

Für je 100 Kubik-Fuß (engl.) Gas 33 Kop. Die Miete für Gasuhren monatlich: für 3-flammige 20 Kop., für 5-fl. 25 Kop., für 10-fl. 30 Kop., für 15-fl. 35 Kop. für 20-fl. 50 Kop.

Taxe des städt. Elektrizitätswerks.

1 Kilowattstunde für Beleuchtung 3,8 Kop., für Kraftbetrieb 1,5 Kop., außerdem eine Miete für den Zähler.

Desinfektions-Taxe.

Desinfektionsanstalt von Carl Hackenschmidt, Fischerstr. 1.

1. Am Mittwoch und Sonnabend von 8 (im Sommer 6) Uhr morgens bis 6 Uhr abends (zu Epidemiezeiten täglich).

a) Für Desinfektion in der Dampfkammer (mittelst durchströmenden Dampfes):

Bei Füllung der ganzen Kammer mit Gegenständen	4	Rbl.	— Kop.
Für einen mit zu desinfizierenden Sachen gefüllten Sack von 1 Kubik-Meter Inhalt	1	"	50 "
Für einen Sack von $^1/_2$ Kubik-Meter Inhalt . .	1	"	— "

Für einzelne Gegenstände:

1 Matratze (gestopft oder auf Sprungfedern) . .	1	"	— "
1 einschläfiges Pfühl	—	"	80 "
1 zweischläfiges Pfühl	1	"	10 "
Bettdecken, Boy oder wattiert . . . . . á	—	"	40 "
1 großes Kopfkissen	—	"	50 "
1 kleines Kopfkissen	—	"	25 "
1 Damenkleid	—	"	80 "
1 unwattierter Überzieher	1	"	20 "
1 wattierter Überzieher oder Mantel	1	"	50 "

b) Für Desinfektion (von Pelzwerk und Leder) durch Abreiben mit 5% Karbolsäure oder Sublimat von 20 Kop. bis 2 Rbl. 50 Kop.

2. An anderen Wochentagen, resp. Stunden, als an den angesetzten, tritt eine Erhöhung von 10% ein.

3. Für von den Ärzten geschickte Sachen tritt eine Ermäßigung von 10% ein.

4. Für Desinfektionen auf Anordnung des Stadtarztes oder des städtischen Sanitätsbeamten auf Kosten der Stadt, findet eine Ermäßigung von 50% statt.

5. Für Veränderung in Farbe und Gewebe der Effekten verantwortet die Anstalt nicht, es sei denn, daß ihr Nachlässigkeiten im Verfahren nachgewiesen werden.

Feuer-Meldestellen

I. Stadtteil.

Rathaus, Gr. Markt.
Polizei-Gebäude (Hauptwache).
Botanische Straße Nr. 20, Haus Moks.
Erbsen-Straße Nr. 40, Badestube.
Dom, Große Klinik.
Techelfersche Str. 52, Brauerei „A. Le Coq".
Mühlen-Str. 25, Haus Jakobson.

II. Stadtteil.

Pastorat-Straße 13, kleines Spritzenhaus.
Poststation, Rigasche Straße.
Alexander-Straße Nr. 42, Haus Frederking.
Fischer-Straße Nr. 49, Haus Hofrichter.
Spritzenhaus, Viktualien-Markt Nr. 2.
Stern-Str. Nr. 43.
Pristaw d. II. Stadtt., Alexanderstr. 21.

III. Stadtteil.

Irrenanstalt, am Ende der Revaler Str.
Nr. 44 und Allee-Straße 1.

Malzmühlen-Str. Nr. 56.
Petri-Pastorat, Allee-Str. Nr 70.
Hefefabrik, Lange-Str. 58, Haus Post.
Petersburger Straße Nr. 14, Haus Fischer.
Jamasche Straße Nr. 46, Haus Daugull.
Rosen-Straße Nr. 24, Haus Becker.
Allee-Straße 85, Stadtkrankenhaus.
Lange-Straße 12, Badestube.

Behörden und öffentliche Institutionen.

Kirchenwesen.

Griechisch-orthodoxe Kirchen.

Universitäts- (Alexander-Newsky-) Kirche, im Universitätsgebäude.
Maria Himmelfahrts-Kirche (Успенская церковь), Magazinstr.
St. Georgs-Kirche, Petrograder Str.
Neue (Пещерная) Kirche, Freundschaftsstr.

Evangel.-lutherische Kirchen.

St. Johannis-Kirche, Ritterstrasse.
St. Marien-Kirche, Peplerstr.
St. Petri-Kirche, Petrograder Str.
Universitäts-Kirche, Jakobstr.
St. Pauli-Kirche (im Bau begriffen, Rigasche Str.). Die Gottesdienste der St. Pauli-Gemeinde finden in der St. Marien-Kirche statt.

Römisch-kathol. Kirche,

Jakob- und Katholische Strasse.

Pastorate, Küstorate.

St. Johannis-Pastorat, Ritterstrasse Nr. 20, Tel. 75. Sprechstunden tägl. von 10—11., Sonnabends auch v. 4—5.
Küstorat, Quappenstr. 18.
St. Marien Pastorat, Pastoratstr. 3.
Küstorat, Botanische Str. 22.
St. Petri-Pastorat, Aileestr. 64.
Küstorat im Gemeindehause bei der Kirche.
Pactorat u. Küstorat der Universitäts-Gemeinpe, Wallgraben 25.
St. Pauli-Pastorat, Kastanienallee 31.
Küstorat, Rigasche Str. 131.

Stadt-Vikariat, Salzstr. 1.
Stadt-Missionär, Pirogowstr. 10.

Bethäuser.

Brüdergemeinde, Rathausstr. 21.
Baptisten, Alexanderstr. 22.
Altgläubigen, Querstr. 10.
Jüdisches Bethaus, Marktstr. 63.

Kirchhöfe.

Alter St. Johannis-Kirchhof, Petrograderstr., Teleph. 61.
Neuer St. Johannis-Kirchhof, Revaler Poststrasse.
Alter Marien- u. Petri-Kirchhof, Marienstrasse.
Neuer Petri-Kirchhof, Revaler Poststrasse.
St. Pauli-Kirchhof, an der Werroschen Poststrasse.
Orthodoxer Kirchhof, Marienstr.
Kirchhof der Altgläubigen, Ende der Rosenstrasse.
Jüdische Begräbnisstätten, neben dem alten Johannis-Kirchhof und am Ende der Rosenstrasse.

Schulwesen.

Kaiserliche Universität.

Johannisstr. Tel. 1. Rektor Prof. Dr. Peter Pawlowitsch Pustorosslew. Prorektor Prof.
Kanzeleien: des Direktoriums, Konseils und für Studentenangelegenheiten, daselbst.
Pedellenstube, Gr. Markt 6, Tel. 132.
Theologische Fakultät. Dekan Prof. Mag. Girgenson.
Juristische Fakultät. Dekan Prof. Mag. A. J. Newsorow, Tel. 243.
Medizinische Fakultät. Dekan Prof. Dr. W. A. Afanasjew.
Historisch-phil. Fakultät. Dekan Dr. M. N. Krasheninnikow.
Physiko-mathemat. Fakultät. Dekan Dr. W. E. Tarassenko.

Wissenschaftliche Anstalten der Universität.

Bibliothek, auf dem Dom.
Kunstmuseum, in der Universität.
Museum vaterländischer Altertümer, Gr. Markt, im alten Universitätsgebäude.
Sternwarte, auf dem Dom.
Mathematisches Kabinet, Universität.
Pharmazeutisches Institut, Gr. Markt 6, Tel. 132.
Chemisches Kabinet, Universitätsgebäude.
Physikalisches Kabinet „
Ökonomisches Kabinet „
Mineralogisches Kabinet „
Zoologisches Kabinet „
Zootomisches Kabinet, Scharrenstr. 6.

Botanischer Garten, Breitstr. 40, Tel. 141.
Meteorologisches Observatorium, Teichstr. 15., Tel. 276.
Anatomisches Kabinet, Lehmstr. 5. Tel. 250.
Anatomisches Kabinet, Dom. Tel. 252.
Vergleichend-anatomisches Institut, Dom, Anatomikum.
Physiologisches Institut, Lehmstr. 3.
Pathologisches Institut, Lehmstr. 3.
Pharmakologisches Institut, Dom, Anatomikum.
Institut für gerichtl. Medizin, Dom, Anatomikum.
Hygienisches Kabinet, Dom, Anatomikum.
Sammlung für bibl. u. kirchl. Archäologie, Gr. Markt 6.
Statistisches Kabinet, Gr. Markt 6.
Chirurgisches Operations-Kabinet, Dom.
Geologisches Kabinett, Dom.
Versuchsfelder und Gärten auf dem Gute Marienhof bei Jurjew, Tel. 340.

Universitäts-Kliniken.

Therapeutische Klinik, Dom, Tel. 110.
Poliklinik, Jakabstr. 2, Tel. 249.
Chirurgische Klinik, Dom, Tel. 115.
Ophthalmologische Klinik, Marienhofstr. 1, Tel. 233.
Geburtshilfliche Klinik, Dom, Tel. 234.
Klinik für Nerven- und Geisteskranke, Revaler Str. Tel. 193.
Ambulanz für Kinder, Mühlenstr. 6. Tel. 247.
Ambulanz für Haut- u. Geschlechtskr., Botanische St. 31.
Universitäts-Abteil. d. Stadthospitals, Fischerstr. 14, Tel. 28.
Klinische Apotheke, Dom, med. Klinik.

Veterinär-Institut.

Russische Str. 76, Tel. 41. Direktor Prof. Mag. Happich. Tel. 41 II.
Kanzelei Revaler Str. 2.

Krons- und städt. Schulen.

Lehrer-Institut, Tolstoistr. 4, Tel. 254.
Gymnasium Kaiser Alexander I. d. Gesegneten, Mönchstr. 10, Tel 153.
Realschule, Rigasche Str. 12, Tel. 73.
Puschkingymnasium für Mädchen, Rigasche Str. 121 a, Tel. 244.
Lehrer-Seminar, Breitstr. 26, Tel. 281.
Elementarschule des Lehrer-Seminars, Petrograderstr. 93.
Krons-Stadtschule, Rigasche Str. 109.
Erste Krons-Elementarschule für Knaben, Gartenstrasse 38 b.

Zweite Krons-Elementarschule für Knaben und Mädchen, Frühlingsstr. 5.
Vereinigte erste u. fünfte dreiklassige Stadt-Elementarschule für Knaben und Mädchen, Botanische Str. 7 a.
Zweite dreiklassige Knaben- u. Mädchen-Elementarschule, Sonnenstrasse 3.
Vereinigte III. u. IV. Stadt-Elementarschule, Alleestr. 78.
Sechste Stadt-Elementarschule für Knaben u. Mädchen, Johannisstr. 15.
Siebente Stadt-Elementarschule, Karlowastr. 21.

Private Lehranstalten.

Jurjewer Private Unversitätskurse.

Lehmstr. 4, Tel. 295. Direktor: Prof. Dr. H. P. Kurtschinsky. Vice-Direktor: Dr. A. K. Kessler. Kanzellei daselbst.
Zeddelmannsches Knabengymnasium, Magazinstr. 3, Tel. 433.
Privatgymnasium, gegründet von Hugo Treffner, Pferdestr. 2, Tel. 223.
Höhere Privat-Töchterschule des Oberlehrers A. Grass, Jakobstr. 13.
Privat Mädchenschule I. Kategorie des Frl. L. Horn, Rigasche Str. 37.
Privat Töchterschule nebst Pension des Frl. A. Salomon, Johannisstr. 24.
Estnische Mädchenschule I. Ordnung des Vereins für Jugenderziehung, Teichstr. 74.
Privates Mädchen-Gymnasium der Frau A. G. Shilow, mit Rechten, Gartenstr. 34.
Jurjewer 8-klassige Kommerzschule mit Kronsrechten, Fortunastr. 6. Tel. 134.
Weibliche Handelsschule des Cand. rer. merc. H. Margens, Fortunastr. 6.
Buchhaltungs-Kurse des Cand. H. Margens, Fortunastr. 8.
4-klassige Handelsschule der Lehrervereinigung zu Jurjew, Tolstoistr. 4.
Priv. dreiklassige Elementarschule für Knaben und Mädchen des Hilfs-Vereins, Jamasche Str. 22.
Elementarschule des Frl. P. Jürgens für Mädchen, Scharrenstr. 2.
Mädchen-Elementarschule des russischen Wohltätigkeits-Vereins, Fortunastr. 20.
Privatschule für Mädchen des Frl. M. Aidnik, Lodjenstr. 19 a.
Pirv. Elementarschule des Herrn J. Kuusik für Mädchen, Rathausstr. 16a.
Winterschule des Hilfsvereins, Rathausstr. 16 a.
Fröbel-Seminar, Jakobstr. 56.
Kindergärten:
Frl. D. Schlüter, Salzstr. 1.

M. Schaffé, Mühlenstr. 26.
Des Frauenvereins, Sternstr. 28.
Frl. Schütze, Jakobstr. 56.
Fr. v. Schwebs, Wallgraben 15.
Johannis-Kirchenschule, Alleestr. 68.
St. Petri-Kirchenschule, Petristr. 29 b.
St. Georgs-Kirchenschule, Rathausstr. 16.

Privatkurse u. Unterricht.

Anfangsunterricht: Frl. v. Ackermann, Gartenstr. 31. Handarbeiten Veronika Bartels, Teichstr. 22. Hoberg, Rigasche Str. 17. Hueck, Petrograderstr. 111. B. Kapp, Teichstr. 13. C. Linde, Jamasche Str. 30. E. Martinsen, Blumenstr. 10. L. Riik, Uferstr. 9. A. Ustahl, Alexanderstr. 7. E. Schmidt, Russische Str. 7. H. Jürgenson, Rathausstr. 48.

Kochkurse: Fr. Donner, Küterstr. 8 b. Fr. Frobeen, Johannisstr. 13. Fr. Hoffmann, Johannisstr. 13.

Kunstgeschichte: Oberlehrer A. Grass, Jakobstr. 41. Frl. H. Lenz, Mühlenstr. 8. S. Schwarz, Wallgraben 19.

Malerei: O. Bartels, Teichstr. 22. S. von Koskull, Teichstr. 31. G. Landesen, Sternstr. 25. L. Lehbert, Peplerstr. 17. C. Raud, Teichstr. 28. E. Rudolf, Salzstr. 3. S. Schwarz, Wallgraben 19. E. Winkler, Mühlenstr. 37.

Kurse beim Estn. landw. Verein für Kontrollassistenten, Haushaltungskurse für Frauen u. für Bienenzucht.

Kurse des „Põllumees“ des Herrn Laas, Revalsche Poststrasse.

Musikunterricht.

H. v. Andrae, Musikdirektor, Peplerstr. 2 (Kl. u. Th.)
Anton, Elly, Steinstr. 31 (Kl.).
Awik, J., Ausstellungsstr. 12.
Bader, A., Pirogowstr. 3 (Kl.).
Blumgarten, A., Lodjenstr. 5 (Kl.).
Blossfeldt, A. von, Revaische Str. 24 (Kl.).
Bokownew, E., Gr. Markt 12 (Kl.).
Brosse, A. Fr., Rigasche Str. 117 (Kl.).
Deglau, Fr., Rigasche Str. 17 (Gesang).
Erik, G. Frl., Steinstr. 17 (Kl.).
Erdmann, M., Blumenstr. 14 (Gesang).
Griwing, R., Musikdir., Musikschule Peplerstr. 27 (Kl. u. Th.).
Haase, H. von, Sternstr. 27 (Kl.).
Knorre, E. u. H. v., Teichstr. 6.

Klawan R., Alleestr. (Kl.).
Lenz, Elly, Mühlenstr. 10 (Kl.).
Lille, M., Jakobstr. 24 (Kl.).
Machotin, D., Sternstr. 51 (Kl.).
Mathiesen, Fr. Dr., Petrograderstr. 113 (Kl.).
Meissner, Alex., Peplerstr. 12 (Kl.).
Peterson, Alide, Breitstr. 34 (Kl.).
Pawlowsky, L., Blumenstr. 8 (Kl.).
Reutz, A. v., Peplerstr. 17 (Kl.).
Rieckhoff, F. von, Botanische Str. 8 (Kl.).
Rosenberg, M., Kl. Sternstr. 5 (Kl.).
Rosenpflanzer, S., Jakobstr. 46 (Kl.).
Rosenthal, F., Sonnenstr. 9 (Kl.).
Samson-Himmelstjerna, M. v., Marienh. 19 (Viol.).
Schaffé, C., Mühlenstr. 26 (Kl.).
Seedak, H., Gartenstr. 37 (Kl.).
Skujen, A., Teichstr. 32 (Kl.).
Sprenk-Läte, A., Sternstr. 70 (Kl. u. Th.).
Stahlberg, Georg, Neumarktstr. 7 (Gesang).
Sturm, Hedwig, Rosenstr. 26 (Kl.).
Winkler, W., Mühlenstr. 37 (Kl.).
Wulffius, Hedwig, Teichstr. 1 (Kl.).
Wulffius, Betsy, Teichstr. 1 (Gesang).

Stadtverwaltung.

Stadtamt, Rathaus. Tel. 5. Kasse des Stadtamts u. Kanzlei dasebst,
Wehrpflichts-Abteilung des Stadtamts, Rathaussir. Tel. 5.
Stadt-Waisenbehörde, Rathausstr. Tel. 5.
Stadt- u. Polizei-Arzt, Breitstr. 15. Tel. 48.
Stadt-Veterinär, Schlachthaus. Tel. 71.
Kanzelei des Stadtamts, Rathaus. Tel. 5.
Schlachthaus, Kastanienallee. Tel. 71.
Stadtwage, Viktualienmarkt.
Steuerverwaltung, Gildenstr. 8. Tel. 200.
Freiwillige Feuerwehr, Spritzenhaus, Viktualienmarkt 2. Tel. 52.
Städtische Armenhäuser, Flachsstr. 6.
Gasanstalt, Alexanderstr. 88. Tel. 47.
Elektrische Station, Salzstr. 34. Tel. 199.
Dorpater Heim, Jamasche Str. 69—71. Tel. 346.

Regierungsbehörden und Beamte.

Akzise-Verwaltung des III. Livl. Bezirks, Teichstr. 68.

Krons-Branntwein-Niederlage, Kastanienallee 30 b, Tel. 220.

Bauernkommissare:

I. Jurjewer Distrikt, Elisabethstr. 25 a, Tel. 235.

II. Jurjewer Distrikt, Sonnenstr. 1, Tel. 268.

Fabrikinspektor des V. Bezirks, Fabrikstr. 4, Tel. 50.

Gefängniswesen:

Jurjewer Kreis-Komité der Arrestlokale, Jamasche Str. 16.

Kreis-Gefängnis, Johannisstr. 30, Tel. 82.

Kreis-Gefängnis-Komité im Lokal der Kreis-Wehrpflichts-Behörde, Rathausstr. 19. Tel. 277.

Kreis-Gefängnis-Damen-Komité. Pirogowstr. 35.

Gendarmerie-Verwaltung:

Kastanien-Allee 6, Teleph. 14.

Kreis-Gendarmeriechaf, Sonnenstr. 1. Tel. 14.

Justizwesen:

Friedensrichter-Plenum, Mühlenstr. 32, Tel. 41. Kanzlei daselbst.

Friedensrichter:

I.	Jurjew-Werroscher	Distrikt,		Hetzelstr. 1.
II.	„	„	„	Hetzelstr. 1.
III.	„	„	„	Jamasche Str. 28.
IV.	„	„	„	Gartenstr. 46.
V.	„	„	„	im Flecken Tschorna.
VI.	„	„	„	Alexanderstr. 49.
VII.	„	„	„	in Elwa.
VIII.	„	„	„	in Werro.
IX.	„	„	„	in Werro.
X.	„	„	„	in Werro.

Grundbuch-Abteilung, Mühlenstr. 32, Tel. 38.

Gehilfe des Prokureurs des Rig. Bezirksgerichts, Rigasche Str. 63, Tel. 289.

Untersuchungsrichter:

I.	Jurjewer	Distrikt,	Marienhofstr. 25.
II.	„	„	Rigaerstr. 60.
III.	„	„	Alexanderstr. 27.
IV.	„	„	Marienhofstr. 64.
V.	„	„	Kastanien-Allee 6 a.
VI.	„	„	Kastanien-Allee 6 a.

Oberbauergerichte:
I. Jurjewsches, Rigasche Str. 119.
II. „ Kastanien-Allee 63.

Gerichtsvollzieher:
des Plenums, Mühlenstr. 32 (I Bez.), Jamasche Str. 31 (II Bez.), Elisabethstr. 24 a (III Bez.), in Werro (IV Bez.).
des Bezirksgerichts, Salzstr. 7.

Adelige Vormundschaftsbehörde, Mühlenstr. 5.

Zensur: S. G. Babanow, Kastanien-Allee 37, Tel. 20.
A. Karneol, Kriegszensor, daselbst.

Advokatur.

Vereidigte Rechtsanwälte und Gehilfen.

Beek, A., Alexanderstr. 3.
Broecker, H, v., Jakobstr. 8, Tel. 43.
Edelhaus, M. P., Ritterstr. 23, Tel. 217.
Kako, P., Steinstr. 5.
Landesen, B. K., Neumarktstr. 11.
Laur, J, Gr. Markt 14.
Lehbert, E. G., Peplerstr. 17.
Lieven, A. S., Breitstr. 30., Tel. 18.
Luud, K. M., Kühnstr. 1, Tel. 78.
Ollesk, L. P., Ritterstr. 9 a.
Ostrat, J., Ritterstr. 3.
Parik, J., Promenadenstr. 6. Tel. 280.
Parts, Karl, Kühnstr. 1., Tel. 78.
Pikk, K., Rathausstr. 16, Tel. 392.
Reisik, R. R., Petrograderstr. 4.
Rüütli, O. L., Gr. Markt 8.
Schtschukin, N., Kühnstr. 1.
Sumbak, H., Neumarktstr. 3., Tel. 390.
Tarrask, R., Altstr. 7, Tel. 184.

Privat-Anwälte.

Borchenius, S. N., Bergstr. 5.
Kangur, P. L., Johannisstr. 1.
Klaus, W., Rathausstr. 6.
Linke, J. K., Jakobstr. 34., Tel. 215.
Luha, C. J., Breitstr. 31.
Malein, W. P., Wallgraben 6 a., Tel. 304.
Suits, K. J., Malzmühlenstr. 2.

Öffentliche Notare.

Rosenthal, K. K., Ritterstr. 7 a.. Tel. 438.
Schmidt, A. J., Kühnstr. 2, Tel. 264.

Militärwesen.

Stab des 43. Armeekorps, Gartenstrasse 39, Tel. 155.
Kreis-Militärverwaltung, Revaler Str. 12, Tel. 206.
Kreis-Wehrpflichtbehörde, Rathausstr. 17/19, Tel. 277.

Polizei.

Stadt-Polizei-Verwaltung, Kompagniestr., Teleph. 12.
Pristav des I. Stadtteils, Leppikstr. 6, Tel. 11.
" " II. " Alexanderstr. 41 b, Tel. 15.
" " III. " Jamasche Str. 31, Tel. 16.
Chef des Polizei-Medizinischen Kabinetts, Fortunastr. 5.

Detektiv-Abteilung der Stadtpolizei, Gildenstr. 12. Tel. 176.
Vorstadtpolizei, Sternstr. 54.
Kreispolizei-Verwaltung, Jamasche Strasse 16, Tel. 88.
Straschniki, Petristr. 26, Tel. 68.
Jüngere Kreischef-Gehilfen:
I. Distrikt, Rathausstr. 53, Tel. 87.
II. " Tschorna.
III. " Nustago.
IV. " Tel. 319.
Flusspolizei, Sternstr. 65.

Post, Telegraph und Telephon.

Post- und Telegraphenkontor. Ritterstr. 15. Tel. 59.

Krons-Telephonzentrale, im Postgebäude. Tel. 124.
Kreistelephonzentrale, Pleskausche Str. 20. Tel. 94/151.
Interurbane Telephonzentrale, Gr. Markt 1. Tel. 198/287.

Kreis-Rentei.

Kreis-Rentei. Breitstrasse 27. Tel. 49. Geoffnet von 9—2 Uhr.

Sparkasse der Reichsbank, Ritterstr, Renteigebäude.
Steuerinspektore: des I Bezirks, Breitstr. 27
" II Bezirks, Fellinsche Str. 9.

Volksschulen-Inspektoren des Jurjewer Rayons.

I Bezirk, Uferstr. 7.
II „ Gut Karlowa.
III „ Ausstellungsstr. 8 b.

Medizinalwesen.

Stadt-Arzt, Breitstr. 15. Tel. 48.
Kreis-Arzt, Peplerstr. 6.

Apotheken:

A. Hirschfeldt, Grosser Markt 18. Tel. 139.
A. Stein, Kühnstr. 3. Tel 149.
Mag. K. Jürgenson, Promenadenstr. 14. Tel. 140.
J. Lill u. M. Hakkaja, Petrograderstr. 6. Tel. 125.
W. Zeitler, Peplerstr. 9. Tel. 99.
C. Feyerabend, Petrograderstr. 78. Tel. 356.
Koslowsky, Ecke Stern- u. Hoffnungsstr. Tel. 279.

Kliniken und Heilanstalten.

Universitätskliniken (siehe Universität).
Stadthospital, Fischerstr. 14. Tel. 28.
Abteilung des Stadthospitals für Infektionskrankheiten, Alexanderstr. 92.
Abteilung für geschlechtskranke Frauen, Alleestr. 85—89. Tel. 29.
Abteil. für geschlechtskranke Männer, Alexanderstr. 80 a. Tel. 19.
Prof. Zoege von Manteuffels Privatklinik, Wallgrabenstr. 10. Tel. 46.
Mellinsche Heilanstalt und Pflegerinnen-Schule, Gartenstr. 30. T. 142.
Zahnklinik, Rigasche Str. 3.

Freipraktizierende Ärzte.

Dr. Anderson, E., Gr. Markt 1. Tel. 150.
Dr. Bresowsky, M., Revalerstr. 46.
Dr. Dammfeld, O., Ritterstr. 17.
Dr. Etzold, Teichstr. 65.
Prof. Dr. Dehio, K., Katholische Str. 8. Tel. 57.
Dr. Elken, Pferdestr. 6.
Dr. Franken, F., Fellinsche Str. 6.
Dr. Georgiewsky, Mühlenstr. 5. Tel. 183
Dr. Graubner, E., Gartenstr. 15. Tel. 205
Dr. Hahn, H., Johannisstr. 4. Tel. 336.
Dr. Hasenjäger, E., Marienhofsche Str. 9 a.

Dr. Hartge, A., Teichstr. 10.
Dr. Hohlbeck, O. M., Wallgraben 23. Tel. 355.
Dr. Jungmann, Fr., Rigasche Str. 32 a.
Dr. Kalnin, P., Peplerstr. 1.
Dr. Kengsep, Ed., Jakobstr. 6. Tel. 357.
Dr. Kieseritzky, W., Küterstr. 8 b. Tel. 120.
Dr. Klau, F., Küterstr. 8 b.
Dr. Koppel, H., Grosser Markt 7.
Dr. Kramer, A., Rigasche Str. 2. Tel. 311.
Dr. Lackschewitz, Th., Teichstr. 32.
Dr. Leporsky, N., Teichstr. 74. Tel. 383.
Dr. Frau Leporskaja, A., Teichstr. 74. Tel. 383.
Dr. Lezius, A., Breitstr. 15. Tel. 48.
Dr. Masing, E., Kühnstr. 3. Tel. 347.
Dr. Meyer, Joh., Schlosstr. 14. Tel. 42.
Dr. Moritz, E., Magazinstr. 6.
Dr. Ohsoling J., Peplerstr. 17. Tel. 360.
Dr. Ottas, Joh., Alexanderstr. 9.
Dr. Otto, Rich., Peplerstr. 25.
Dr. Paldrock, A. Kompagniestr. 1. Tel. 286.
Dr. Peterson, O., Peplerstr. 6. Tel. 291.
Dr. Pfaff, K., Pirogowstr. 13. Tel. 440.
Dr. Reinhold K., Petrograderstr. 30.
Dr. Reyher, W., Wallgrabenstr. 10. Tel. 46.
Dr. Riemschneider, Petrograderstr. 54. Tel. 434.
Dr. Rothberg, O., Gartenstr. 25. Tel. 191.
Dr. Russow, K., Ritterstr. 19. Tel. 283.
Dr. Schulzenberg, A., Gr. Markt 8. Tel. 2.
Dr. Prof. Shukowsky, W., Rigasche Str. 46.
Dr. Strömberg, Johannisstr. 6. Tel. 336.
Dr. Terrepson, E., Johannisstr. 1. Tel. 58.
Dr. Tülpin, Th., Teichstr. 26.
Dr. Urberg, E., Rigasche Str. 3.
Dr. Willberg, M., Sonnenstr. 1 a.
Dr. Zimmermann, W., Rigasche Str. 60. Tel. 299.
Dr. Prof. Zoege von Manteuffel, Wallgraben 18. Tel. 13.

Hebammen.

Arens, B., Quappenstr. 20.
Blum, M., Rigasche Str. 2.
Dannenberg, A., Altstr. 3.
Grünberg, Alexanderstr. 25.
Hackenschmidt, S., Fischerstr. 1.

Koik, M., Steinstr. 67.
Labbé, A., Lodjenstr. 5.
Metelkina, A., Pirogowstr. 54.
Niemann, A., Fischerstr. 48.
Peterhof, Schlossstr. 8.
Pujat, S., Steinstr. 73.
Puknas A., Rigasche Str. 32.
Umblia, H., Frauenklinik.
Willmann, A., Rathausstr. 10.
Wulff, A., Rigasche Str. 101.
Zernalt, E., Sternstr. 45.

Massage und Heilgymnastik.

Masseure: G. Weltz, Johannisstr. 13.
Th. Grunau, Petrograderstr. 24.
A. Niemann, Petrograderstr. 63.

Masseusen: H. Keppa, Kl. Sternstr. 11.
Frau R. Mallein.
M. Maurach, Teichstr. 5.
Selma Mathiesen, Ritterstr. 17.
Anna Ruttik, Kl. Sternstr. 6.
P. Metjer, Petrograderstr. 55.
J. Rosenthal, Breitstr. 7.
N. Tempel, Teichstr. 5.

Zahnärzte.

Bulgakow, W., Breitstr. 34.
Grinko-Uglik, Uferstr. 16. Tel. 168.
Laur, Rosa, Sternstr. 70.
Lewinowitsch, Dr., Ritterstr. 23. Tel. 306.
Lewitin, B., Schlosstr. 6.
Lourie, E., Altstr. 8.
Mathiesen, A., Ritterstr. 17.
Mendelew, Ritterstr. 8.
Paris, Alma, Wallgraben 6.
Perlmann, A., Rigasche Str. 3. Tel. 229.
Waldmann, Frau, Altstr. 3.
Witas-Rode, T., Johannisstr. 6, Tel. 336.
Umblia, Emilie, Rathausstr. 10.

Verkehr.

Eisenbahnstation „Юрьевъ“ der Nordwestbahn, am Ende der Marienhofscher Strasse, Tel. 39.
Warenstation, Tel. 92.
Ritterschaftliche Pferdepost, Rigasche Str.
Dampfer-Verkehr Kontor, Gr. Markt 11, Tel. 24. Expedition Dampferstr. Tel. 98.
Dampfer-Konptor, „Zäsarewitsch Alexei“, Dampferstr., Tel. 312.

Versicherungswesen.

Baltische Gegenseit. Lebensversicherungs-Gesellschaft, Büro: Schlossstr. 1, Tel. 80.
Livl. Gegenseitiger Assekuranzverein, Viktualienmarkt 7, Tel. 103.
Livl. Gegenseitiger Hagel-Assekuranz-Verein, Viktualienmarkt 7. Tel. 103.
Estnische Gegenseitige Feuerversicherungs-Gesellschaft, Gr. Markt 12.
Erste russische Assekuranz-Gesellschaft, gegr. 1827, Rigasche Str. 56, Agent Bätge. Tel. 21.
Zweite russische Feuer-Assekuranz-Kompagnie, gegr. 1835. Agenten: Freymuth Kühnstr. 1, Tel. 24. u. Rob. Brock, Grosser Markt 11.
„Rossija“, Ag. J. Anderson, Sternstr. 3, Tel. 431.
Russische Feuerversicherungs-Gesellschaft, gegr. 1867, Ag. E. Friedrich, Rigasche Str. 2, Tel. 131.
Moskowische Feuerversicherungs-Gesellschaft, Gr. Markt 12, Agent C. Bokownew, Tel. 22.
Warschauer Feuerversicherungs-Gesellschaft, Agent E. Arndt, Altstr. 4.
Nordische Feuerversicherungs-Gesellsch., Agent W. Eschscholtz, Kaufhof 6, Tel. 126.
„Salamandra“, Rigasche Str. 129, Tel. 45, Agent Elm. Grohs, Sonnenstr. 5.
„Jakor“, Agent F. Kangro, Gr. Markt. 8, Tel. 265.
Petrograder Gesellschaft zur Versicherung von Kapitalien und Renten und gegen Feuer. Agent E. Oberleitner, Kühnstr. 4, Tel 257. für Leben, Agent A. Ammon Privatgasse Tel. 272.
Russische Gesellschaft zur Versicherung von Kapitalien und Renten, gegr. 1835, Ag. Ed Friedrich, Rigasche Str. 2, T. 131.
„Pomoschtsch“, Russische Unfallversicherungs-Gesell., Agent W. Eschscholtz, Kaufhof 6, Tel. 126.
„Wolga“ Feuerversicherungs-Gesell., Ag. E. Brock, Gr. Markt 11, Tel. 24.

Russischer Lloyd, Feuerversich.-Gesellsch., Agent W. A. Wirkhaus, Petrograderstr. 42, Tel. 195.
„L'Urbaine" Lebensversicherungs-Gesell.. Agent W. Eschscholtz, Kaufhof 6., Tel. 126.
Erste gegenseitige Lebensversicherungs-Gesellschaft, Alexanderstr. 9. Agent René Thomson.

Vereinswesen.

Wissenschaftliche Vereine.

Gelehrte estnische Gesellschaft.
Naturforscher-Gesellschaft, Johannisstr. 24.
Akademischer Leseverein, Jakobstr. 2.
Gelehrte Literärische Gesellschaft, bei der Universität.
Medizinische Gesellschaft.
Russische öffentliche Bibliothek, Rigasche Str. 2.

Fach- und gemeinnützige Vereine.

Kaiserliche livländische gemeinnützige und ökonomische Sozietät, Schlosstr. 1, Tel. 30.
Livländisches Bureau für Landeskultur nebst Versuchsstation, Schlossstr. 1. Tel. 381.
Baltischer Moorverein. Schlosstr. 1, Tel. 381.
Livl. Verein zur Förderung der Landwirtschaft und des Gewerbefleisses, Schlosstr. 1.
Hilfsverein der Oberförster, Revierförster und Forstwächter in den baltischen Provinzen, Schlosstr. 1.
Schulverein der Jurjewer Privat-Knabenanstalt, Magazinstr. 3.
Hilfsverein Livl. Verwalter und Arrendatore, Hetzelstr. 2.
Livl. Abteilung der Kaiserlich-Russischen Gesellschaft für Fischzucht und Fischfang, Jakobstr. 39.
Sektion der evangelischen Bibelgesellschaft, Küterstr. 8 b.
Estnischer Landwirtschaftlicher Verein, Fellinsche Str. 3.

Wohltätigkeits-Vereine und Unterstützungskassen.

I. Jurjewer Allgemeine Krankenkasse (für Fabrikarbeiter und Angestellte), Alexanderstr. 15.
Jurjewer Hilfsverein. Der Hilfsverein verwaltete:
1. Das Moiersche Armenhaus, Sandstr. 26/28.
2. Das Knabenwaisenhaus, Alleestr. 40.
3. Die Stiftung „Julienheim", Shukowskistr. 6.

Der beim Hilfsverein bestehende Frauenverein verwaltet folgende Institute:

1. Marienhilfe, Bergstr. 33.
2. Witwenhaus, Sternstr. 28.
3. I. Kleinkinderbewahranstalt, Bergstr. 33.
4. II. Kleinkinderbewahranstalt, Sternstr. 28.
5. Arbeitsverteilung für Spinnerei und Wollstrickerei Salzstr. 1.
6. Arbeitsstätte für Näharbeit, Salzstr. 1.
7. Brockensammlung, Pirogowstr. 10.

St. Johannis-Verein, Abt. Jurjew, Johannis-Pastorat.

Dem St. Johannis-Verein sind angegliedert:

Kirchliche Armenpflege der St. Johannis- und Universitätsgemeinde, Mühlenstr. 11.
Nord-Bezirk, Rigasche Str. 107.
Süd-Bezirk, Salzstr. 1.
Dienstbotenheim „Neu-Bethanien", Holzstr. 1.
„Bethel", Mühlenstr. 11.
Frauenhilfe, Gartenstr. 6.
„Krippe", Pirogowstr. 48.
St. Johannis-Kinderliga, Johannis-Pastorat.

Stadtmission, Salzstr. 1, Tel. 79.
„Friedheim", Alleestr. 80/82.
Jurjewer-Beerdigungskasse, Promenadenstr. 7.
Senfsche Allgemeine Witwen- und Waisen-Kasse, Direkt. Dr. Hartge.
Allgemeine Witwen- und Waisenkasse Direktor Prof. Waldmann.
Evang.-luth. Unterstützungskasse, Geschäftsf. Oberp. Wittrock, Tel. 75.
Jurjew-Werrosche Prediger-Witwen-Kasse, Direktor Pastor Eisenschmidt.

Altersversorgungskasse, Präses Red. Hasselblatt.
Estnischer Armenpflege-Verein, Präs. Lehrer Steinberg, Alleestr. 51.
Estnischer Verein für Jugenderziehung. Präs. Cand. Tõnisson.
Russischer Wohltätigkeitsverein, Alleestr. 64.
Kinder-Asyl des russisch. Wohltätigkeits-Vereins, Fortunastr. 19/20.
Mädchenschule des russ. Wohltätigkeits-Vereins, Fortunastr. 19/20.
Verein zur Unterstützung bedürftiger Studierender der Jurjewer Universität. Studentenkonvikt.

Asyl für Arrestantenkinder, Glückstrasse 9.
Jurjewer Abteilung des Russischen Tierschutzvereins, Präses Prof. Waldmann.

Unterstützungs- u. Beerdigungskasse der Buchdrucker-Gesellschaft,
Invalidenkasse der Buchdrucker-Gesellschaft.
Verein zur Wohleinrichtung der Vorstädte der Stadt Jurjew, Sternstr. 70.
Nikolai-Stiftung der grossen Gilde, Lokal der Gilde.

Nikolai-Stiftung der St. Antoni-Gilde, Lokal der Bürgermusse.
Grosse Gilde, Kompagniestr. 2, Tel. 9.
Antoni-Gilde, Lokal des Bürgermusse, Tel. 53.
Handels- und Industrie-Verein, Steinstr. 6.

Geselligkeits- und Sport-Vereine.

Bürgermusse, Neumarktstr. 15. Tel. 53.
Estnischer Handwerker-Hilfsverein, Russische Str. 3.
Estnischer Schützenverein Wibuane, Holmstr. 12.
Estnischer evangel. Verein junger Männer, Rathausstr. 16.
Evangelischer Verein junger Männer, Salzstr. 1.
Evangelischer Jungfrauen-Verein, Alleestr. 68.
Handwerkerverein, Teichstr. 58. Tel. 35.
Ressource, Pirogowstr 22/24. Tel. 361.
Kamermusikverein, Gr. Markt 16.
Kommerzklub, Kompagniestr. 2. Tel. 9.
Kommis-Verein, Präses Steinberg.
Männergesang-Verein, Lokal Handwerkerverein.
Metra, lettischer Verein.
Rodnik, russischer Verein, Rigasche Str. 44. Tel. 228.
Ruderklub, Uferstr. 23.
„Tara", estnischer Sportverein, Jamasche Str. 28.
Turn-Verein, Magazinstr. 7.
Ugaunia, estnischer Nüchternheitsverein, Sternstr. 70.
Wanemuine, estnischer Verein, Gartenstr. 4. Tel. 66.
(Theater- und Konzertsaal, siehe Plan auf Seite 106.)

Konsum-Vereine.

Baltischer Samenbau-Verband, Küterstr. 2.
Jurjewer Filiale der Gesellschaft von Landwirten, Pleskausche Str. 4. Tel. 55.
Livländische Landwirtschaftliche Konsum- und Produktions-Genossenschaft, Teichstr. 72. Tel. 34.
„Edasi", Konsum-Verein, Neumarktstr. 4, Sternstr. 67.
Estnische Ökonomische Gesellschaft, Holmstr. 12—16. Tel. 422.
Samenbauverband, Küterstr. 2. Tel. 67.

Banken und Kredit-Anstaiten.

Jurjewer Bank, Gr. Markt 20., Tel. 7.
Kommerzbank, J. W. Junker & Ko, Filiale Jurjew, Gr. Markt 11, Tel. 36.

Jurjewer estnische Gegenseitige Kreditgesellschaft, Gr. Markt 12, Tel. 118.
Jurjewer Gegenseitiger Industrie- und Kommerz-Kreditverein, Ritterstr. 4, Tel. 209.
Livl. Adeliger Güter-Kreditverein, Viktualienmarkt, 6/7.
Livl. Stadt-Hypotheken-Verein, Gr. Markt. 12, Tel. 7.
Leih- und Spargesellschaft der St. Antoni-Gilde, Lokal der Bürgermusse.
I. Estnische Vorschuss- u. Spargenossenschaft, Gr. Markt 14, Tel. 177.
II. Vorschuss- und Spargenossenschaft, Gr. Markt 10. Tel. 314.
III. Estnische Vorschuss- und Spargenossenschaft, Gr. Markt 8. Tel. 402.
Don-Agrarbank, Sternstr. 31.
Lombard der St. Antoni-Gilde, Johannisstr. 9, Tel. 196.
Lombard Nurk, Steinstr. 1, Tel. 65.

Plan des estnischen Theater- und Konzerthauses „Wanemuine“.

Bühne.

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	—	—	11	12	13	14	15	16	17	18	—	—				
		42	41	40	39	38	37	36	35	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	22	23	22	21	20	19			
	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	66	63	64	65	66	67	68		
92	91	90	89	—	—	88	87	86	85	84	83	—	—	82	81	80	79	78	77	76	75	74	73	72	71	70	69	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	
138	137	136	135	134	133	132	131	130	129	128	127	126	125	124	123	122	121	120	119	118	117	116	115	114	113	112	111	
139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	
194	193	192	191	190	189	188	187	186	185	184	183	182	181	180	179	178	177	176	175	174	173	172	171	170	169	168	167	
195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	[illegible]	
250	249	248	247	246	245	224	243	242	241	240	239	238	237	236	235	234	233	232	231	230	229	228	227	226	225	224	[illegible]	
251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	
306	305	304	303	302	301	300	299	298	297	296	295	294	293	292	291	290	289	288	287	286	285	284	283	282	281	280	279	
307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	[illegible]	
3—	361	360	359	358	357	356	355	354	353	352	351	250	349	348	347	346	345	344	343	342	341	340	339	338	337	336	[illegible]	
362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	[illegible]	
417	416	415	414	413	411	412	410	409	408	407	406	405	404	403	402	401	400	399	398	397	396	395	394	393	392	391	390	
418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	
473	472	471	470	469	468	467	466	465	464	463	462	461	460	459	458	457	456	455	454	453	452	451	450	449	448	447	446	
474	475	476	477	478	479	480	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	501	
529	528	527	526	525	524	523	522	521	520	519	518	517	516	515	514	513	512	511	510	509	508	507	506	505	504	503	502	
530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	
585	584	583	582	581	580	579	578	577	576	575	574	573	572	571	570	569	568	567	566	565	564	563	562	561	560	559	558	
586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	608	610	611	612	613	
641	640	639	638	637	636	635	634	633	632	631	630	629	628	627	626	625	624	623	622	621	620	619	618	617	616	615	614	
642	643	644	645	646	647	648	649	650	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	661	662	663	664	665	666	667	668	6 9	
697	696	695	694	693	692	691	690	689	688	687	686	685	684	683	682	681	680	679	678	677	676	675	674	673	672	671	670	
698	699	700	701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720	721	722	723	724	725	

Balkon.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	
	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46		
	60	59	58	57	56	55	54	53	52	51	50	49	48	47		

68	67	66	65	64	63	62	61
69	70	71	72	73	74	75	76
84	83	82	81	80	79	78	77

100	99	98	97	96	95	94	93	92	91	90	89	88	87	86	85	

Der Vorstand des Vereins Wanemuine 1915/16.

Der Vorstand des Vereins Wanemuine 1914/15. Präses: A. Jürgenstein; dessen Stellvertreter Georg Lellep. Der Gehilfe des Präses: Joh. Arens, der Stellvertreter des Gehilfen: J. Parik. Schriftführer: O. Liigand; dessen Gehilfen: Wold. Tammann und Aug. Siska. Schatzmeister: A. Kewend; dessen Gehilfen: A. Laas und Ed. Loskit. Hausverwalter: K. E. Sööt; dessen Gehilfen: P. Kikerpill, A. Toiger, A. Lossmann. Ober-Dejour. P. Wisnapuu. Leiter der Bibliothek und des Lesetisches: M. Koch.

Inseraten-Anhang.

Kommissions-Bureau I. Ranges

Kangro, Pikk & Ko.

Jurjew, Grosser Markt 8, Tel. 265,

übernimmt:

Vermittelungen beim Ankauf und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Gütern, Gesinden, Wäldern und anderen Immobilien, allerlei Mobilien usw.;

Vermittelung von Anleihen und Plazierung von Kapitalien;

Wohnungsvermittelungen, Stellenvermittelungen;

Verkauf von schwedischen Sparherden und Baubeschlägen.

Das Bureau ist geöffnet von 9—2 und $^1/_2$5—$^1/_2$7.

Fr. Kangro

Bautechnisches Bureau

Jurjew, Grosser Markt Nr. 8.

Anfertigung von Bauplänen, Kostenanschlägen und Zeichnungen.

Ausführung von jeglichen Bauarbeiten.

Sprechstunden von 11—1 und 5—6 Uhr.

:: Fortschrittliches estnisches Tageblatt ::

„Postimees"

60. Jahrgang. ✻ 1857—1916.

ist das älteste Pressorgan in estn. Sprache

für Politik, Literatur und Volkswirtschaft.

Abonnementspreis inkl. Zustellungs-Postgebühr ist jährlich 7 Rbl., — Kop.
" " 1/2 jährlich 3 " 70 "
" " 1/4 " 1 " 90 "
" " monatlich — " 70 "

Das Abonnement auf den „Postimees" vermitteln alle größeren Buchhandlungen in den baltischen Gouvernements. Imfalle diese Bezugsstellen nicht durchaus bequemer sein sollten, so ersuchen wir den Abonnementsbetrag direkt per Posttransferte an die Redaktion des Blattes zu entrichten. — Einzelne Nummern sind zu 4 Kop. erhältlich.

Insertionsgebühr:

(für Liv-, Est- und Kurland).

Die 8-gespaltene Nonpareillezeile auf der 4. Seite 10 Kop. und auf der ersten Seite 30 Kop.

Adresse: „Postimees", Jurjew (Livl.).

Steinhauerei und Schleiferei

Aug. Ounapuu

Jurjew, Allee-Str. 29

liefert vom Lager **Grabdenkmäler**

Postamente, Platten, Kreuze, Grabgitter-Unterlagen, Treppenstufen 2c. Ausarbeitungen in Marmor u. allen sonstigen Steinarten.

Ausführung von

eisernen Grabgittern und Kreuzen,

sowie auch Anstricharbeiten und Vergoldungen.

Private

Zahnklinik

Rigasche Str. 3.

Haus Hampf, Telephon 229 (gegr. 1906).

Empfang den ganzen Tag.

Gold- und Porzellan-Plomben. — **Künstliche Zähne,** spez. Goldkronen und Brückenarbeiten. — Mäßige, von der Livl. Medizinalverwaltung bestätigte Taxe.

S. Kaplan & Press

Jurjew, Alexanderstraße 8/10

Sie betrügen

sich selbst, wenn Sie billige Kleider kaufen

dieselben kosten Ihnen viel teurer als die guten Kleider.

Billige Kleidungsstücke

sind aus minderwertigen Stoffen auf billige Futter simpeler Arbeit zusammengestellt, **haben weder Haltbarkeit noch Chick.**

Sie kaufen

fertige, gute haltbare und chicke Kleider

zu mäßigen Preisen

wie Schüler-Anzüge und Paletots, Herbst- und Wintergarderoben für Damen und Herren **nur bei**

S. Kaplan & Press

Jurjew, Alexanderstr. 8/10.

NB. Bestellungen auf Herren- und Damengarderoben s. w. Talare für Pastoren werden, laut Vorschrift, akkurat und sauber ausgeführt.

Jurjew, Alexanderstraße 8/10

S. Kaplan & Press

- Schweizer Uhren-Magazin -

Jurjew, Gr. Markt Nr. 13,
neben d. früheren Pleskauschen Kommerzbank.

En-gros. **Großes Lager in** En-detail.

Taschenuhren und Ketten

jeglicher Ausführung, nur prima Fabrikate.

Wand-, Tisch- und Wecker-Uhren

darunter auch ganz billige, aber in solider Thüringer Arbeit.

Gold- und Silberschmucksachen,
Tischbestecke, Pokale 2c.

Reiche Auswahl in ausländ. Double-Schmuck. — Optische Artikel. — Nickel-Theemaschinen. Alpakka- und Weißmetall-Sachen. — Elektr. Taschenlampen und Feuerzeuge.

Spezialität: Alle erforderlichen Fournituren und Werkzeuge für Fachleute. Alle Reparaturen u. Juwelierarbeiten prompt und zu reellen Preisen.

Ankauf von altem Gold, Silber, Perlen und Edelsteinen.

Die Buchdruckerei der Verlagsgenossenschaft

„Postimees"

empfiehlt ihren

Rotationsmaschinenbetrieb zur Herstell. von **Massenauflagen**
zu besonders zivilen Preisen!

Annahme von **Werk-** und **Akzidenz-Druckarbeiten** in allen Sprachen. — Die Buchdruckerei ist mit Spezialabteilungen zur Herstellung von **Klischees,** für alle Gewerbezweige, eingerichtet.

Buchbinderei! Buchbinderei!

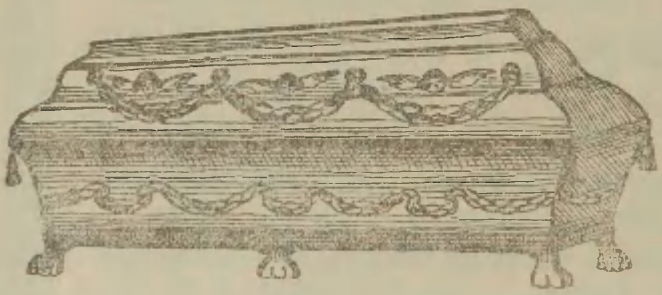
Dampfsägerei und Hobelwerk
E. v. Wulff
Jurjew, Botanische Str. Nr. 76

mit allen Neuerungen ausgestattet, liefert jegliches **Baumaterial** in tadelloser Qualität: **Balken, Bretter, Latten,** gehobelte und gespundete **Dielenbretter, Lagenbretter, Wandbekleidungsbretter. Tür- und Fensterbekleidungen, Karnies-Latten** 2c.

Fremde Balken werden auf Wunsch gesägt.

Sarg-Fabrik M. Moritz.

Niederlage: **Jurjew, Wallgraben Nr. 1, am Barklayplatz.**



Großer Vorrat in Metall-, Eichen-, Eschen- und Tannenholz-

Särgen

mit und ohne Zinkeinlage.

Katafalk und Kandelaber stehen zur Verfügung.

Metallkränze und Palmenkränze

in großer Auswahl zu Fabrikspreisen.

Jurjew
Johannisstr. Nr. 8.

Hygienischer Frisier-Salon

Am Barklayplatz.

Heller Handschuhmacher

Jurjew

Ritter-Straße Nr. 1,
:: Handlung Nr. 3 ::

empfiehlt sein reichassortiertes Lager in **Glacé-, waschledernen, schwedischen, englischen Pelz-, Fahr- u. Reit-Handschuhen.** — Elenlederne Schuhe in allen Größen. Leibbinden, Bruchbandagen, Gesundheitskorsetts Büstenhalter und Gradehalter, Trag- und Strumpfbänder, Damen- und Kinder-Gurten.

Übernehme sämtl. Reparaturen in diesem Fach.

Handschuhwäscherei.

Bitte auf die Firma zu achten. Bitte auf die Firma zu achten.

III. Jurjewer Vorschusskasse u. Spargenossenschaft

(gegründet von Hausbesitzern)

Jurjew, Grosser Markt Nr. 8, Tel. 402.

Geschäftsstunden werktäglich von 10—2 Uhr.

Die Genossenschaft operiert auf feste gegenseitige Garantie, **emfängt Giro-Einzahlungen,** auch von Nichtmitgliedern und **zahlt pro laufende Rechnung: täglich kündbare $4^1/_2$ %, monatlich 5 %;** auf Jahresfrist **unkündbare Einlagen $5^1/_2$ %.** Für **Genossenschaften** und größere Giro-Summen **besondere Vergünstigungen. Spar-Einlagen** unterliegen **nicht der Stempelsteuer. Vorschuß-Auszahlungen** u. Aufnahme neuer Mitglieder während der Geschäftsstunden.

Die Direktion.

:: Firma ::

E. Meltsas

Jurjew, Johanniss-Str. 18.

Kolonial-, Porzellan- und Fayencewaren.

Wirtschaftsgegenstände.

Vermietung von Tafelgeschirr.

Gesellschaft von Landwirten d. livl. Gouvernements unter der Firma

„Selbsthilfe"

Jurjewer Filiale. — Pleskausche Straße Nr. 4.

Ständiges Lager von Meierei-Artikeln, Pumpen, Scheermalchinen etc. etc.

Libauer Konsumverein der Landwirte.

Jurjewer Filiale. — Pleskausche Straße Nr. 4.

Ständiges Lager von sämtlichen landw. Maschinen. — Futtermittel, künstliche Düngemittel, Saaten.

Tuchniederlage

„Waldenhof"

Jurjew, Alexander-Str. Nr. 6.

Ihr Vorteil

ist es, bevor Sie Ihre Aufträge vergeben, sich zu unterrichten, was die

Stoff- und Pelzabteilung

der Tuchniederlage

„Waldenhof"

Ihnen an **Stoffen, Pelzwaren, Qualitäten** und **Preisen bietet.**

Sie zeigt

dem **Privatmanne** und **Schneider** den Weg zu **prima Stoffen** der gangbarsten und neuesten Muster zu mäßigen Preisen.

Dem Wiederverkäufer den Weg

an richtiger, leicht verkäuflicher **Ware,** die einen guten **Nutzen** bringt.

Elektrotheater

Apollo

Elegantestes
Etablissement
dieser Art.

Alexanderstrasse 15.

Est.
A-1842
Est. A-19095

Kontor „Baltica"

Jurjew (Livl.), Kühn-Str. 2. — Telephon 180.

Bureaustunden:

Von 1. Oktober — 1. April von 9—1 und 3—5 Uhr.
„ 1. April — 1. Sept. „ 9—2 „ 4—7 „
Sprechstunden des Direktors von 10—11 und 4—5 Uhr.

Bauingen-Abteilung: Pläne und Ausführung in allen Stilarten für Schlösser, Villen, Wohn- und Geschäftshäuser, Kirchen, Schulen, Hotels, Restaurants, Theater, Sanatorien, Fabriken, Landhäuser ꝛc. Innere Dekorations-Einrichtung hrichftl. Wohnungen, Hotels, Theater ꝛc. Heizungs- und Lüftungs-Installationen aller Art. Garten- und Park-Anlagen. Vertreter ausländischer Baufirmen.

Stellenvermittelungs-Abteilung: Empfiehlt gratis Verwalter, Förster u. Wirtschaftsgehülfen, Gärtner, Futtermeister, Meier, Kutscher, Brenner, Buchhalter, Ingenieure Techniker; Bonnen Wirtinnen, Köchinnen, Diener und andere Dienstboten.

Lebensversicherungs-Abteilung.

Versicherungs-Gesellschaft **„Salamandra"** (gegründet 1846).

Unfall-Versicherungen:

a) **Kollektiv-Unfallversicherungen** des Beamten- und Arbeiter-Personals auf Fabriken und in anderen gewerblichen Unternehmungen mit Uebernahme der Haftpflicht vor den Gerichten;

b) **Einzel-Unfallversicherungen** mit und ohne Prämien-Rückgewähr, umfassend Unfälle jeder Art;

c) **Passagier-Unfallversicherungen** auf Lebenszeit, für Reisen auf Eisenbahnen und Dampfschiffen gegen einmalige Prämienzahlung.

Lebens-Versicherungen

auf den **Todesfall** und **Erlebensfall** sowie **Leibrenten-Versicherungen** in jeder möglichen Kombination.

Печатать разрѣшается полицією. — Юрьевъ 1915 г.